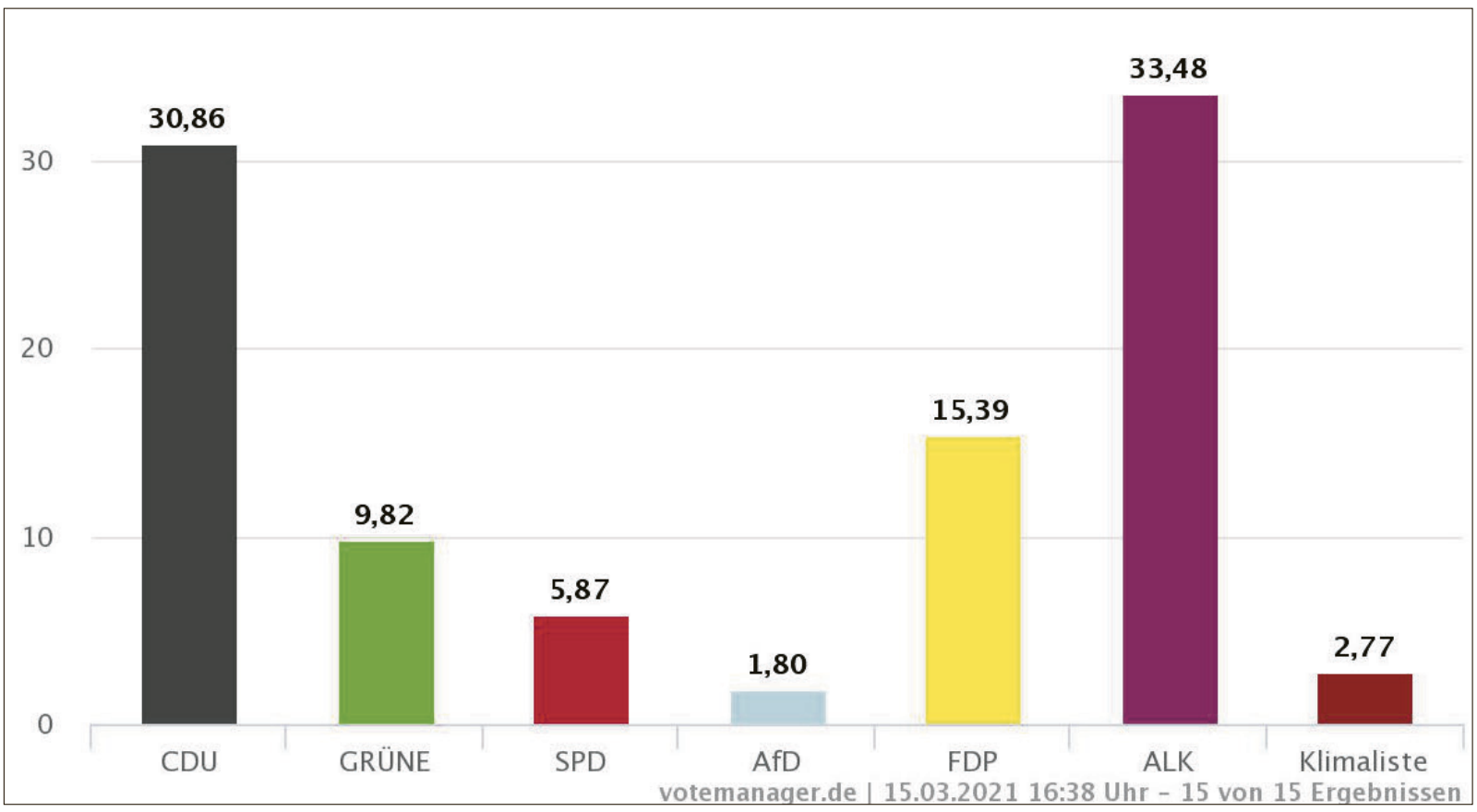
Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus
mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain
und Schneidhain sowie Glashütten mit den
Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

52. Jahrgang | Donnerstag, 18. März 2021 | Nummer **11**

ALK bleibt stärkste politische Kraft, Grüne legen zu, AfD und Klimaliste ziehen ins Parlament ein



Grafik: Stadt Königstein im Taunus/Votemanager

Königstein (pu) – Angesichts der besonderen Begleitumstände durch die Covid-19-Pandemie war im Vorfeld der Kommunalwahl eine gewisse Unsicherheit bei den Parteien und Wählergemeinschaften nicht von der Hand zu weisen, schließlich war diese notgedrungen veränderte Art von Wahlkampf für alle komplettes Neuland, und mangels Podiumsdiskussionen sowie anderer publikumswirksamer Präsenzveranstaltungen gab es weitaus weniger aussagekräftige Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Darüber hinaus bewarben sich erstmals insgesamt sieben politische Gruppierungen um die 37 zu vergebenden Sitze der Stadtverordnetenversammlung.

Nach Aussage von Wahlleiter und Bürgermeister Leonhard Helm, der die Lokalpresse am Montagabend im Rahmen eines Webex-Meetings informierte, entwickelte sich nach Schließung der Wahllokale bis zur Bekanntgabe des vorläufigen Gesamtergebnisses „ein wahrer Krimi“, da die noch am Sonntagabend veröffentlichten Trendzahlen im Endeffekt teils erheblich von denen des vorläufigen Gesamtergebnisses am Montagabend abwichen.

Ergebnisse im Vergleich zu 2016

Nach aktuellem Stand der Dinge – der Wahlausschuss wird erst am kommenden Dienstag, 23. März zusammenkommen, um über das finale offizielle Ergebnis zu entscheiden – ist die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) mit 33,48 Prozent der abgegebenen Stimmen das zweite Mal nach 2016 klarer politischer Spitzenreiter geworden, trotz des Verlustes von fast zwei Prozentpunkten im Vergleich zu vor fünf Jahren. Damals hatten 35,5 Prozent 13 Parlamentssitze zur Folge, künftig wird es nach Lage der Dinge einer weniger sein.

Der Stadtverband der Christdemokratischen Union (CDU) hielt mit einem Stimmenanteil von 30,86 Prozent gegenüber 31 Prozent 2016 seine zweite Position, dennoch bedeutet auch dieses Ergebnis den Abstrich von einem auf elf Sitze.

Drittstärkste Fraktion bleibt nach Einbuße von etwas mehr als zwei Prozentpunkten – von 17,4 auf nunmehr 15,39 Prozent – der Ortsverband der Freien Demokratischen Partei (FDP). Nach wie vor werden jedoch sechs Liberale die Sichtweisen ihrer Partei im Parlament vertreten.

Größter Stimmen-Gewinner der diesjährigen Kommunalwahl ist der Ortsverband von Bündnis90/Die Grünen, der sich von 6,8 um über drei Prozentpunkte auf 9,82 Prozent steigerte. Damit haben die Grünen in der neuen Legislaturperiode mit vier einen Platz mehr inne als in der letzten.

Dieses Ergebnis spiegelt den landesweiten Trend wieder, dass Bündnis90/ Die Grünen im Aufwind sind.

Fortsetzung auf Seite 3

IMMOBILIENANGEBOTE DER WOCHE

Königstein-Schneidhein, Baujahr: 2021, Wohnfläche: ca 150 m², Zimmeranzahl: 5, Kaufpreis: **839.000 €**
Verkäuferprovision 2,5% zzgl. 19% Mwst.
Bedarfsausweis: 50kWh(m²*a), Luft-Wärme-Pumpe

Königstein im Taunus, Baujahr:1979, Wohnfläche: 162m², Zimmeranzahl: 4, Kaufpreis: **579.000 €**
Verkäuferprovision 2,5% zzgl. 19% Mwst,
Verbrauchsausweis: 93,5kWh (m²*a), Gas-Zentral

Arnd Odekerken
Bankkaufmann (IHK)
Inhaber

+ 49 (0) 6174 - 25 777 99

CENTURY 21
FINE HOMES & ESTATES.
Taunus First

– in der Stadtgalerie –
Klosterstraße 15b
61462 Königstein im Taunus
arnd.odekerken@century21.de
www.taunusfirst.de

Klein
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
IMMOBILIE VERKAUFEN – JETZT MIT SICHERHEIT!

06174 96100
claus-blumenauer.de
F&C fineandcountry.com™

KOCH
Profis für Bad, Wärme & Fliesen
Beratung – Planung – Ausführung
www.koch-oberursel.de
Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54589
AC AQUA CULTURA Führende Badeinrichter
BESTE BAD STUDIOS

SCHNABEL
Fachmarkt & Meister
Wir suchen Handwerker - hoher Lohn -
Fassaden
Anstriche & Tapeten
Gardinen & Markisen
Parkett, Fliesen, Teppich
www.schnabel-kelkheim.de / 06195-6868

Wir sind für Sie da!

HÖRAKUSTIK LOMBARDI
Frankfurter Straße 1 | Kronberg
Tel. 06173 99 66 580 | www.LombardiAkustik.de

MÖBEL SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN
Seit 57 Jahren Möbel aus Leidenschaft

Möbel Sachs GmbH · Berliner Straße 29
65824 Schwalbach · Tel. 06196-86031

Bis 50% RABATT AUF DEN FÜHRERSCHEIN-GRUNDBETRAG*

20%* 30%* 40%* 50%*
*Rabatt auf den Grundbetrag. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.
Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life
KÖNIGSTEIN
OBERURSEL
BAD HOMBURG
Hauptsitz
Wiesbadener Straße 36a, 61440 Königstein
Tel. 06174 2577871 Mobil 0162 6666366
www.fahrschule-hochtaunus.de

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser starkes Team!
Verfolgen Sie zukünftig unsere Arbeit unter: www.heimat-im-blick.de
CDU

Aus dem RATHAUS Königstein

AKTUELLE NACHRICHTEN

Bebauungsplan-Entwurf F 20 wird öffentlich ausgelegt

Königstein (kw) – In der Stadtverordnetenversammlung vom 3. September 2020 wurde die Aufstellung des Bebauungsplanes F 20 „östlich der Falkensteiner Straße“ beschlossen.
Im nächsten Schritt hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Königstein im Taunus in ihrer Sitzung am 28. Januar beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes F 20 „östlich der Falkensteiner Straße“ gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.
Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegen die nachstehend aufgeführten Grundstücke: Gemarkung, Falkenstein, Flur 6, Flurstücke: 40/2, 40/3, 41/1, 41/2, 42/1, 42/2, 59/11, 59/12, 59/3, 59/9, 60/3, 60/5, 60/7, 60/8, 65/2, 66/2, 66/3, 67/3, 67/4, 68/3, 74/7, 74/8, 74/9, 74/11, 74/14, 74/15, 75/1, 75/2, 75/3, 75/4, 75/7, 75/11, 75/12, 75/13, 75/14, 75/15, 76/1, 76/2, 76/3, 80/3, 80/4, 80/6, 80/7, 80/8, 82/1, 85/1, 85/5, 85/6, 86/1, 86/10, 86/11, 86/12, 86/9, 87/3, 87/4, 87/5,87/6, 87/11, 87/12, 87/13, 87/14, 87/15, 87/16, 87/17, 88/3, 88/4, 93/1, 93/2, 93/3, 94/4, 94/5, 94/7, 101/4, 101/5, 101/6, 107/6, 107/7, 107/8, 107/9, 108/4,108/5, 108/6, 108/7, 109/3, 109/4, 110/2, 111/2, 113/4, 114/3, 114/5, 114/6, 114/7, 115/9, 116/1, 117/5, 117/6, 118/2, 118/3, 119/1, 119/2, 120/1, 120/3, 120/10, , 121/1, 122/8, 122/9, 124/11, 124/17, 124/18, 124/19, 124/20, 125/12, 125/4, 129/1, 129/2, 129/3, 129/6 tlw., 129/7 tlw., 136/2, 137/1, 137/2, 138/10, 138/11, 138/12, 142/4, 142/5, 142/6, 143/2, 143/3, 144/1, 144/5, 144/13, 144/24, 144/25, 144/26, 144/27, 144/28, 144/29, 147/1, 149/5, 150/2, 151/2, 152/3, 152/4, 152/5, 153/4, 153/6, 155/1,158/1, 160/2, 160/4, 160/6, 160/8, 160/10, 160/11, 160/12, 160/13, 160/14, 160/15, 160/16, 160/17, 160/18, 160/19, 160/20, 163/2, 163/3, 163/4, 177/10, 177/11, 177/12, 177/4, 177/5, 177/7, 177/8, 177/9, 181/1, 182/1, 183/2, 186/1, 187/3, 187/7, 188/5, 188/6, 188/7, 194/1, 196/2, 198 tlw., 199 tlw., 200 tlw., 201, 203, 204, 205, 206 tlw., 207 tlw., 208, 209, 210, 212, 216/1, 216/2, 217/1, 217/2 tlw., 217/3 tlw., 218 tlw., 219 tlw., 220 tlw., 221 tlw., 222 tlw., 223 tlw., 224 tlw., 225 tlw., 226/92, 227 tlw., 227/92, 228 tlw., 260/76, 265/103, 300/76, 301/75, 302/75, 306/75, 335/77, 367/76, 403/75, 404/75, 406/181, 426/193, 456/83, 482/193, 506/77, 510/160, 511/153, 528/177. Die Planskizze hat keine Rechtsverbindlichkeit, kennzeichnet aber durch die gestrichelte Linie die Lage des Geltungsbereiches.
Das Verfahren der Bebauungsplanaufstellung wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB durchgeführt. Ziel der Planung ist die Sicherung der derzeit im Bestand vorhandenen Bebauung sowie der Umgang mit einer gesunden Nachverdichtung.
Zur Beteiligung der Öffentlichkeit liegen die Planunterlagen, die textlichen Festsetzungen, die Begründung sowie der Ergebnisbericht der Potenzialbewertung auf Vorkommen von gesetzlich geschützten Tierarten in der Zeit vom 22. März bis einschließlich 30. April 2021 im Rathaus der Stadt Königstein im Taunus, Burgweg 5, Fachdienst Planen und Umwelt, im Flur des 1. Obergeschosses, Besucherplatz Fachdienst Planen und Umwelt (vor Zimmer 116), während der Dienststunden montags von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr sowie dienstags, mittwochs, donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.
Auf Grund der derzeit geltenden Regelungen wegen der Corona-Pandemie ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung zwingend erforderlich. Dabei werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und die voraussichtlichen Auswirkungen öffentlich dargelegt. Auskunft wird erteilt in den Zimmern 114, 116 und 119. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen zum Planentwurf von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Königstein im Taunus, Burgweg 5, 61462 Königstein im Taunus vorgebracht werden.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 3 Absatz 2 BauGB in V. mit § 4a BauGB unberücksichtigt bleiben. Gemäß § 3 des Gesetztes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie werden der Entwurf des Bebauungsplanes und sämtliche Unterlagen, im gleichen Zeitraum, im Internet unter www.koenigstein.de, Aktuell, Bekanntmachungen, F 20 „östlich der Falkensteiner Straße“, veröffentlicht und können eingesehen werden. Zudem finden Interessierte einen Link zu den Unterlagen auf dem zentralen Internetportal des Landes Hessen unter https://bauleitplanung.hessen.de.
Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird. Im beschleunigten Verfahren gelten nach § 13a Absatz 2 Nr. 1 BauGB die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Absatz 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von der Erstellung eines Umweltberichts nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der Durchführung eines Monitorings nach 4c BauGB abgesehen.
Wichtige Hinweise zur öffentlichen Auslegung nach § 3 BauGB in Zeiten von Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus: Die jeweils geltenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen der Bundes- und Landesregierung Hessen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus sind einzuhalten.
Für die Einsichtnahme ist eine vorherige Terminvereinbarung, innerhalb der Dienststunden, unter den Rufnummern 06174-202-220, 06174-202-221, 06174-202-231 und 06174-202-258 zwingend erforderlich, damit gewährleistet werden kann, dass es nicht zu vermeidbaren Überschneidungen im Publikumsverkehr kommt.

Königstein im Taunus, den 10.03.2021
Der Magistrat

Leonhard Helm
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung der Stadt Königstein im Taunus – Aufstellung Bebauungsplan K 73.1 „Friedrich-Bender-Straße / Schwarzer Weg“ – 1. Änderung
hier: öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB In der Stadtverordnetenversammlung vom 05.11.2020 wurde die Aufstellung des Bebauungsplanes K 73.1 „Friedrich-Bender-Straße / Schwarzer Weg“ – 1. Änderung beschlossen.
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Königstein im Taunus hat in ihrer Sitzung am 10.12.2020 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans mit der Bezeichnung K 73.1 „Friedrich-Bender-Straße / Schwarzer Weg“ – 1. Änderung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
Der Geltungsbereich des Bebauungsplans K 73.1 „Friedrich-Bender-Straße / Schwarzer Weg“ – 1. Änderung befindet sich südlich der Innenstadt von Königstein. Das Gebiet umfasst die Wohnbebauung Friedrich-Bender-Straße sowie das Anwesen Schwarzer Weg 8. Im Geltungsbereich liegen die nachstehend aufgeführten Grundstücke:
Gemarkung Königstein, Flur 9: 26/9, 28/1, 29/1, 29/2, 29/3, 29/4, 29/5, 29/6, 29/7, 29/8, 32/1, 26/1, 26/2, 26/3, 26/5, 26/6, 26/7, 26/8, 26/4

Die vorstehende Planskizze hat keine Rechtsverbindlichkeit, kennzeichnet aber durch die gestrichelte Linie die Lage des Geltungsbereiches.
Das Verfahren der Bebauungsplanaufstellung wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Ziel der Planung ist die Anpassung der Baufensterfestsetzungen an die tatsächliche Katastersituation nach einer Neuvermessung.

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit liegen die Planunterlagen, die textlichen Festsetzungen, die Begründung sowie die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltrelevanten Informationen in der Zeit vom
1.3. bis 6.4.2021 (einschließlich)
im Rathaus der Stadt Königstein im Taunus in 61462 Königstein im Taunus, Burgweg 5, Fachdienst Planen und Umwelt, im Flur des 1. Obergeschosses, Besucherplatz Fachdienst Planen und Umwelt (vor Zimmer 116), während der Dienststunden
montags von 8.30 bis 12 Uhr
von 13 bis 18 Uhr
dienstags, mittwochs, donnerstags
von 8.30 bis 12 Uhr
von 13 bis 16 Uhr
freitags von 8.30 bis 12 Uhr
zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.
Auf Grund der derzeit geltenden Regelungen wegen der Corona-Pandemie ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung zwingend erforderlich.
Es werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und die voraussichtlichen Auswirkungen öffentlich dargelegt. Auskunft wird erteilt in den Zimmern 114, 116 und 119. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen zum Planentwurf von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Königstein im Taunus, Burgweg 5, 61462 Königstein im Taunus, vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in V. mit § 4a BauGB unberücksichtigt bleiben.
Gemäß § 3 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie wird der Entwurf des Bebauungsplanes und sämtliche Unterlagen, im gleichen Zeitraum, im Internet unter www.koenigstein.de, Aktuell, Bekanntmachungen, K 73.1 „Friedrich-Bender-Straße / Schwarzer Weg“ – 1. Änderung, veröffentlicht und kann eingesehen werden. Zudem finden Sie einen Link zu den Unterlagen auf dem zentralen Internetportal des Landes Hessen unter https://bauleitplanung.hessen.de.
Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird. Im beschleunigten Verfahren gelten nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend.
Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von der Erstellung eines Umweltberichts nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der Durchführung eines Monitorings nach 4c BauGB abgesehen.
Wichtige Hinweise zur öffentlichen Auslegung nach § 3 BauGB in Zeiten von Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus: Die jeweils geltenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen der Bundes- und Landesregierung Hessen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus sind einzuhalten.
Für die Einsichtnahme ist eine vorherige Terminvereinbarung, innerhalb der Dienststunden, unter den Rufnummern (06174/202-220, 06174/202-221, 06174/202-231 und 06174/202-258) zwingend erforderlich, damit gewährleistet werden kann, dass es nicht zu vermeidbaren Überschneidungen im Publikumsverkehr kommt.

Königstein im Taunus, den 16.02.2021
Der Magistrat

Jörg Pöschl
Erster Stadtrat

Stadtbibliothek hat geöffnet

Königstein (kw) – Die Königsteiner Stadtbibliothek hat nach der pandemiebedingten Pause seit 17. März wieder dienstags bis freitags von 12 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Leiterin Simone Hesse ist glücklich, ihre Leser*innen sehen und beraten zu können. „Wir haben einige neue Bücher im Sortiment.“ Zutritt haben jeweils zehn Personen zur gleichen Zeit, verbunden mit der Bitte, die Verweildauer mit Rücksicht auf eventuell wartende weitere Besucher kurz zu halten. Beim Besuch der Stadtbibliothek müssen die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden, es wird um die Desinfektion der Hände im Eingangsbereich gebeten. Das Tragen einer medizinischen Mundschutzmaske sowie die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern in den Räumen der Bibliothek sowie auch in den Warteschlangen (in und vor der Bibliothek) sind Pflicht. Die Leseecke kann leider noch nicht genutzt werden, Getränkeangebote sind nicht möglich. Zeitungen und Zeitschriften dürfen nicht in der Bibliothek gelesen werden. Die Nutzung der PCs ist nur mit eingeschränkter Dauer möglich.

Wasserzähler werden ab April gewechselt

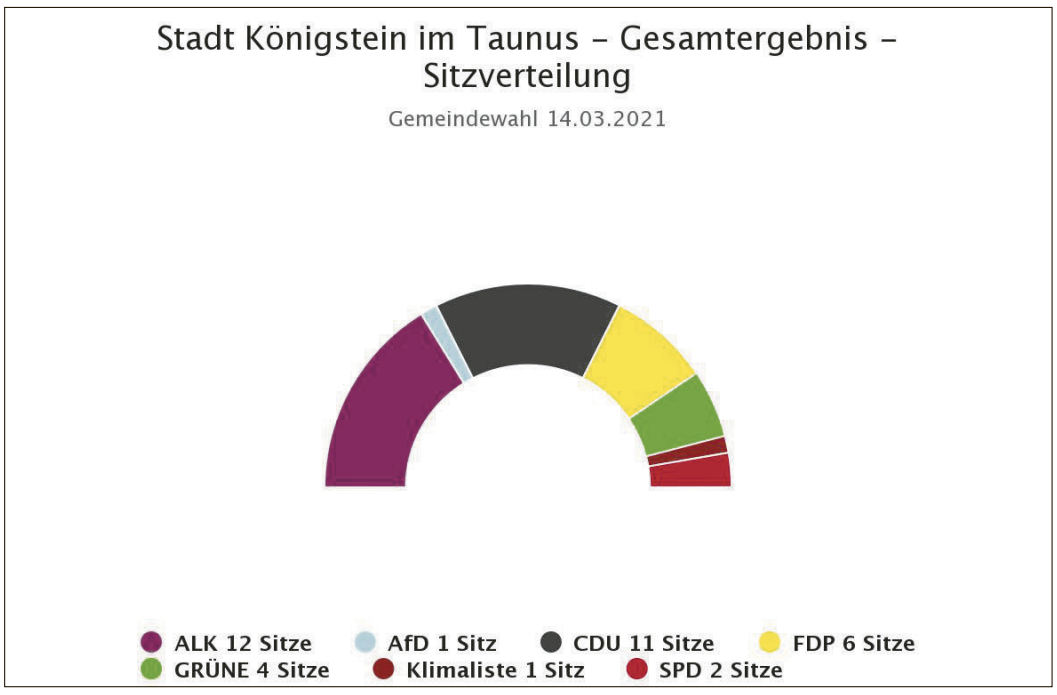
Die Stadtwerke Königstein im Taunus werden ab Dienstag, 6. April in der Kernstadt Königstein die Umstellung von mechanischen auf elektronische Wasserzähler mit Fernauslesung weiter fortführen. Die Hauseigentümer werden gebeten, den Mitarbeitern der Stadtwerke Zutritt zum Anschlussraum zu gewähren, damit der Zählerwechsel zügig durchgeführt werden kann. Die Mitarbeiter der Stadtwerke können sich ausweisen und sind angewiesen, sich entsprechend den aktuellen gültigen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI) zu verhalten. Damit die notwendigen Wechsel bei der Vielzahl der betroffenen Wasserzähler wirtschaftlich durchgeführt werden können, wird zunächst ein Ortstermin beim jeweiligen Anschlussnehmer ohne feste Terminvereinbarung vorgenommen. Sollte der geplante Zählerwechsel zu einem sehr ungünstigen Zeitpunkt kommen, dann kann auch gerne direkt vor Ort ein individueller Termin vereinbart werden. Bei Anwohnern, die nicht persönlich angetroffen werden, wird eine Nachricht mit der Bitte um telefonische Terminvereinbarung hinterlegt. Die Stadtwerke bitten für diese Vorgehensweise um Verständnis und danken für die Mithilfe.

ALK bleibt stärkste …

Fortsetzung von Seite 1

Ein in dieser Dimension nicht ganz erwartetes Debakel erlebte der Ortsverein der Sozialdemokraten, der nur noch 5,87 Stimmenanteil auf sich verbuchen konnte. Daraus resultierend halbierte sich die Zahl der Sitze in der Stadtverordnetenversammlung auf zwei.

Jeweils mit einem Mandat ziehen die Klimaliste Königstein, die 2,77 Prozent erreichte, und der Ortsverband der „Alternative für Deutschland“ (AfD), der mit 1,80 Prozent notiert wurde, ein.



Grafik: Stadt Königstein im Taunus/Votemanager

Die Top Ten

Bei den Kandidatinnen und Kandidaten machte Nadja Majchrzak von der ALK das Rennen in der Burgenstadt mit 3.482 für sie abgegebenen Stimmen (4,49 Prozent). Auf Rang zwei folgt der Spitzenkandidat der CDU, Alexander Hees, dem 3.337 Wähler*innen das Vertrauen aussprachen (4,67 Prozent). Die nächste Plätze belegen dessen Parteikollegen Annette Hogh (2.908 Stimmen) und Jörg Pöschl (2.885 Stimmen). Fünfte in der Rangliste wurde Runa Hammerschmitt (2.760 Stimmen) von der ALK vor CDU-Frau Katja Metz (2.695), die sich mit einer Stimme vor FDP-Ortsverbandschef Ascan Iredi (2.694 Stimmen) behauptete. Die Plätze acht, neun und zehn belegt die ALK-Riege Gabriela Terhorst (ALK, 2.623 Stimmen), Markus Klein (2.550 Stimmen) und Andreas Colloseus (2.534 Stimmen).

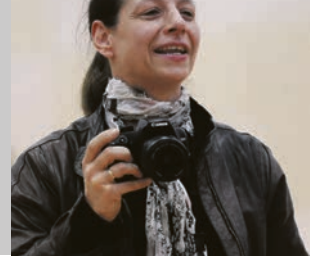
Diese zehn mit den meisten Kreuzchen sind sämtlich bekannte Gesichter auf der Königsteiner Politikbühne, nichtsdestotrotz werden in der neuen Stadtverordnetenversammlung, die sich in der Sitzung am Donnerstag, 22. April, konstituieren wird, eine Reihe „Neue“ Platz nehmen. Mehr Details dazu sind bereits den ersten Reaktionen der Parteien und Wählergemeinschaften in dieser Ausgabe zu entnehmen.

Die Wahlbeteiligung, die Bürgermeister Leonhard Helm (CDU) als gut bezeichnete, lag bei 55,88 Prozent. Davon waren allein 4.345 Briefwähler.

Nächste Herausforderung

Nach Ende des Wahlkampfs geht es für die Politiker mit den Sondierungsgesprächen nunmehr in die nächste spannende Phase, denn zwangsläufig müssen sich Koalitionspartner finden, da keine Fraktion über die absolute Mehrheit verfügt. Rein rechnerisch wären mehrere Konstellationen denkbar, in der Praxis scheint dem bisherigen Vernehmen nach lediglich relativ sicher zu sein, dass es kein erneutes Viererbündnis von CDU, SPD, FDP und Bündnis90/Die Grünen geben wird. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, nach Paragraph 36 a der Hessischen Gemeindeordnung besteht eine Fraktion aus mindestens zwei Mitgliedern. Laut Königsteiner Geschäftsordnung kann jedoch jeder Stadtverordnete Anträge stellen.

Soweit zu den nüchternen Zahlen. Nachdem die Wähler*innen ihre Kreuzchen als Weichenstellung für die nächsten Jahre gesetzt haben, sind nunmehr die Politiker gefordert, das in sie gesetzte Vertrauen zurückzuzahlen und die Aufträge zu erfüllen.



Kommentar

Sylvia Puck

Auftrag Kursangleichung!

Für eine Kommunalwahl auf den ersten Blick zwar durchaus respektabel, bei näherer Betrachtung der Angelegenheit von solcher Tragweite jedoch nicht in ausreichendem Maße angemessen, ist mit 55,88 Prozent gerade einmal etwas mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Königsteiner 12.133 Wähler*innen dem Ruf an die Wahlurne gefolgt.

Nach dieser Resonanz sollte sich keiner der Mandatsträger zufrieden zurücklehnen, schließlich schreibt man sich auf die Fahnen, Weichen für die Zukunft stellen zu wollen und dementsprechend sollte es auf mehr Interesse in der Bevölkerung stoßen, wer über das entscheidet, was direkt vor der Haustür passiert.

Andererseits ist die Botschaft der Wähler*innen unübersehbar: Der Auftrag lautet Kursangleichung! Das gilt vor allem hinsichtlich der zu bewältigenden Aufgaben zur Gegensteuerung in punkto Auswirkungen des Klimawandels. Der gemeinsame Kampf gegen Hochwasser, die Folgen der Dürresommer und mehr benötigt alle Kräfte. Die Fraktionen aller Couleur werden sich an ihren zu Klima- und Umweltschutz in ihren Wahlprogrammen getroffenen Aussagen messen lassen müssen. Dass darüber hinaus Bündnis90/Die Grünen von den Wähler*innen mehr Gewicht im Parlament verliehen wurde, ist aller Voraussicht nach alles andere als eine vorübergehende Entwicklung, nachdem offenbar der dringende Handlungsbedarf in den Köpfen der Bevölkerung angekommen scheint.

Unter anderem die „Fridays for Future“-Bewegung ist ein aufrüttelnder Beleg dafür, mit nachwachsenden Generationen wird ein stures „Weiter so“ nicht machbar sein.

Im Sog dessen will es eine wachsende Anzahl junger Menschen mitnichten beim Demonstrieren belassen, vielmehr Verantwortung übernehmend ein Mitspracherecht bei Entscheidungen haben.

Das eröffnet die Chance, die Altersgruppen zunehmend einzubinden, deren Zukunft gestaltet wird. Ausläufer eines frischeren Winds in den Reihen der gerade gewählten Gemeindeversammlung und in den Ortsbeiräten sind bereits spürbar.

Die Liste der vor ihnen liegenden Aufgaben ist lang. Bleibt zu hoffen, dass die Mandatsträger Worten Taten folgen lassen und gemeinsame tragfähige Lösungen für ein zukunftsfähiges Königstein finden!

Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
jetzt weltweit lokal
taunus nachrichten
www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS
Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von
möbel fischer GmbH
Hornauer Straße 12
65779 Kelkheim/Ts.
OBERURSEL AUSBILDUNGSTOUR
AUSBILDUNG STUDIUM ZUKUNFT
DIGITAL
Stadt Oberursel • Wirtschaftsförderung
Rathausplatz 1 • 61440 Oberursel
H. Schneider Bauelemente GmbH
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Freie Demokraten FDP Königstein
Herzlichen Dank für das gute Ergebnis!
Ihre FDP Königstein

DANKE
Jetzt Mitglied werden!
FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG
www.gruene-koenigstein.de

Beantragen Sie jetzt die Briefwahl für die Stichwahl am 28. März.

Eingefangene Stimmen zum Wahlergebnis der Königsteiner Kommunalwahl

Königstein (pu/kw) – Zwei Tage nach dem spannenden Wahlsonntag ging die Redaktion der Königsteiner Woche auf Stimmenfang.

Zufriedene ALK

Nach den Worten der Spitzenkandidatin Nadja Majchrzak hatte sich die „Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein“ (ALK) das Ziel gesetzt, stärkste politische Kraft zu bleiben und ist froh, dass sie trotz des durch Corona erschwerten Wahlkampfes wieder ein Drittel der Königsteiner Wähler*innen von ihrem Engagement überzeugen konnte. „Die Politik der ALK lebt vom lebendigen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern, der im letzten Jahr und insbesondere im Wahlkampf massiv eingeschränkt war“, unterstreicht Majchrzak. Als Beispiel nennt sie, dass von sechs unter anderem in Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain geplanten wALK&tALK-Veranstaltungen lediglich eine habe stattfinden können. Sobald die Situation es zulasse, werde die Aktionsgemeinschaft wieder mit interessierten Kurstädtern durch Kernstadt und Stadtteile gehen, aktuelle Themen adressieren und die wichtigsten Bürgeranliegen in der Kommunalpolitik thematisieren. Majchrzak zufolge setzte die ALK mit Wahlständen, insgesamt vier Broschüren und Flyern und starker Präsenz in den sozialen Medien in ihrem Wahlkampf auf ihre Stärke, die direkte Kommunikation. „Mit dem Wählermandat als erneut stärkste Fraktion wird die unabhängige Wählergemeinschaft auch weiterhin Sachpolitik für ein lebens- und liebenswertes Königstein betreiben, mit Haltung und klaren Positionen. Dankbar seien Vorstand und Fraktionsvorsitzende dem großen Team der ALK-Aktiven, „die in unzähligen Stunden für diesen Wahlerfolg gearbeitet haben und mit ihrer jeweiligen, individuellen Königsteinkompetenz auch weiterhin die inhaltlichen Akzente in der Stadtpolitik setzen werden“, zeigte sich die Co-Fraktionsvorsitzende zufrieden und zuversichtlich.

Elanvolle CDU

„Trotz Pandemie und Maskenskandal schätzen die Königsteinerinnen und Königsteiner das Engagement der CDU vor Ort“, resümierte die Vorsitzende der Königsteiner CDU Annette Hogh, die sowohl allen gewählten Kandidatinnen und Kandidaten der CDU-Liste und insbesondere dem Spitzenkandidat Alexander Hees, der 3.337 Stimmen auf sich vereinigen konnte, gratulierte als auch allen Wahlkämpfern. „Aufgrund der Corona-Pandemie musste unser Wahlkampf mit viel Arbeit auf Digital und Print ausgerichtet werden. Dass wir dies ohne eine externe Agentur hinbekommen haben, zeigt die Kompetenz unserer eigenen Teams“. Als besonderen Erfolg wertet es die Vorsitzende, dass ihre Partei mit den gewählten Vertretern die deutlich jüngste große Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung stellen wird. „Voraussichtlich werden drei oder vier unserer jungen Kandidaten unter 35 Jahren im Parlament sitzen – damit haben die Wähler das große Engagement der jungen Leute im Wahlkampf honoriert!“ Aber auch erfahrene Mitglieder wurden von den Wählern nach vorne gerückt: Heinrich Alter und Walter Schäfer schafften es neben der kompletten Führungsriege dank kumulierter Wählerstimmen erneut in die Fraktion. Hogh weiter: „Die Königsteiner CDU ist von dem erreichten Wahlergebnis – ein Verlust von 0,14 Prozent der Wählerstimmen – zwar enttäuscht, aber letztlich aufgrund des Landestrends (minus 0,7 Prozent) nicht überrascht.“ Trotz des erstmaligen Antritts zweier neuer Gruppierungen blieben die Mehrheitsverhältnisse in der Stadtverordnetenversammlung weitestgehend unverändert. Als Erfolg bewerten die Christdemokraten, dass sie den Abstand zur stärksten Fraktion ALK von 4,5 auf 2,6 Prozent verringern konnten. Wie schon vor fünf Jahren sei es daher nun an der Wählergemeinschaft, auf die übrigen Gruppierungen im Stadtparlament zuzugehen. „Die CDU ist für Gespräche offen“, erklärt die Stadtverbands-Vorsitzende Hogh.
Ein besonderer Dank gelte aber den Wählern. „Ich danke unseren Wählerinnen und Wählern, dass sie trotz der vielfältigen Angriffe gegen die erfolgreiche Politik der letzten fünf Jahre zur Königsteiner CDU gestanden und sie mit ihrer Stimme bedacht haben.“ Nach den Worten Hoghs werden „die im Wahlprogramm gesetzten Schwerpunkte in den kommenden fünf Jahren mit Elan und Engagement mit einer hochmotivierten Fraktion vorangetrieben.“

FDP

„Wir freuen uns über die Bestätigung unserer Arbeit“, so Ascan Iredi, Vorsitzender des FDP-Ortsverbands Königstein und ergänzt: „Und ich bedanke mich sehr herzlich für das in uns gesetzte Vertrauen“. Die FDP konnte das zweitbeste Ergebnis bei einer Königsteiner Kommunalwahl verzeichnen und wird weiterhin mit sechs Sitzen in der Stadtverordnetenversammlung vertreten sein. Neu ist der stellvertretende Ortsverbandsvorsitzende Franz Josef Nick aus Falkenstein in das Parlament gewählt worden. Darüber hinaus wird er zukünftig neben Gerhard Hablizel im Ortsbeirat sitzen. In Mammolshain erhält Thilo Maier künftig infolge des erstmals erreichten zweiten Sitzes Gesellschaft durch Stefanie Reul. Für den Ortsbeirat Schneidhain bestätigten die Wähler*innen Dr. Jürgen Bokr für seine bisherige Arbeit bestätigt.
Laut Iredi hat sich die FDP im Wahlkampf ganz besonders auf ihre Themensetzung konzentriert, um dem Wähler eine klare Vorstellung von den Kernpunkten der Freien Demokraten zu geben. In den nunmehr anstehenden Sondierungsgesprächen gehe es um die Wahrung dieser Ziele, blickt die FDP selbstbewusst in die Zukunft. „Die neue Zusammensetzung mit sieben Parteien und Wählervereinigungen in der Königsteiner Stadtverordnetenversammlung macht die Partnersuche nicht leicht. Einzig ALK und CDU hätten gemeinsam eine Mehrheit“, fasst der FDP-Ortsverbands-Chef den aktuellen Stand der Dinge zusammen.
Alle anderen Koalitionen müssten sich aus mindestens drei Parteien zusammensetzen, da sonst die erforderlichen 19 Stimmen nicht erreicht werden. „Ich freue mich auf die jetzt anstehenden Gespräche. Wir wollen neu denken und deshalb die Gespräche offen führen. Leicht wird es wahrscheinlich nicht“, so Ascan Iredi. Die FDP Königstein habe zuletzt im Wahlkampf bereits auf inhaltliche Unterschiede hingewiesen, auch wenn die Wahlprogramme teilweise fast wortgleiche Forderungen aufgezeigt hätten. Stadtverordnetenvorsteher Michael-Klaus Otto stellt fest: „Wir werden in der Praxis weiterhin auf die Finanzierbarkeit der Vorhaben achten müssen, um die Zukunft Königsteins krisenfest zu gestalten.“ Personalentscheidungen stünden vorläufig für die FDP nicht im Vordergrund. In der konstituierenden Stadtverordnetenversammlung am 22. April werden Birgit Becker, Michael-Klaus Otto, Dr. Jürgen Bokr, Franz Josef Nick, Stefanie Reul sowie der Ortsvorsitzende Ascan Iredi die neue FDP-Fraktion bilden.

Bündnis90/Die Grünen

Bündnis90/Die GRÜNEN Königstein ist die einzige der etablierten Parteien, die gestärkt aus der Königsteiner Kommunalwahl hervorgegangen ist. Mit nunmehr knapp 10 Prozent konnten sie einen vierten Sitz im Stadtparlament erringen. Auch in allen Ortsbeiräten sind sie jeweils vertreten.
Spitzenkandidatin Dr. Bärbel von Römer-Seel wurde in ihrer Position bestätigt, gefolgt von Peter Völker-Holland und Patricia Peveling – das Trio der letzten Legislatur sei demnach für seine erfolgreiche Arbeit von den Wählern erneut beauftragt worden, grüne Politik im Stadtparlament umzusetzen. Das erfahrene Dreierteam wird künftig durch Winfried Gann ergänzt, den ehemaligen unabhängigen Bürgermeisterkandidaten und jetziges Mitglied der GRÜNEN. Auf den Plätzen fünf bis sieben folgten Katharina Unverzagt, Philipp Thiemeyer und Lena Zielke. Bärbel von Römer-Seel dankt den Wähler*innen für ihr Vertrauen, „wir verstehen deren Zustimmung als Auftrag, Königstein auf die Anforderungen der Zukunft auszurichten“. „Verantwortung wird heute auch bei Kommunalwahlen nicht mehr nur für die Entwicklung vor Ort übernommen. Die Klimakrise kennt keine Grenzen, sie fordert eine konsequente Politik, die in Königstein beginnt und deshalb für die GRÜNEN höchste Priorität bei allen Infrastrukturprojekten hat“, ist sich das Quartett der zukünftigen Fraktion einig. Die GRÜNEN Königstein zeigen sich offen für Sondierungsgespräche mit allen bisher im Stadtparlament vertretenen Parteien und Wählervereinigungen sowie der Klimaliste Königstein. Ein Blick auf das Ergebnis der Ortsbeiräte weist auf einen Generationswechsel hin. In Falkenstein löst Philipp Thiemeyer Peter Völker-Holland ab, der sich 25 Jahre äußerst engagiert und erfolgreich für dortige grüne Politik eingesetzt hat. In Mammolshain wurde Mark Stefani als Nachfolger von Dr. Holger Reimann gewählt, der ebenfalls über Jahrzehnte hinweg die GRÜNEN aktiv unter anderem im Ortbeirat vertrat. In Schneidhain wird der langjährige Vertreter Uwe Lampe von Patricia Peveling abgelöst. Dr. Bärbel von Römer-Seel sprach allen vorherigen Ortsbeiräten ihren herzlichen Dank für ihren Einsatz und ihre Verdienste für die Entwicklung aus.
„Die GRÜNEN blicken zuversichtlich in die nächste Legislatur und werden sich weiterhin aktiv für Klimaschutz, soziale Belange der Bevölkerung und die ökologische Aufwertung der Stadt Königstein engagieren“, so die Parteisprecherin abschließend.

Fortsetzung auf Seite 6

KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

Informationen für die Zeit vom 18. bis 24. März 2021

Tägliche Aktion | bis 3.4.
Oster-Sammelaktion für den Franziskustreff Frankfurt
Reinhild Fassler sammelt für den guten Zweck und mit Spenden von Süßigkeiten, Kaffee & Obst können Obdachlose und Ausgegrenzte ebenfalls ein schönes Osterfest verbringen. Informationen zu den Abgabestellen und Zeiten gibt es unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de.

Seit 17.3. | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6
Die Stadtbibliothek hat wieder geöffnet!
Das Team begrüßt alle Leser*innen zu den gewohnten Öffnungszeiten (Dienstag bis Freitag 12 – 18 Uhr | Samstag 10 – 13 Uhr). Es gelten die Hygiene- & Abstandregeln, bitte an die medizinische Maske denken!

Mo bis Fr | 9 bis 15 Uhr | Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Pedelec – Ausleihe in der KuSI möglich
Für alle Radfans stehen in der Kur- und Stadtinformation zwei E-Bikes zur Ausleihe bereit. Reservierungen sind unter (0 61 74) 202 251 oder per E-Mail unter info@konigstein.de möglich. Infos zu den Gebühren stehen auf der Homepage der Stadt unter der Rubrik „Freizeit“.

Mo bis Fr | Königsteiner Angebot
Der „Königsteiner Bote“ – weiterhin für Sie unterwegs
Wer in den teilnehmenden Königsteiner Geschäften bis 14.30 Uhr bestellt, bekommt seine Ware am selben Tag per Lastenrad vom Klimaneutralen Lieferdienst ohne Aufpreis (innerhalb Königsteins) geliefert. Infos gibt's unter: www.stayhome-lieferant.de/aktion

Tägliches Angebot | www.koenigstein.de
Geschenkeideen und Erinnerungen aus Königstein
Vorbeisurfen & Stöbern! Im „Lädchen der KuSI“ gibt es viel Schönes aus der Kurstadt zu entdecken. Auch hier wird der Königsteiner Lieferdienst genutzt, der auch die fünf ortsansässigen Kliniken „anfährt“.

Mo bis Fr | 9 – 12 Uhr | Rathaus Königstein (Sozialamt), Burgweg
Hilfe für Senioren: Impf-Hotline
Hilfe bei der Anmeldung zur Impfung geben Mitarbeiter*innen des Sozialamtes allen über 80-jährigen unter der Rufnummer (0 61 74) 202 888.

Tägliches Angebot
Der Opel Zoo hat geöffnet
Der Zoobesuch ist nur mit vorheriger Online-Terminreservierung zu drei verschiedenen Zeitslots möglich! Mehr unter www.opel-zoo.de.

Online Angebot | www.koenigstein.de
Auf Sendung: Königsteiner Uhu-TV
Zwar ist das Nest noch nicht dauerhaft besetzt, Uhu-TV aber schon online. Mit Geduld und etwas Glück, können die Balzlaute gehört und vielleicht auch schon einer der Uhu's im Nest beobachtet werden.

Sa 27.3. | 20.00 Uhr | Haus der Begegnung Königstein
Kulturbegegnung: Entschleunigungs-Konzert von Peter Reimers
Hinweis! Das Konzert findet aufgrund der aktuellen Vorgaben leider ohne Live-Publikum statt. Es wird geprüft, ob das Konzert als Online-Streaming angeboten werden kann!

Burgruinen Königstein und Falkenstein
Beide Burgruinen sind weiterhin für den Besucherverkehr geschlossen.

Unsere Tipps für Sie:
Wandertour ab Königstein
Sie suchen eine schöne Wanderroute für die Osterfeiertage? Auf www.koenigstein.de stehen unter Kur & Tourismus drei tolle Touren direkt ab Königstein für Sie bereit, z.B. „Die Große Rundwanderung im Heilklima-Park Hochtaunus“. Das KuSI-Team wünscht gute Erholung.

Tolles Programm für die Osterferien im JuZ Königstein
Mit kulinarischer Filmnacht, Foto-Tour im Woogtal, Streetart u.v.m. Infos und Anmeldung bitte direkt an jugendarbeit@koenigstein.de senden. Telefonisch ist das Team unter (0 61 74) 202 310 erreichbar.

In eigener Sache – Wir sind auch weiterhin für Sie da!
Die Kur- und Stadtinformation hat aufgrund der aktuellen Situation für den Publikumsverkehr geschlossen. Das Team ist aber telefonisch von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 15 Uhr gerne für Sie da.

Anliegen und Wünsche können immer an info@koenigstein.de gesendet werden.

Erreichbarkeit der Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus mit Fundbüro:

Mo bis Freitag bis 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Anschrift und Kontakt:
Hauptstraße 13a • 61462 Königstein im Taunus
Telefon (0 61 74) 202 251
info@koenigstein.de • www.koenigstein.de

Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 18.03. **Apotheke am Kreisel**
Königstein, Bischof-Kaller-Str. 1a
Tel. 06174 / 9552570

Fr., 19.03. **Staufen-Apotheke**
Kelkheim, Frankfurter Str. 48
Tel. 06195 / 2440

Sa., 20.03. **Marien-Apotheke**
Königstein, Hauptstraße 11–13
Tel. 06174 / 21597

So., 21.03. **Marien-Apotheke**
Bad Soden, Königsteiner Str. 51
Tel. 06196 / 22308

Mo., 22.03. **St. Barbara-Apotheke**
Sulzbach, Hauptstraße 50
Tel. 06196 / 71891

Di., 23.03. **Hornauer Apotheke**
Kelkheim, Hornauer Straße 85
Tel. 06195 / 61065

Mi., 24.03. **Kur-Apotheke**
Kronberg, Frankfurter Straße 15
Tel. 06173 / 940980

Ärztedienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten
www.bereitschaftsdienst-hessen.de
Kasse u. Privat
Tel.: 116 117
Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;
Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr
Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr
65812 Bad Soden (Krankenhaus), Kronberger Straße 36

Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11

Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste: Tel. 06174 / 9599960
Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 9599960
Polizei-Notruf: Tel. 110
Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222
Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888
Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Notdienst:
Dr. Anke Moormann
61462 Königstein Tel. 06174-931283

Impressum

Herausgeber: Annette Bommersheim
Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim
Tel. 06174 9385-0
kw@hochtaunus.de
Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein
Redaktion: Sylvia Puck / Gryta Scholl
redaktion-kw@hochtaunus.de
Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50
Auflage: 12.450 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 38 vom 1. Januar 2020
Druck: ORD GmbH Alsfeld
Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Entscheidung vertagt! Stichwahl zwischen Ciesielski und Bannenberg

Glashütten (pu) – Einmal mehr bewahrheitete sich beim Dreikampf um das Bürgermeisteramt zwischen Amtsinhaberin Brigitte Bannenberg (parteilos) und ihren beiden Herausforderern Thomas Ciesielski (CDU) und Jürgen Melzer (unabhängig) die Weisheit „Abgerechnet wird zum Schluss!“
Schien sich nach den ersten Schnellmeldungen noch ein Sieg im ersten Wahlgang mit der erforderlichen Mehrheit von über 50 Prozent für die seit sechs Jahren auf dem Rathauschefsessel sitzende Bannenberg anzubahnen, entwickelte sich das Ganze schließlich zum

Am Sonntag hatte der christdemokratische Herausforderer Thomas Ciesielski mit 75 Stimmen die Nase gegenüber Amtsinhaberin Brigitte Bannenberg (parteilos) knapp vorn. **Fotos: privat**

spannenden Zweikampf um die Spitzenposition mit dem Ergebnis, dass im Ziel der Christdemokrat mit 75 mehr auf sich verbuchten Stimmen die Nase gegenüber seiner Konkurrentin vorn hatte.
Im Detail votierten von 4.164 Wahlberechtigten 1.316 Wähler*innen (47,77 Prozent) für Thomas Ciesielski, hinter Brigitte Bannenbergs Namen machten 1.241 Wähler*innen (45,05 Prozent) ihr Kreuzchen. Der dritte Kandidat landete abgeschlagen mit 198 Stimmen (7,19 Prozent) auf dem letzten Platz. Die Wahlbeteiligung lag bei beachtlichen 67,34 Prozent.
In der Konsequenz muss eine Stichwahl zwischen Thomas Ciesielski und Brigitte Bannenberg am Sonntag, 28. März die Entscheidung herbeiführen, ob es für die Amtsinhaberin für weitere sechs Jahre weitergeht oder mit ihrem Herausforderer der insgesamt zehnte Bürgermeister seit 1926 die Nachfolge antritt.

Reaktionen der Kandidaten

„Das Ergebnis des ersten Wahlgangs bringt den Wunsch der Bürgerinnen und Bürger nach einem Politikwechsel in der Gemeinde Glashütten deutlich zum Ausdruck“, hob Thomas Ciesielski in einer ersten Reaktion nach dem Wahlsonntag heraus. Die Mehrheit der Wähler habe sich mit 55 Prozent der Stimmen gegen eine weitere Amtszeit der Bürgermeisterin ausgesprochen. „Dass 47 Prozent dabei mir ihr Vertrauen geschenkt haben, macht mich sehr dankbar und motiviert mich für die nächsten beiden Wochen Wahlkampf natürlich noch mehr“, so der glückliche CDU-Kandidat.
Es sei gelungen, die Bürger*innen mit den Themen zu erreichen, die „zum einen wirklich wichtig für die Zukunft unserer Gemeinde sind, zum anderen aber auch den Menschen unter den Nägeln brennen“. „Dass die CDU meine politische Basis ist, habe ich von Anfang an klar kommuniziert. Genauso wichtig war es mir aufzuzeigen, dass ich der Bürgermeister aller Menschen in der Gemeinde sein werde, und das über Parteigrenzen hinweg. Diese Botschaft ist verstanden worden, und ich habe auch von den Wählerinnen und Wählern anderer Parteien Stimmen bekommen. Ich stehe für einen breiten politischen Konsens, aus diesem Grunde habe ich auch bereits mit allen Parteien und Wählergemeinschaften konstruktive Gespräche geführt“, macht Ciesielski deutlich.
Und er wagt trotz noch ausstehendem zweiten Wahlgang einen Blick voraus: „Zum Wohle der Gemeinde Glashütten will ich mein großes politisches Netzwerk im Kreis und im Land mit in die Arbeit als Bürgermeister einbringen. Wir werden dadurch endlich gut wahrgenommen und können auch Entscheidungen, wie eine bessere Busanbindung, durchsetzen oder Einfluss auf den Bau der geplanten Kreissporthalle nehmen.“
Ciesielski zufolge benötigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung „eine gute Führung“. „Ich stehe für ein modernes Management und eine nutzerorientierte Verwaltung mit strukturierten Abläufen. Ich möchte eine direkte und sofortige Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an wesentlichen Entscheidungen in den Ortsteilen. Ich möchte ein Abfallkonzept, das gut funktioniert und günstig ist“, rückt er einige seiner Ziele in den Fokus. Dies vor Augen werde er in den nächsten Tagen weiterhin um das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger werben. „Wer den Wechsel und ein besseres politisches Klima in unserer Gemeinde will, muss jetzt noch einmal wählen gehen“, nimmt er seine Sympathisanten in die Pflicht.

Bannenberg

Bürgermeisterin Brigitte Bannenberg hätte ich sich „sehr gewünscht, dass wir nicht in die Stichwahl gehen müssen, aber jetzt ist es nun einmal so, und jetzt zählt jede Stimme!“, zeigt sie sich kämpferisch. Die Wähler*innen müssten sich am 28. März entscheiden, ob sie ihre erfolgreiche Arbeit für die Gemeinde Glashütten fortsetzen werde. „Ich vertraue Ihnen, dass Sie sehen, wofür ich stehe und was ich in den letzten Jahren alles für Glashütten geleistet habe. Um meine Arbeit weiterführen zu können, das Begonnene zum erfolgreichen Ende zu bringen und fertigzustellen und die Verwaltung weiter auf die Zukunft auszurichten, benötige ich diese zweite Amtszeit“, betont Bannenberg. Sie stehe für gradlinige, zuverlässige Politik und Empathie für die Menschen in der Gemeinde. Wer möchte, dass die begonnenen Projekte erfolgreich zu Ende geführt werden, setze sein Kreuzchen ebenso hinter ihren Namen wie alle, die die Vorteile ihrer Parteiunabhängigkeit erkennen und nicht möchten, dass sich in der Gemeindevertretung „zukünftig wieder ‚alte Verhältnisse‘ etablieren und Partei-Räson im Rathaus einzieht“. „Wer nicht drei Schritte rückwärts, einen Schritt voran machen möchte und, dass die Verwaltungsspitze in der Gemeindeverwaltung aktiv mitarbeitet, was in einer kleinen Gemeinde unbedingt notwendig ist, der gibt mir ebenso seine Stimme wie derjenige, der sieht, dass Verwaltungs-Know-how und die politischen Erfahrungen wichtig sind, um unterbrechungsfrei und zügig weiter voranzukommen.“ **Fortsetzung Seite 6**

Wir danken unseren Wählern für ihr Vertrauen.
„Wir kümmern uns!“
Königstein SPD

Unsere Leistungen:
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten und Wegebau
• Gartenbau • Baumfällung
• Winterdienst • Hausmeister-Service
Garten- und Landschaftsbau Susan
Salman Susan
Limburger Straße 42e · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9358015 · Mobil: 0174 9107308
E-Mail: gartenbaususan@hotmail.com

Galerie Uhn
International Contemporary Art
„In Extremis“
Frédéric Prat I Jean-Marc Thommen
Eröffnung: 12. März 2021, Freitag
Ausstellung: 12. März – 22. April 2021
Hauptstraße 34 · 61462 Königstein · Tel. 06174 221750
www.galerie-uhn.de · info@galerie-uhn.de

BAUZENTRUM SCHULTE
BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN
SEIT DEM 8. MÄRZ GEÖFFNET FÜR JEDERMANN
Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH, BauFachhandel - Baumarkt
Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
info@schulte-baustoffe.de · www.schulte-baustoffe.de

OTON Hörakustik – spannender Beruf sucht junge Mitstreiter

Das Hörvermögen ist nicht nur einer der fünf Sinne, über die wir verfügen, er ist darüber hinaus ein grundlegender Bestandteil zur Wahrnehmung unserer Umwelt. Leider ist die Hörminderung die am häufigsten vorkommende Beeinträchtigung eines Sinnesorgans und geht oft mit einem Verlust an Lebensqualität einher.. Allerdings muss das nicht so sein. Modernste Technik macht es heute möglich, dass das hervorragend geschulte Fachpersonal bei OTON Die Hörakustiker in Kelkheim in fast allen Fällen einer Hörminderung kompetent helfen kann. Mit einer ausführlichen, fachlichen Beratung zu Hörsystemen machen die freundlichen und fachkundigen Hörakustiker*innen Hören wieder zu einem Erlebnis.
Zentral in der Frankfurter Straße 37 in Kelkheim beheimatet, nehmen sich die Mitarbeiter von OTON Die Hörakustiker Kelkheim gerne der Fragen ihrer Kunden an und beraten fachgerecht. Mit der axone-Hörtherapie und einem modernen Anpassungskonzept erzielen sie große Erfolge, immer bemüht, ihren Kunden ein möglichst natürliches Hören zu ermöglichen. Glücklicherweise haben Hörgeräte ihren „Schrecken“ verloren und sind mit moderner Technik und unscheinbarem Design im Bewusstsein der Menschen angekommen. Mit earcon zeigen Sandra Wallat und ihr Team den Betroffenen die Zukunft des Hörens. Von der individuellen Anpassung, über die Vernetzung hochmoderner Hörgeräte mit dem Smartphone bis hin zu Spezialanfertigungen für den Arbeitsplatz kümmern sich Wallat und ihre Mitarbeiter in einem Rundum-Sorglos-Paket um ihre Kunden.
Die moderne Technik, auf die die Hörgeräteakustik heute nicht mehr verzichten kann, bedarf auch einer hochspezialisierten, technischen Ausbildung. Durch das steigende Lebensalter der Bevölkerung und die zunehmende akustische Umweltbelastung steigt der Bedarf an Hörgeräten und entsprechenden Beratungen beständig. Die Ausbildung zum Hörakustiker hat es unter diesen Aspekten unter die Top 50 der zukunftsfähigen Berufe geschafft. Nicht ganz ohne Grund, denn der Beruf ist vielseitig, kundenorientiert und fordert ein hohes handwerkliches Geschick. Dafür arbeiten die Auszubildenden, die sich für diesen Zukunftsberuf entscheiden, mit 3-D Modulation und komplexen Hörsystemen, die mittlerweile Microcomputer sind und mit KI (künstlicher Intelligenz) arbeiten. Nebenbei lassen sich die Systeme mit dem Smartphone koppeln – so ist es möglich, dass Telefonate, Übersetzungen oder auch die Navigation an das Hörgerät gestreamt werden können.
Nach einer 3-jährigen Ausbildung hat der „Neuling“ die Möglichkeit, sich z. B. auf Hörimplantate, Hörgeräteanpassung bei Kindern oder als Audiotherapeut zu spezialisieren. Motivierte Bewerber*innen sind deshalb immer gerne gesehen.
Außerdem kümmert sich das Team um Sandra Wallat nicht nur um Hörsysteme, sondern auch um Musikliebhaber mit maßgefertigten In-Ear-Kopfhörern oder um Gehörschutz für Musiker, persönliche Schutzausrüstung am Arbeitsplatz oder auch um Schnarchschutz bei genervten Ehepartnern. Weiter im Programm: Schwimmschutz bei Mittelohrentzündungen oder einem „Surfer-Ohr“. Ein weites Betätigungsfeld, dem sich das Team von OTON täglich widmet, um ihren Kunden ein ganz besonders natürliches Hörerlebnis zu ermöglichen!

Eingefangene Stimmen zum Wahlergebnis Königstein …

Fortsetzung von Seite 4

Enttäuschte SPD

Tief enttäuscht zeigte sich der SPD-Ortsverein über den Ausgang der Wahl. Dem Ergebnis Rechnung tragend gibt Frontfrau Dr. Ilja-Kerstin Seewald die Richtung für die nächsten fünf Jahre vor: „Zukünftig werden wir uns auf unsere Schwerpunktthemen konzentrieren und diese stärker artikulieren. Frei von Bündnisverpflichtungen wie in den letzten fünf Jahren werden wir unsere Initiativen und Anträge in der Öffentlichkeit sichtbarer machen und dafür werben. Als inhaltliche Schwerpunkte für die politische Arbeit im neuen Stadtparlament setzen wir uns für bezahlbares Wohnen, nachhaltige Mobilität, Barrierefreiheit, die Unterstützung des Einzelhandels und die zukünftige Entwicklung der Innenstadt ein – und dies im Einklang und jeweils unter der Prämisse der Nachhaltigkeit und damit verbunden insbesondere auch des Klimaschutzes."

Die Tatsache, dass der junge Kandidat Felix Lupp die meisten Stimmen der Königsteiner Sozialdemokraten erhalten habe, zeige den „dringenden Wunsch der Menschen nach Veränderung sowie nach klarem und konsequenten Handeln für die Zukunft unserer Kinder und Jugend insbesondere beim Klimaschutz".

Die Rollen würden nunmehr anders verteilt. Aus Sicht Seewalds tragen in den kommenden fünf Jahren andere Parteien aufgrund ihrer Fraktionsstärke im Wesentlichen die Verantwortung. Die SPD sehe sich dabei in einer konstruktiven Oppositionsrolle. „Es wird sich zeigen, welche Konstellationen der Kooperation jetzt politisch umgesetzt werden. Und inwieweit auch die ALK künftig verstärkt in die Pflicht genommen wird", so die Vorsitzende der Königsteiner Sozialdemokraten. „Machen ist wie wollen, nur krasser", das müsse die ALK jetzt beweisen. Insbesondere in einer Zeit radikaler Umbrüche, die der Kommunalpolitik in den kommenden Jahren viel abverlangen werde. „Die Königsteiner Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten werden sich insbesondere auf die sozialen und ökologischen Aspekte bei den bevorstehenden, gewaltigen Veränderungsprozessen in den entscheidenden nächsten zehn Jahren, hervorgerufen insbesondere durch die Digitalisierung und den Klimawandel, fokussieren", unterstreicht Seewald.

Im Sinne ihres Wahlkampfmottos: „Wir kümmern uns um Königstein!" wolle die SPD künftig aufzeigen, wo Handlungsbedarf für Königstein ist.

Zuversicht schwingt in der Stimme der Vorsitzenden bei den Worten, dass Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten in anderen Taunus-Kommunen gezeigt hätten, dass sich Klarheit im Reden und Handeln und damit eine Politik, die sich von anderen unterscheidet, bei den Wählerinnen und Wählern langfristig auszahlt. „Diesen Weg werden die Genossinnen und Genossen in Königstein jetzt wieder beschreiten", stellt Dr. Ilja-Kerstin Seewald heraus.

Achtungserfolg für Klimaliste

„In Anbetracht der Tatsache, dass wir erst vor drei Monaten gegründet wurden, können wir mit dem Ergebnis der Kommunalwahlen ganz zufrieden sein", zieht Frontfrau Cordula Jacubowsky eine zufriedene Bilanz. Für eine neu gegründete Wählerliste sei es unter den Corona-Bedingungen nicht leicht gewesen, sich den Wähler*innen zu präsentieren. Der innige Dank der „Neuen" gilt den Wähler*innen, „die mit der Klimapolitik den Schutz der Umwelt und damit auch den Fortschritt im sozialen und wirtschaftlichen Bereich gewählt haben". Der hinter Jacubowsky Zweitplatzierte Berthold Malter merkt an, „es werden nun arbeitsreiche Zeiten auf uns zukommen, wir müssen nicht nur die politische Arbeit meistern, sondern unsere Wählergemeinschaft weiter aufbauen." Einer Sache sei sich die Klimaliste aber unisono sicher: „Wir setzen uns konsequent für das 1,5-Grad-Klimaziel ein. Das ist der Anspruch der Wähler*innen an uns. Der Klimaschutz darf keine leere Wort-hülse sein."

Gespannt ist man nun auf die anstehenden Koalitionsverhandlungen. „Wir werden sehen, ob wir uns hier einbringen dürfen", meint Cordula Jacubowsky, „und natürlich stehen diese Aktivitäten bei uns unter dem Vorzeichen Klimaschutz. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit jeder gleichgesinnten Partei. Wir betrachten das Ergebnis als Auftrag der Wähler*innen für den Klimaschutz und wollen dafür sorgen, dass in Königstein mehr Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt werden."

Das gute Abschneiden von Umweltschutzparteien, auch in anderen Bundesländern, zeige, dass immer mehr Menschen Klimaschutz wahr- und ernst nehmen.

Deshalb hofft die Klimaliste, dass die Koalitionsverhandlungen zu echten Klimaschutzverhandlungen werden. Geplant seien regelmäßige Klima-Talks mit den Bürger*innen der Stadt Königstein, um die nun anstehenden Aufgaben zu besprechen. Neugierige und Menschen, die sich gerne einbringen möchten, seien herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.klimaliste-königstein.de.

Start der AfD

„Wir danken unseren Wählerinnen und Wählern für ihr Vertrauen", stellte Arno Schneider nach seiner Wahl zum Mitglied der Königsteiner Stadtverordnetenversammlung für die AfD fest, „wir werden dieses Vertrauen rechtfertigen." Hinter den Aktiven stehe ein Team, das die Parlamentsarbeit unterstützen werde. „Leider schlägt sich nur ein Drittel der AfD-Stimmzettel in der Stimmenzahl als Wahlergebnis nieder, da es nicht gelungen ist, eine Wahlliste mit mindestens 13 Kandidaten aufzubauen. Der volle Stimmenanteil für die Stadtverordnetenversammlung hätte dann sicher in der Nähe der 7,6 Prozent Königsteiner Kreistagsstimmen gelegen", erläutert Schneider und ergänzt: „Die fortwährenden Diffamierungskampagnen gegen die AfD haben bedauerlicherweise eine Reihe unserer Kandidaten in Königstein von einer Kandidatur abgehalten, da sie Angst zum Beispiel vor sozialer Diskriminierung, geschäftlichem Ruin und dem Mobbing ihrer Kinder in der Schule hatten."

Der AfD-Ortsverband werde nichtsdestotrotz neue, kreative Vorschläge einbringen und immer ein offenes Ohr für die Wünsche der Königsteiner haben. Die AfD sei nunmehr flächendeckend in den hessischen Kommunen und Kreistagen vertreten.

„Wir haben uns in Königstein viel vorgenommen", so Schneider, „gerade im Bereich Wirtschaft werden wir Anträge einbringen." Schwerpunkt sei darüber hinaus die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum für kinderreiche Königsteiner Familien als Teil der Initiative „Vereinbarkeit von Familie und Beruf". Königstein müsse sich konsequent und zukunftsbezogen weiterentwickeln. Die Frage, wie die Stadt in zehn Jahren aussehen soll, müsse viel breiter diskutiert werden. Schneider abschließend: „Wir werden aber auch Schwachstellen aufzeigen, wie die unzureichende Digitalisierung der Verwaltung. Die Bürgerinnen und Bürger können von uns eine konstruktive und konsequente Politik für die Menschen erwarten."

Entscheidung vertagt! …

Fortsetzung von Seite 5

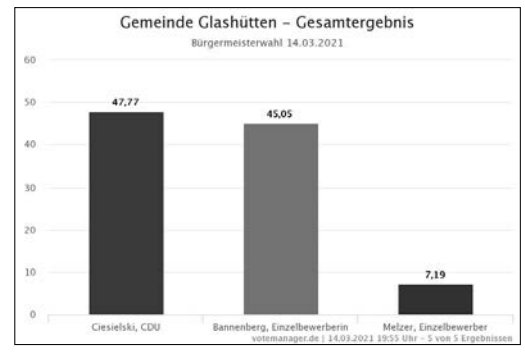
In der Kommunikation mit den Bürger*innen über die Punkte in ihrem Wahlprogramm hat Bannenberg nach ihrer Überzeugung „sehr genau hingehört, wenn mir die Bürger*innen ihre Anliegen oder Änderungswünsche mitgeteilt haben, und werde diese auch einbringen." Sei es beim Thema Biotonne, Verkehrsüberwachung oder anderen Punkten, die den Bürger*innen am Herzen liegen.

Die Amtsinhaberin weiter: „An dieser Stelle möchte ich nochmals wiederholen, dass für mich die Siedlungsentwicklung in Schloßborn mit dem stark verkleinerten Silberbachtal abgeschlossen ist. Ich gehöre aber nicht zu den Politiker*innen, die etwas versprechen, was nur die Gemeindevertretung beschließen kann. Das ist nicht mein Stil."

Dass ein dauernder Wechsel an der Spitze der Gemeinde weder den Projekten noch der Arbeit insgesamt zugute komme, sei selbsterklärend. Nach unter Umständen drei Bürgermeistern in drei aufeinanderfolgenden Legislaturperioden wäre es ihrer Meinung nach sehr kostspielig und kontraproduktiv, die laufenden Projekte an einen neuen Bürgermeister ohne jegliche behördliche Verwaltungserfahrung zu übergeben. Dies vor Augen will die Amtsinhaberin die nächsten 14 Tage dazu nutzen, den Bürger*innen – selbstverständlich unter Wahrung aller Corona-Regeln – zu begegnen, um mit ihnen zu sprechen, vor allem, wenn noch Fragen offengeblieben sein und Fakten und Informationen fehlen sollten. Als parteilose Bürgermeister*in sei sie ausschließlich den Bürgerinnen und Bürgern verpflichtet. Abschließend ruft Bürgermeisterin Brigitte Bannenberg alle Bürger*innen auf, ihre Stimme bei der Stichwahl am 28. März „für Glashütten" abzugeben. Selbstverständlich stehe sie jederzeit zur Verfügung (Telefon, Video-Konferenz, Video-Call, Facetime und Ähnliches), um Fragen zu beantworten und weitere Anregungen aufzunehmen.

Melzer

„Natürlich bin ich von dem Ergebnis etwas enttäuscht, aber ich hätte wohl doch mehr vor Ort sein müssen und den Wahlkampf aktiver betreiben sollen. Trotz allem gehe ich mit Stolz und erhobenen Hauptes aus der Sache raus, denn man muss auch erst einmal den Mut für eine solche Kandidatur aufbringen, wenn man keine starke Partei hinter sich hat", so das Resümee des unabhängigen Kandidaten Jürgen Melzer.



Grafik: Gemeinde Glashütten

Unterste Schublade

Die Art und Weise, wie man in sozialen Netzwerken mit den Kandidaten teilweise umgegangen sei, „bezeichne ich als unterste Schublade, zumal hier gerade auch teilweise Menschen über mich geurteilt haben, die gerade in Schloßborn eher mit ihren Drogen- oder Alkoholprobleme bekannt sind, und deswegen kann ich diese Leute auch nicht ernst nehmen, aber die Menschen, die diese Leute eben nicht kennen, haben sich ja eventuell davon beeinflussen lassen", mutmaßt der unterlegene Dritte im Kandidatenbunde.

Melzer weiter: „Für den Ortsteil Schloßborn tut es mir jetzt schon ein wenig leid, denn egal, wie die Stichwahl ausgeht, beide Kandidaten haben sich ja bekanntlich für die Baugebiete ausgesprochen, und somit wird Schloßborn seinen tollen Charme leider verlieren und quasi ausgeblutet. Man muss sich nur überlegen: Früher war Schloßborn ein anerkannter Luftkurort mit vielen besonders sauberen Frischwasserquellen. Was hätte man Tolles daraus machen können? Aber die Zwangseingemeindung hat den Untergang der Gemeinde eingeläutet, der jetzt weiter vorangetrieben wird … sehr, sehr schade."

Trotz allem sprach der aus dem Rennen Ausgeschiedene seinen Respekt gegenüber den beiden verbliebenen Bürgermeister-Kandidaten aus: „Handeln Sie sehr besonnen, wenn Sie gewählt sind", schließt Jürgen Melzers Stellungnahme zum Wahlsonntag.

Reaktionen zum ersten Durchgang der Bürgermeisterwahl

Glashütten (pu/kw) – Im Nachgang zum ersten Durchgang der Bürgermeisterwahl fielen die Reaktionen aus den Reihen der örtlichen Parteien und der Wählergemeinschaft ganz unterschiedlich aus.

Wählergemeinschaft Schloßborn

Seinen und den seiner Mitstreiter*innen an die Adresse von Thomas Ciesielski gerichteten Glückwunsch verknüpft der Vorsitzende der Wählergemeinschaft Schlossborn (WGS), Christoph Klomann, mit der Information, schon lange vor der Wahl habe sich die WGS in mehrstündigen Gesprächen ausführlich mit den Bewerbern der CDU, Dennis Schnee, und auch nach dessen Rückzug Thomas Ciesielski auseinandergesetzt. „Diese Gespräche fanden in einer vertrauensvollen, für beide Seiten angenehmen Atmosphäre statt", skizziert Klomann das Geschehen. Vor allem der nunmehr aus dem ersten Durchgang mit knappem Vorsprung hervorgegangene Christdemokrat habe die Mitglieder von seinen Fähigkeiten überzeugen können. „Aus Rücksicht auf einzelne Parteimitglieder wurde jedoch unsererseits offiziell keine Wahlempfehlung ausgesprochen, sondern vereinbart, bis zum Erreichen einer Stichwahl damit zu warten", erläutert der Vorsitzende der Wählergemeinschaft Schloßborn.

Anders, als manche Zeitungsreporter glauben wollten, sei dagegen der dritte Kandidat, Jürgen Melzer, für sie trotz seiner Schloßborner Abstammung nie ein Thema gewesen, „weil sich die WGS mit einigen seiner Aussagen aus der Vergangenheit nicht identifizieren konnte". Ebenso sei Amtsinhaberin Brigitte Bannenberg auf breite Ablehnung gestoßen. „Für die WGS ist ihr Führungsstil intransparent und weit entfernt von einer Einbindung der Bevölkerung, was sich bei den Themen Neubaugebiet ‚Am Silberbach' und ‚Kreissporthalle' deutlich zeigte. Unsere, mit dem Vorstand und den Listenmitgliedern abgestimmte, offizielle Wahlempfehlung für die Stichwahl am 28. März lautet daher Thomas Ciesielski", schließt die Stellungnahme Klomanns.

FDP

Im Gegensatz dazu hatte der FDP-Ortsverband nach Aussage seiner Vorsitzenden Heike Kolter im ersten Wahlgang einen klaren Erfolg von Brigitte Bannenberg (parteilos) erwartet. „Das war kein Wunschdenken, sondern basierte auf ihren Errungenschaften einer über sechsjährigen Amtsperiode. Ihre Aufbauarbeit in unserer Gemeinde war nicht leicht. Verkrustete Strukturen von CDU-geprägten Machtkonstellationen waren aufzubrechen, wobei ihr die parteilose Position zu Hilfe kam." Die Bürgermeisterin habe beachtliche Durchsetzungskraft gezeigt, die Interessen der Gemeinde zu vertreten. Kolter weiter: „Dass dies nicht immer dankbar sein konnte, versteht sich von selbst. Bemerkenswert ist weiterhin, dass sie keine persönliche Profilierung suchte; die Sache stand stets im Mittelpunkt."

Aus Sicht der Freien Liberalen sollten konkret einige Fakten genannt werden, die die Kompetenz von Brigitte Bannenberg unterlegen: So sei die Effizienz der kameralistisch geprägten Verwaltung spürbar über Digitalisierung verbessert worden. Auch sinnvolles Outsourcing von Dienstleistungen habe hierzu beigetragen, selbstverständlich unter Aufrechterhaltung des Bürgerservices vor Ort. Mit beachtlichem Engagement habe Bannenberg den Investitionsstau in der Gemeinde angepackt, darunter unter anderem die Sanierung der Turnhalle in Glashütten und die vernünftige Dimensionierung des Neubaugebiets in Schloßborn. Die verantwortungsvolle Wahrung solider Haushaltsführung sei stets Maßstab des Machbaren. Nach Überzeugung der Glashüttener Liberalen sind dies Ergebnisse, die für sich sprechen und eine weitere Amtsperiode empfehlen. Darüber hinaus habe sich die Ampelkoalition im Interesse der Gemeinde für Brigitte Bannenberg ausgesprochen.

Scharf ins Gericht geht die Vorsitzende des FDP-Ortsverbands dagegen mit der CDU, die ihrer Auffassung nach „ihr Machtinteresse unverblümt in den Vordergrund stellt" und einen Gegenkandidaten präsentiere, „dem kaum kommunalpolitischer Sachverstand unterstellt werden kann". Cieslielski zeige vielmehr gut gemeinte Lernbereitschaft und spreche über nicht finanzierbare „Nice to have"-Projekte. Kolter weiter: „Die Betonung von überregionalen CDU-Beziehungen ist typisch für den bekannten Filz dieser Partei. Hinzu kommt ein Wahlkampf der CDU, der beispiellos ohne Stil und Respekt geführt wurde und der unser Gemeindeleben auch längerfristig belasten wird. Wir als FDP zeigen uns zuversichtlich, dass sich in der Stichwahl der Sieg der Vernunft durchsetzen wird. Wir alle würden Gewinner sein."

Fortsetzung auf Seite 11

AUTOS IM FRÜHLING

Der Audi A3 Sportback TFSI e

Fotos: Audi Mediacenter

Rein-elektrisch, mit Hybrid-Antrieb oder als Verbrenner: Der neue Audi A3 Sportback TFSI e überzeugt als Plug-in-Hybrid mit jeder Form des Antriebs durch eine kraftvolle Performance. Dynamik, Agilität und der Vorwärtsdrang des Sportbacks finden sich auch im Exterieur wieder. Im Innenraum treffen Design, Funktionalität, Bedienbarkeit und Digitalisierung aufeinander.

Flexibler Fahrspaß

Der Audi A3 Sportback TFSI e kombiniert als Plug-in-Hybrid die Vorzüge eines Verbrennungsmotors mit denen eines elektrischen Antriebs. Der E-Motor agiert im Zusammenspiel mit dem Lithium-Ionen-Akku als sportlicher Support für den 1,4-Liter-TFSI Motor. Kombiniert können die Motoren eine Leistung von bis zu 150 kW (204 PS) im 40 TFSI e3 und von bis zu 180 kW (245 PS) im 45 TFSI e2 abrufen. Der 45 TFSI e2 beschleunigt damit von 0 auf 100 km/h in 6,8 Sekunden. Das Fahrwerk des Audi A3 Sportback TFSI e ist sportlich ausgewogen. Dadurch entsteht ein gutes Gleichgewicht aus Dynamik und Fahrkomfort.

Die Performance

Der Audi A3 Sportback TFSI e verbindet das Beste aus zwei Welten: Rein elektrisch angetrieben ist er mit leisen Tönen lokal emissionsfrei unterwegs. Trotz geringer Geräuschkulisse bietet der E-Motor einen kraftvollen Antrieb. Denn Elektromotoren haben den großen Vorteil, dass sie bereits ab dem ersten Moment unmittelbar ein hohes Drehmoment abrufen können. Der Verbrennungsmotor ermöglicht zudem ein sportliches Agieren auf der Langstrecke, ohne dass eine Ladepause erforderlich ist. Ob rein elektrisch, teil-elektrisch oder als Verbrenner – die Performance des Audi A3 Sportback TFSI e lässt sich optimal auf die Bedürfnisse des Fahrers oder der Fahrerin abstimmen.

Vier Fahrmodi

Das Antriebskonzept ist so konzipiert, dass ein Großteil der täglichen Strecken rein elektrisch zurückgelegt werden kann. Welche Antriebsform zum Einsatz kommt, lässt sich beim Audi A3 Sportback TFSI e über vier unterschiedliche Fahrmodi regulieren: rein elektrisches Fahren (EV), die primäre Nutzung des Verbrennungsmotors, um die Batterieladung für ein späteres elektrisches Fahren zu erhalten (Hold) oder zu erhöhen (Charge)4, oder das effiziente Zusammenspiel (Hybrid). Im volldigitalen Kombiinstrument des Plug-in-Hybriden – dem Audi virtual cockpit – ist ein sogenanntes Powermeter integriert. Es zeigt die Gesamtleistung des Systems an, den Antriebsmodus sowie den Ladezustand der Batterie und die daraus resultierende aktuelle Reichweite. Außerdem wird über das Powermeter verdeutlicht, ob gerade durch Rekuperation Energie zurückgewonnen und in die Batterie eingespeist wird.

Der Audi A3 Sportback TFSI e steht kompakt auf der Straße. Der breite, sechseckige Singleframe dominiert die Frontansicht. Die Schulterlinie verläuft keilförmig von den Scheinwerfern bis zu den Heckleuchten. Dadurch wird das Fahrzeug optisch gestreckt. Die Radhäuser sind akzentuiert und die Karosserieschultern stehen prägnant hervor. Dieses progressive Designmerkmal wird bei Audi als quattro Blister bezeichnet. Auch die stark geneigten C-Säulen verleihen dem Fünftürer einen überzeugenden Vorwärtsdrang. Das TFSI e Badge auf dem Gepäckraumdeckel signalisiert die Zugehörigkeit zur Plug-in-Hybrid-Familie von Audi. „Mit der vierten Generation des Audi A3 Sportback haben wir die Erfolgsgeschichte unseres Kompaktmodells in diesem Jahr fortgeschrieben. Die Auszeichnung beim ‚Goldenen Lenkrad' ist eine starke Teamleistung, auf die wir stolz sind", sagt Audi-CEO Markus Duesmann. Das Modell begeistere eine breite Zielgruppe und setze Benchmarks bei Design und Digitalisierung.

Projektleiter Johannes Lindermeier ergänzt: „Unser neues Kompaktmodell ist sportlich, digitalisiert und hoch vernetzt – wir im A3-Projektteam sind von seinen Qualitäten rundum überzeugt. Und wir sind glücklich, dass der A3 auch die vielen Leser und die Jury überzeugt hat."

Im Business ist Stillstand keine Option. Wer elektrisieren will, muss in Bewegung bleiben. Am besten im neuen Audi A3 Sportback TFSI e[1]. Steigen Sie ein und entdecken Sie sportliche Fahrleistung bei hoher Effizienz und mit dynamischem Hybrid-Erlebnis, expressives Exterieur und ein großzügiges Platzangebot. Das gute Gefühl, einen neuen Audi zu fahren, fängt schon beim Kauf an: Sichern Sie sich den Umweltbonus[3] und profitieren Sie zudem als Dienstwagenfahrer im Rahmen der Dienstwagenbesteuerung von der halbierten Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils bei der Privatnutzung[4]. Mehr Informationen jetzt bei uns.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden[2]:
z. B. Audi A3 Sportback 40 TFSI e*.

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 13; CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 30; CO_2-Effizienzklasse A+.

Audi drive select, Audi pre sense front, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Bluetooth-Schnittstelle, Digitaler Radioempfang, Geschwindigkeitsregelanlage, MMI Radio plus, Anschlussgarantie 1 Jahr (max. 30.000 km) u.v.m.

Monatliche Leasingrate
€ 99,–
Alle Werte zzgl. MwSt.

Leistung:	150 kW (204 PS)
Vertragslaufzeit:	24 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Monatliche Leasingrate:	€ 99,–
Sonderzahlung:	€ 5.200,–

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

[1] Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,5–1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 14,1–13,0; CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 34–30. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO_2-Emissionen sowie CO_2-Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

[2] Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht förderberechtigt.

[3] Der Erwerb (Kauf oder Leasing) eines neuen Audi A3 Sportback TFSI e[1] durch Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine nach dem 18.05.2016 wird mit dem Umweltbonus inklusive Innovationsprämie gefördert, sofern das Fahrzeug nach dem 03.06.2020 und bis zum 31.12.2021 zugelassen und der Erwerb nicht zugleich mit anderen öffentlichen Mitteln gefördert wird. Ausnahme: Der jeweilige Fördermittelgeber hat eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geschlossen, wobei es aber zum Zeitpunkt der Antragstellung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) noch zu keiner Auszahlung gekommen sein darf. Das Fahrzeug muss im Inland auf den/die Antragstellerin zugelassen werden (Erstzulassung) und mindestens 6 Monate zugelassen bleiben. Sofern das Fahrzeug nach dem 04.11.2019 erstmals zum Straßenverkehr zugelassen wird, beträgt die Höhe des Umweltbonus inklusive Innovationsprämie für den Audi A3 Sportback TFSI e[1] jeweils 6.750 Euro. Ein Drittel des Umweltbonus wird seitens der AUDI AG direkt auf den Nettokaufpreis gewährt, zwei Drittel des Umweltbonus (Bundesanteil am Umweltbonus inklusive Innovationsprämie) werden nach positivem Zuwendungsbescheid auf Antrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de ausbezahlt. Der Antrag auf Gewährung des Bundesanteils am Umweltbonus muss bei Zulassung nach 04.11.2019 spätestens ein Jahr nach Zulassung über das elektronische Antragsformular unter www.bafa.de eingereicht werden.

Auf die Gewährung des Umweltbonus besteht kein Rechtsanspruch und die Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch zum 31.12.2025. Nähere Informationen zum Umweltbonus sind auf den Internetseiten des BaFa unter https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html abrufbar.

[4] Als Dienstwagenfahrer können sie bei Erwerb eines Audi A3 Sportback TFSI e[1] zwischen dem 31.12.2018 und dem 01.01.2022 auch von der Neuregelung der Dienstwagenbesteuerung in § 6 Abs.1 Nr. 4 EStG profitieren. Hiernach wird die Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils für die Privatnutzung eines Dienstfahrzeugs aus dem Listenpreis zum Zeitpunkt der Erstzulassung des Fahrzeugs zuzüglich Sonderausstattung inklusive Umsatzsteuer halbiert.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

autohausmarnet
macht mobil

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG, Sodener Str. 1-3, 61462 Königstein,
Tel.: 0 61 74 / 29 93-0, audi-koenigstein@marnet.de, www.marnet-koenigstein.audi

Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel, Autohaus Marnet GmbH & Co. KG,
Willy-Brandt-Straße 6, 61440 Oberursel, Tel.: 0 61 71 / 97 95-0, info
@audizentrum-badhomburg-oberursel.de, www.audi-zentrum-bad-homburg.audi

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Verlagshaus Taunus und des Hochtaunus-Verlags

Wenn die Sonne strahlt, soll auch der Lack des Autos strahlen

Die ersten warmen Tage kommen, und die Sonne scheint. Jedes Auto freut sich nun über ein Mehr an Pflege, und Autobesitzer können für den Werterhalt ihres Fahrzeugs sorgen. Jetzt ist die Zeit, um das Auto von Schmutz und Salz zu befreien und Korrosionsschäden vorzubeugen. Frank's CarWash Express bietet Autofreunden die moderne Indoor-Textil-PKW-Waschstraße. Nach einer kraftvollen Vorreinigung mit 64 automatischen Hochdruckwaschdüsen erhält das Fahrzeug an 17 Stationen die perfekte lackschonende Reinigung. Ein Trocknungsgebläse und mehrere Poliersysteme sorgen für einen glänzenden Auftritt. Die perfekte Lack- und Glasversiegelung – durch die einzigartige, innovative HighTec-Konservierungsversiegelung IPROTEG_ kann der Kunde zubuchen. Dank des IN-DOOR-Konzeptes erfolgt die weitere Reinigung des PKW an 28 Saugstationen inklusive Druckluftpistolen vor Wind und Regen geschützt. An Tuchspendern erhält man Spezialreinigungstücher, und ein besonderes Highlight sind die kostenfreien automatischen Fußmatten-Reiniger, die für eine staubfreie Feuchtreinigung sorgen.

Kunden können sich über die WashCard weitere Vorteile sichern. Das gratis Textilpflegetuch, günstigere Preise, bis zu 20 Prozent Ladebonus und die Geburtstagswäsche als persönliches Geschenk werden hier geboten. Wartezeiten bei schönem Wetter – in dieser Anlage kein Problem. Bis zu 100 PKW in der Stunde kann die Anlage problemlos reinigen und sorgt so für einen reibungslosen Ablauf. Frank's CarWash Express Oberursel, Dietzenbach und Bruchköbel sind für Autos und ihre Besitzer die ersten Adressen. ●

Foto: Digitale Services

Lebensretter seit 40 Jahren

Der Airbag ist zur Standardausstattung für mehr Sicherheit im Auto geworden

(djd). Airbags sind in modernen Autos zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Dabei gibt es die lebensrettenden Luftsäcke und ihre Steuergeräte erst seit 40 Jahren. Gemeinsam mit Daimler hat Bosch 1980 das weltweit erste elektronische Airbag-Steuergerät in die Serienfertigung gebracht. Seit dem Start der Serienproduktion konnte das Unternehmen über 250 Millionen Airbag-Steuergeräte fertigen und das System stetig weiterentwickeln. Innerhalb von nur zehn Millisekunden kann das System einen Aufprall erkennen, nach weiteren 30 Millisekunden ist der Luftsack prall aufgeblasen und schützt die Insassen. Nach Auswertung der Bosch-Unfallforschung halfen Airbag-Steuergeräte, seit der Markteinführung weltweit etwa 90000 Menschenleben zu retten. ●

Airbag-Steuergeräte haben in den vergangenen 40 Jahren helfen können, viele Menschenleben zu retten.

Airbag-Steuergeräte lösen in Millisekunden den Luftsack aus. Fotos: djd/Bosch

Familiengeschichten, die Zukunft schreiben

Herzlich willkommen im Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel – und damit an dem Ort, wo die Leidenschaft für Sportwagen aus Zuffenhausen lebt. Wo Sie die Faszination in all ihren Facetten erleben und erfahren können. Und wo der Mythos Porsche greifbar wird. Der Leitgedanke: Der Porsche Erlebniswelt Form verleihen und automobile Träume wahr werden lassen. Und zwar seit über 70 Jahren.

Das liegt wohl in der Familie: Porsche und Glöckler gehören einfach zusammen. Mit dem 1950 abgeschlossenen Großhändlervertrag gehörten Otto Glöckler und sein Sohn zu den ersten Porsche Großhändlern weltweit. Dabei waren sie nicht nur Händler, sondern auch maßgeblich an der Entwicklung von Porsche Fahrzeugen beteiligt. Zwischen den Jahren 1948 und 1954 entwickelten und bauten sie insgesamt sieben verschiedene Rennsportwagen, die später unter dem Namen Glöckler Porsche bekannt wurden.

Im Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel werden die langjährige Familientradition und der hohe Innovationsanspruch konsequent fortgeführt. Neben dem Porsche Zentrum Frankfurt wurde in Bad Homburg/Oberursel ein weiterer Standort der Otto Glöckler Sportwagen GmbH für die Region geschaffen, an dem umfassende Betreuung in allen Belangen rund um die Sportwagen aus Zuffenhausen gelebt wird. Und zwar alles unter einem Dach, in modernster Porsche Architektur – und mit reichlich Raum für die gesamte Porsche-Modellfamilie. Von den Mittelmotorsportlern 718 Boxster und 718 Cayman über die Sportwagenikone 911, den Gran Turismo Panamera, dem Multitalent Cayenne, dem Macan und auch das neuste Familienmitglied, der Taycan. Doch das Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel bietet Ihnen weit mehr als exklusive Neuwagen und ein umfangreiches Gebrauchtwagenangebot. Denn dort finden Sie auch exzellenten Service sowie kompetente Fachberatung – und natürlich die ganze Auswahl aus dem umfassenden Angebot von Porsche Tequipment und der Porsche Driver's Selection.

Im Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel erwartet Sie Höchstleistung in jeder Hinsicht, echte Emotionen und der Anspruch, Sie rundum zufrieden zu stellen. Unser hochmotiviertes Team freut sich auf Sie. ●

Foto: Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Verlagshaus Taunus und des Hochtaunus-Verlags

MERCEDES-EQ

DER NEUE EQA.

Ein Design, das auf den ersten Blick elektrisiert: Entdecke den ersten vollelektrischen Mercedes-Benz im Kompaktwagensegment und profitiere von bis zu **9.000 Euro Umweltbonus** [1].

Ab sofort bei Senger.

EQA 250: Stromverbrauch kombiniert: 15,7 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km.[1]

[1]Der Kauf und die Zulassung von neuen vollelektrischen Fahrzeugen und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen wird im Rahmen des Umweltbonus gefördert. Die Förderung leisten Automobilhersteller und Bund grundsätzlich zur Hälfte für Neufahrzeuge, die auf der Liste der förderfähigen Fahrzeuge stehen. Bei der „Innovationsprämie" wird der Bundesanteil am Umweltbonus für Fahrzeuge, die nach dem 03.06.2020 zugelassen wurden, befristet bis zum 31.12.2021 verdoppelt. Für neue vollelektrische Fahrzeuge mit einem Nettolistenpreis von <40.000€ beträgt der Umweltbonus als „Innovationsprämie" 9.000€ (Bundesanteil: 6.000€, Herstelleranteil: 3.000€). Der Anteil des Herstellers am Umweltbonus wird automatisch vom Nettolistenpreis abgezogen. Der Umweltbonus gilt unter gewissen Voraussetzungen auch für Leasing- und elektronische Gebrauchtfahrzeuge. Die Höhe und Berechtigung zur Inanspruchnahme der „Innovationsprämie" bzw. des Umweltbonus ist durch die auf der Webseite des BAFA (www.bafa.de/umweltbonus) abrufbare Richtlinie geregelt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung der „Innovationsprämie" bzw. des Umweltbonus. Der Erhalt des Bundesanteils erfolgt vorbehaltlich einer positiven Entscheidung über den Antrag durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Der Umweltbonus endet mit Ausschöpfung der zur Verfügung stehenden Fördermittel, spätestens jedoch am 31.12.2025. [2]Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Stromverbrauch und Reichweite sind abhängig von der Fahrzeugkonfiguration. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Partner vor Ort: Senger GmbH & Co. KG

Willy-Brandt-Str. 8 · 61440 Oberursel

E-Mail: hessen@auto-senger.de · Tel.: 06172-1216-0

www.auto-senger.de

EQA und EQV: Elektrisierender Einstieg in die neue Generation

Mit den beiden Vorzeigemodellen EQA* und EQV** bereitet das neue Senger Mercedes-Autohaus in Oberursel seinen Kunden einen elektrisierenden Einstieg in das Thema E-Mobilität.

„Das ist für die neue Generation" genau genommen trifft dieser Mercedes Benz-Slogan nicht nur auf die innovative E-Mobilität mit Stern zu, sondern auch auf das neue Senger Mercedes-Autohaus in Oberursel. Auf über 8000 Quadratmetern Gebäudefläche und knapp 5000 m² Freifläche präsentiert das am 15. Februar eröffnete Leuchtturmprojekt der Senger-Gruppe unter anderem die neue Generation an Elektrofahrzeugen. Das Storekonzept MAR2020 von Mercedes Benz inszeniert die Modelle EQA und EQV in einer modernen Architektur mit Schwerpunkt auf Digitalisierung und zunehmender Integration der E-Mobilität.

EQA und EQV: kompakter SUV und Großraumlimousine

Der EQA belegt die Position des kompakten Athleten unter den EQs von Mercedes Benz mit einem ganz entscheidenden Vorteil für SUV Interessierte: Als erster Mercedes ist das Einstiegsmodell EQA 250 im Sinne der E-Autoprämie voll förderfähig. Mit beeindruckender Serienausstattung, einer Reichweite von 426 km, nur 30 Minuten Ladezeit und viel Platz im Innenraum überzeugt der sportive E-SUV auf ganzer Linie. Mit ausgeprägtem Familiensinn fährt zudem der EQV vor: Für Arbeit, Freizeit und Urlaub bietet er Platz für bis zu acht Familienmitglieder, Sportsfreunde oder Sonnenanbeter. Der EQV mit 418 Kilometern Reichweite, lokal emissionsfrei, ist wie der EQA ein Fahrzeug, das man nicht nur für sich selbst, sondern für alle nachfolgenden Generationen anschafft. ●

* EQA 250: Stromverbrauch kombiniert: 15,7 kWh/100 km | CO2-Emissionen kombiniert: 0 g/km | Effizienzklasse A+ | Reichweite: 486 km

**EQV 300: Stromverbrauch kombiniert: 26,4-26,3 kWh/100 km | CO2-Emissionen kombiniert: 0 g/km | Effizienzklasse A+

Fotos: Senger GmbH

EQ Electric Intelligence

Endlich der Raum, den Elektromobilität verdient.

Der neue EQV [1]**.** Die erste vollelektrische Großraumlimousine von Mercedes-Benz. Bietet Platz für bis zu 8 Personen – und ein weitreichendes Elektromobilitätskonzept. Jetzt bei uns im Autohaus Senger entdecken und Probefahrt vereinbaren.
#MakeYourMove

[1] EQV 300: Stromverbrauch in kWh/100 km: 26,4–26,3; CO_2-Emissionen in g/km (kombiniert): 0.[2]

[2] Der Stromverbrauch wurde auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Der Stromverbrauch ist abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart
Partner vor Ort: Senger GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 2-8 · 61119 Rosbach | Gießener Str. 40, 61169 Friedberg
E-Mail: hessen@auto-senger.de · Tel.: 06003/91200
www.auto-senger.de

point S REIFENDIENST HENKE
Reifen, Räder, Auto-Service.
www.reifen-henke.de
Limburger Str. 4 • 65529 Waldems
Tel.: (06126) 29 72 • Telefax (06126) 5 14 97

Auto Kaiser
Bad Camberg GmbH & Co. KG
Vertrags- & Servicepartner · Neu- & Gebrauchtwagen
Robert-Bosch-Straße 4
65520 Bad Camberg
(0 64 34) 40 19
www.peugeot-camberg.de
MITSUBISHI MOTORS CITROËN PEUGEOT

Tipps für lange Autofahrten Pausen und viel Flüssigkeit!

Viel trinken hilft an heißen Sommertagen, wenn die Klimaanlage die Luft zusätzlich austrocknet. *wwp/Foto: ARCD*

Wenn die große Hitze nicht erst am Urlaubsort wartet, sondern bereits auf der Fahrt dorthin zuschlägt, kann eine lange Autofahrt zur Tortur werden. Der ADAC empfiehlt in diesem Fall, sich am Verhalten der Südländer zu orientieren: Zwischen 12 und 15 Uhr, wenn die Sonnenstrahlung am intensivsten ist, sollte eine Siesta im Schatten eingelegt werden. Wer trotzdem hinterm Steuer bleiben will oder muss, darf aber keinesfalls das ausreichende Nachtanken mit Flüssigkeit vergessen. Drei Liter pro Tag sind nach Angaben des ADAC das Minimum für unterwegs. Andernfalls drohen Kreislaufprobleme, die bis zu einem Schwächeanfall führen können. Geeignet sind verdünnte Obstsäfte, kalter Tee und Mineralwässer, bei denen auf eine möglichst ausgewogene Mineralisierung geachtet werden sollte. Abzuraten ist dagegen von Kaffee, Tee und Cola-Getränken zur Unterdrückung der Müdigkeit während der Fahrt, weil Koffein nur kurzfristig wach macht, anschließend aber der Konzentrationsfähigkeit eher schadet. Die bessere Fitness-Strategie: regelmäßige Pausen mit leichten Zwischenmahlzeiten sowie etwas Gymnastik zum Auflockern. Gerade bei Autofahrten mit Kindern sollten diese erholsamen Reiseunterbrechungen niemals einer ehrgeizigen „Kilometer-Fresserei“ geopfert werden. Während Fahrten bei starker Sonne ist es auch ratsam, die Plätze der Kinder durch transparenten Sonnenschutz an den Scheiben zu beschatten.

Übrigens: Viel trinken ist außerdem ein hilfreicher Schutz vor einer Entzündung der Beinvenen, die zur Thrombosebildung führen kann. Dieses Risiko besteht nämlich nicht nur auf langen Flugreisen, sondern auch während einer Autofahrt mit stundenlangem eingeschränkten Bewegungsspielraum. Hier gilt natürlich ebenfalls: Die beste Vorbeugemaßnahme sind regelmäßige Pausen. Und im Gegensatz zu Flugreisenden können Autofahrer sich diesen Komfort ja schließlich jederzeit gönnen. (wwp)

quick.de
15 Tage 15%** Rabatt
15.03. bis 29.03.2021
AUF ALLE REIFEN DER MARKEN
GOODYEAR DUNLOP FULDA Sava DEBICA
NR.1 REIFEN DISCOUNTER
*Quick Reifendiscount besitzt die meisten Reifendiscount-Filialen in Deutschland.
** Gilt nur bei teilnehmenden Partnern, beim Kauf von mind. 2 Reifen in Verbindung mit einem Montagetermin innerhalb von 14 Tagen ab Bestelldatum, nur solange der Vorrat reicht.
Sprint Reifenmarkt GmbH
Äppelallee 110
65203 Wiesbaden
Telefon: 0611/20 48 234
QUICK REIFENDISCOUNT
EINFACH GUTE PREISE!

Fahrradtransport mit dem Auto – aber sicher

Es versteht sich von selbst, dass die Befestigung der Zweiräder vor Fahrtantritt gewissenhaft zu überprüfen ist und Akkus von Pedelecs zu entfernen sind. *mso/Foto: TÜV SÜD*

Der Fahrradboom ist ungebrochen, noch nie wurden so viel Fahrräder verkauft wie im letzten Jahr. Wer Touren außerhalb seiner Wohnumgebung machen möchte, nutzt häufig das Auto als Transportmittel. Damit die Tagestour sicher gelingt, ist ein Fahrradträger für die Anhängerkupplung, das Dach oder die Heckklappe nötig.

Egal, für welches Modell die Entscheidung fällt: „Generell beeinträchtigt jeder Fahrradträger die gewohnten Fahreigenschaften des Autos“, weiß Günther Kahlert, TÜV SÜD-Experte. Mit der Montage und dem Beladen verändern sich das Gesamtgewicht, der Schwerpunkt und der Luftwiderstand des Autos. Daher ist es empfehlenswert, zunächst eine Probefahrt mit Lenk- und Bremstest durchzuführen.

Wer ein Auto mit Anhängerkupplung hat, greift zum Anhängerkupplungsträger (AHK-Träger). Durch die niedrige Ladehöhe sind sie komfortabel zu erreichen. Das Gestell wird einfach auf den Kugelkopf der Anhängerkupplung montiert. Schnelles Be- und Entladen ist möglich und auch ein schweres Pedelec oder E-Bike kann hier sicher und einfach befestigt werden.

Wer seine Räder auf dem Dach transportieren möchte, kann den Träger an der Dachreling befestigen. Für Autos ohne Reling gibt es Modelle mit Fixpunkt- und Klemmbefestigungen. Vorteile sind die freie Sicht nach hinten und der freie Zugang zum Kofferraum. Allerdings reagiert ein am Dach beladenes Fahrzeug viel sensibler auf Seitenwind.

Als preisgünstigste Variante ist der Heckklappenträger zu nennen, dieser eignet sich für PKW-Kombis, Kleinwagen oder Transporter. Wer nur ein oder maximal zwei Räder transportieren möchte, ist hiermit gut beraten. Mehrere Räder bringen zu viel Gewicht auf die Heckklappe, ebenso sind Elektrofahrräder zu schwer.

Generell sollte bei der Wahl des Trägers auf Qualität und Sicherheit geachtet werden.

Geprüfte Produkte tragen das blaue TÜV SÜD Oktagon oder das GS-Zeichen für Geprüfte Sicherheit. (mso)

„Frühlings-Angebot“
Handvorwäsche • Hochdrucknachreinigung inkl. Radkästen und Einstiege • Entkontaminierung des Lackes
Abledern • Wachsauftrag zum Schutz des Lackes
Absaugen des Innenraums und des Kofferraums
Entstauben von Armaturen, Cockpit, Türverkleidungen, sowie der Kunststoffteile innen • Fensterreinigung
Ab 99,00 €*
* Dieser Preis gilt für Fahrzeuge der Kategorie Kleinwagen, Mittelklasse, SUV und Großraumlimousinen werden gesondert berechnet
*2 Fahrzeuge, die überdurchschnittlich verschmutzt sind, bedürfen eines Mehraufwandes und werden nach vorheriger Besichtigung gesondert berechnet.
FAHRZEUGPFLEGE Kunic RESTAURIERUNG SEIT 1996
AUTOPFLEGE KUNIC
Nordring 32, 65719 Hofheim am Taunus, Telefon: 01522 2874983

Mehr als nur Wischiwaschi! Autopflege und Aufbereitung

Ihr Fahrzeug ist täglich für Sie auf der Straße. Autopflege Kunic reinigt und pflegt professionell und effizient – auch da, wo die Waschanlage nicht hinkommt. So erstrahlt Ihr täglicher Begleiter nicht nur in neuem Glanz. Auch Verschleiss und Abnutzung beugen wir gezielt vor. Auch bei kleinen Schäden sorgen wir für schnelle Abhilfe – minimalinvasiv dank Smart Repair. Dabei müssen Sie für ein perfekt gepflegtes Fahrzeug nicht einmal viel investieren.

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles, auf Ihr Fahrzeug zugeschnittenes Angebot.

AUTOPFLEGE KUNIC

Reaktionen zum ersten Durchgang …

Fortsetzung von Seite 6

SPD

Marco Abbé, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins, nimmt ebenfalls kein Blatt vor den Mund: „Gerechnet hatten wir mit einem solchen Wahlausgang nicht, doch können wir aufgrund der Wahlbeteiligung auch nicht ausschließen, dass viele Bürgerinnen und Bürger, die mit der Politik von Brigitte Bannenberg an sich zufrieden gewesen sind, leider ihre Stimme nicht abgegeben haben. Wir möchten daher jetzt schon dazu aufrufen, dies auf jeden Fall am 28. März zu tun und den von Brigitte Bannenbergs Gegnern ständig propagierten sogenannten Wechsel zu verhindern.“ Gemeinsam mit der Bürgermeisterin wollen die Glashüttener Sozialdemokraten in den kommenden Tagen auf allen öffentlichkeitswirksamen Kanälen „eine klare Antwort darauf geben, weshalb sie die bessere und vertrauenswürdigere Alternative ist und wie unsere Gemeinde unter ihrer Führung für die nächsten sechs Jahre weiter vorangebracht werden kann“.

Freie Wähler Gemeinschaft

Die Sachlichkeit in den Vordergrund stellt dagegen die Freie Wähler Gemeinschaft (FWG), für die eine Bürgermeister-Stichwahl zu erwarten war. Bei drei Bewerbern sei die Wahrscheinlichkeit einer Stichwahl vorhersehbar. „Zu hoffen ist, dass auch beim erneuten Urnengang wieder eine große Wahlbeteiligung zu verzeichnen ist“, unterstrich Fraktionsvorsitzende Karin Kempf.

Bündnis90/Die Grünen

Kurz und knapp der Kommentar des Ortsverbands von Bündnis90/Die Grünen zur Bürgermeisterwahl. „Das Abschneiden von Brigitte Bannenberg war für uns überraschend“, brachte es Parteisprecher Franz Seiter auf den Punkt.

CDU

Den an ihre Wähler*innen adressierten Dank für das entgegengebrachte Vertrauen verknüpfte Matthias Högn, Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbands Glashütten, mit dem Fazit, sowohl bei der Bürgermeisterwahl als auch bei der Kommunalwahl hätten die Bürger*innen deutlich gemacht, dass sie einen politischen Wechsel in der Gemeinde wollen. Wenn 55 Prozent der Wähler*innen der Bürgermeisterin nach einer Amtszeit kein Vertrauen mehr schenkten und gleichzeitig die Ampelkoalition keine Mehrheit mehr bekomme, sei das ein klares Signal, dass sich etwas verändern müsse. Mit Thomas Ciesielski gebe es in der Stichwahl am 28. März ein gutes Angebot für die Zukunft. „Wir brauchen dringend ein neues politisches Klima, damit wir sachorientiert die wichtigen Fragen für die Zukunft behandeln können. Wir haben mit dem geplanten Neubaugebiet in Schloßborn, der Verkehrssituation in und um unsere Ortsteile herum, dem wenig bürgerfreundlichen Müllkonzept und auch unserer Wasserversorgung sowie einer nachhaltigen Aufforstung unserer Waldflächen viel zu tun. All das wollen wir gemeinsam mit allen politisch Aktiven unter transparenter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger angehen“, erklärte Högn mit Nachdruck. In den nächsten Tagen werde der Gemeindeverband der Christdemokraten gemeinsam mit Bürgermeisterkandidat Thomas Ciesielski weiter für den Wechsel und den politischen Klimawandel werben. „Das Fundament dazu haben die Wählerinnen und Wähler am Sonntag mit den Ergebnissen der Wahl zur Gemeindevertretung und der Bürgermeisterwahl selbst geschaffen. Jetzt gilt es, in der Stichwahl mit der Wahl von Thomas Ciesielski zum neuen Bürgermeister dafür zu sorgen, dass über die wichtigen Themen für unsere Gemeinde nicht nur geredet wird, sondern diese auch gut umgesetzt werden“, zeigt sich Högn kämpferisch.

www.taunus-nachrichten.de

Stimmen zum Wahlergebnis der Glashüttener Kommunalwahl

Glashütten (pu/kw) – Teils vor, teils nach einer höchst spannenden Endphase mit sich überschlagenen Ereignissen ließen sich die Glashüttener Parteien und Wählergemeinschaften nach dem vorläufigen Endergebnis der Kommunalwahl (siehe Seite 12) erste Reaktionen entlocken.

CDU

Da es sich bei der Stellungnahme des CDU-Gemeindeverbands um eine mit dem Bürgermeisterwahlergebnis kombinierte handelt, sind die Aussagen des Vorsitzenden Matthias Högn an anderer Stelle in dieser Ausgabe zu finden.

Bündnis90/Die Grünen

„Wir ‚Bündnis 90/Die Grünen‘ freuen uns über das tolle Wahlergebnis. Überraschend war für uns das Abschneiden von Brigitte Bannenberg und wir nehmen zur Kenntnis, dass die Ampel in der alten Form nicht mehr mehrheitsfähig ist“, erklärte Parteisprecher Franz Seiter. Als zweitstärkste politische Kraft und als einzige etablierte Partei, die in allen drei Ortsteilen zugelegt habe, nehme man diesen Auftrag der Wähler*innen sehr ernst. „Dementsprechend stehen für uns GRÜNE Sach- und Zukunftsthemen im Vordergrund mit dem Ziel, hierfür die notwendigen Mehrheiten zu finden. Priorität hat dabei für uns, dass wir Glashütten in den nächsten Jahren so zukunftsfähig aufstellen, dass wir mit den Folgen der Klimakrise wirksam umgehen können“, gibt Seiter die Richtung vor. Das bedeute beispielsweise den Wald zu retten, die Wasserversorgung zu sichern, Digitalisierung voranzutreiben und vor allem dabei die Menschen mitzunehmen. „Deshalb werden wir bereits dieses Wochenende in einer Fraktionsklausur unser Arbeitsprogramm für die kommende Legislaturperiode entwickeln und dieses dann am 28. April im 4. Glashüttener Online-Dialog der Öffentlichkeit vorstellen“, machte der Parteisprecher deutlich, dass keine Zeit verloren werden soll.

FWG

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses der Königsteiner Woche für die Reaktionen der Parteien (Dienstag, 12 Uhr) lag für die Gemeinde Glashütten noch kein Endergebnis vor. Das heißt im Wesentlichen, bis dato waren nur die unverändert angenommenen Stimmzettel berücksichtigt, circa 1.200 Stimmzettel oder mehr als 40 Prozent der abgegebenen Stimmen noch gar nicht ausgezählt. Entsprechend vorsichtig ist auch die Stellungnahme der Fraktionsvorsitzenden der Freien Wähler Gemeinschaft (FWG) Karin Kempf. Grundsätzlich zeigt sie sich mit dem Ergebnis der Ortsteile Glashütten und Schloßborn zufrieden. Auch das Briefwahlergebnis für die Ortsteile Glashütten und Oberems mit über 20 Prozent (hier waren allerdings bisher nur die unverändert angenommenen Stimmzettel ausgezählt) sei erfreulich. Durch die Kandidatur einer neuen parteiunabhängigen Gruppe im Ortsteil Schloßborn hatte die FWG gerade in diesem Ortsteil mit Verlusten gerechnet. Es bleibe abzuwarten, wie hoch sich diese nach Auszählung aller Stimmen belaufen werden. Hingegen gesichert sei, dass sich der landesweite Aufwärtstrend der Grünen auch in Glashütten niedergeschlagen hat und nach Auffassung der Freien Wähler Gemeinschaft die eine oder andere Stimme kostete.

„Die FWG wird ihre sachliche und auf konstruktive Zusammenarbeit ausgerichtete Arbeit in der neuen Gemeindevertretung fortsetzen und hofft auf eine bessere Kooperation der gewählten Vertreter aus allen Parteien und Gruppierungen zum Wohl der Gesamtgemeinde“, brachte es Kempf auf den Punkt. Ihr Dank galt den Wählern für das Vertrauen. Erfreulich sei die doch hohe Wahlbeteiligung in der Gemeinde Glashütten.

WGS

Die Wählergemeinschaft Schloßborn (WGS) zeigte sich nach den Worten ihres Vorsitzenden Christoph Klomann sehr überrascht und überglücklich über das eigene gute Abschneiden. „Wenn wir auch ein oder zwei Sitze im Vorfeld der Wahl als erreichbar angesehen hatten, so haben wir doch niemals damit rechnen können, aus dem Stand heraus mit über 30 Prozent stärkste Kraft in Schloßborn zu werden“, fasste er die Gefühlslage zusammen.

Das dagegen wenig überraschende Abschneiden in Glashütten und Oberems mit unter 5 Prozent habe die Wählergemeinschaft einkalkuliert. Im neuen Parlament mit voraussichtlich drei Sitzen vertreten zu sein, sei eine Sensation. „Wir möchten unseren Wählerinnen und Wählern dafür danken und sehen den Wahlausgang aber auch als große Verantwortung, die wir auf uns geladen haben und hoffen, die Erwartungen an uns erfüllen zu können“, so Klomann.

Da die Einzelergebnisse der Kandidaten zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorlagen, hielt sich die Wählergemeinschaft in Sachen künftige Mitglieder in der Gemeindevertretung noch bedeckt. Als sicher galt lediglich, dass die Spitzenkandidatin Stephanie Marx, Volljuristin und Leiterin der Ausländerbehörde des Hochtaunuskreises, mit 13,16 Prozent (363 Stimmen) künftig im Gemeindevorstand vertreten sein werde. „Ihre guten Kontakte zu Landrat und Kreis könnten für unsere Gemeinde von Vorteil sein“, erläuterte Klomann.

Das Ergebnis sei ein eindeutiger Beleg, dass im Wahlkampf auf die richtigen Themen gesetzt wurde, gerade die Bevölkerung Schloßborns fühle sich von der Politik nicht mitgenommen. Klomann geht ins Detail: „Das ist allerdings kein Phänomen der letzten Legislatur, sondern war eigentlich schon immer so. Wie uns von Schloßborner Bürgern am Wahlstand mitgeteilt wurde, war der Wunsch zur Gründung einer eigenen Schloßborner ‚Partei‘ schon länger vorhanden.“ Nur „es hätte sich dann doch keiner getraut“. Ebenso sei der Wunsch nach einem Ortsbeirat in den Gesprächen am Wahlstand immer wieder formuliert worden.

„Um so bemerkenswerter dabei ist, dass wir gerade viele dieser Menschen über soziale Medien nicht erreichen konnten, da sie dort nicht Mitglied sind. So können wir davon ausgehen, dass dieses Thema schon immer in der Bevölkerung eine Rolle spielte. Wir hoffen sehr, dass wir es nach 50 Jahren endlich schaffen, die Hauptsatzung in dieser Hinsicht zu ändern und mit der angedeuteten Hilfe der CDU, Teilen der FWG und sogar der Grünen, die sich zuletzt ebenfalls positiv dazu äußerten, die Möglichkeit zur Bildung von Ortsbeiräten herbeiführen.“

Ebenso wollten die mündigen Bürger bei weitreichenden Entscheidungen, ihren Ortsteil betreffend, gefragt werden. „Wir haben das verstanden und werden alle Möglichkeiten nutzen, die uns die HGO auch bei Bürgerentscheiden bietet. Wir sind der festen Überzeugung, damit der Politikverdrossenheit entgegenwirken zu können“, zeigt sich Klomann entschlossen.

Von den vielen weiteren Themen, die im WGS-Wahlprogramm stünden, werde die Wählergemeinschaft auch bei einer eventuellen Regierungsbeteiligung nicht abweichen, verspricht der Vorsitzende. Ob es allerdings dazu komme, „werden wir, wie es sich gehört, der stärksten Kraft im Gemeindeparlament überlassen. Wir werden uns Sondierungsgesprächen mit der CDU nicht verweigern“, so Klomann abschließend.

FDP

Nach vorläufigem Ergebnis erzielte die FDP-Glashütten 10,78 Prozent der Wählerstimmen. Damit würde sie mit drei Vertretern in das Kommunalparlament einziehen. „Das Resultat ist für uns relativ zufriedenstellend, wenn auch damit ein Sitz weniger in der Gemeindevertretung zu verzeichnen wäre“, konstatierte Ortsverbandsvorsitzende Heike Kolter. Bei der Bewertung des Ergebnisses seien die außerordentlichen Umstände des Wahljahres 2016 zu berücksichtigen. Die CDU habe seinerzeit in einer fundamentalen Krise gesteckt, die alternative Parteien in der Wählergunst bevorteilte.

Die diesjährige Wahl sei besonders durch das erstmalige Auftreten der Wählergemeinschaft Schloßborn (WGS) geprägt, die aus dem Stand heraus 14,79 Prozent Stimmenanteile erobern konnte. Auch unter Berücksichtigung des 13,95 Prozent-Anteils der Freien Wählervereinigung (FWG) sei das Wahlergebnis der FDP in der örtlichen Gesamtbetrachtung beachtlich geblieben. Kolter abschließend: „Die Arbeit der FDP-Fraktion hat somit Anerkennung gefunden. Die FDP-Glashütten dankt allen Bürgerinnen und Bürger, die unsere Partei gewählt haben, ebenso denen, die uns panaschiert oder kumuliert berücksichtigt haben. Wir werden weiterhin engagiert die Interessen unserer Wählerinnen und Wähler vertreten.“

SPD

„Auch wenn noch nicht alle Stimmen ausgezählt worden sind, (Stand 16. März, 11.19 Uhr) ist jetzt schon ersichtlich, dass wir als Glashüttener Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten für unsere sachorientierte Kommunalpolitik nicht belohnt worden sind“, zeigte sich Marco Abbé, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins, enttäuscht. „Wir haben in den vergangenen fünf Jahren vertrauensvoll und konstruktiv im Rahmen des Ampel-Bündnisses gemeinsam mit Bürgermeisterin Bannenberg zusammengearbeitet und dabei einiges auf den Weg gebracht“, hob er heraus. Diese Bilanz werde überschattet von einer Menge Vorbehalte, die quer durch die Gesellschaft gegenüber der Bundes-SPD herrschen. Abbé weiter: „Das schmerzt uns sehr, hatten wir doch erwartet, gerade in einer kleinen Gemeinde eigenständiger wahrgenommen zu werden und uns vom aktuell herrschenden Trend etwas loseisen zu können.“ Gleichzeitig dürfe man nicht außer Acht lassen, dass besonders in den letzten Wochen seitens der politischen Gegnerschaft an vielen Stellen ein überaus schmutziger Wahlkampf geführt worden sei, „der jedes Mindestmaß an Anstand vermissen ließ“. „Dies hat offenbar seine Spuren hinterlassen und spiegelt sich natürlich auch im Wahlergebnis wider, was wir selbstverständlich akzeptieren müssen. Es wäre allerdings wünschenswert, wenn man in der kommenden Wahlperiode unabhängig von den dann in der Gemeindevertretung herrschen Mehrheitsverhältnissen trotz teilweise unterschiedlicher Ansichten endlich wieder zu einem respektvollen Umgang miteinander zurückfinden würde – zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger. Geht man davon aus, dass jede Partei und Wählergemeinschaft sich auf die Fahne geschrieben hat, nur das Beste für Glashütten zu erreichen und sich an dem Weg dorthin messen lassen muss, dann bringen uns Populismus und Polemik nicht einen Schritt weiter“, fasste der Ortsvereinsvorsitzende der Sozialdemokraten zusammen.

Bürgermeisterkandidat Melzer

„Ein überraschendes Ergebnis, und ganz toll finde ich, wie stark die neue WGS abgeschnitten hat. Alles Leute, die ich auch schon seit frühester Jugend kenne und schätze; schade, dass sie in Oberems und Glashütten eher schwach waren, was sicher daran liegt, dass die Bürger fälschlicherweise dachten, die Partei würde sich nur für Schloßborn einsetzen. Umso schöner zu sehen, dass mit knapp 30 Prozent in Schloßborn die Bürger/innen an die Partei glauben“, so die Stellungnahme des gescheiterten Bürgermeisterkandidaten Jürgen Melzer zur Gemeindewahl.

Ihm stelle sich nunmehr allerdings die Frage, „was Frau Bannenberg künftig machen möchte, sollte sie gewählt werden, wenn sie die starke Unterstützung der Ampel nicht mehr hat, denn die Ampel hat ja nun keine Mehrheit mehr und hier kann ich nur sagen: zum Glück“, hält Melzer mit seiner Meinung nicht hinter dem Berg.

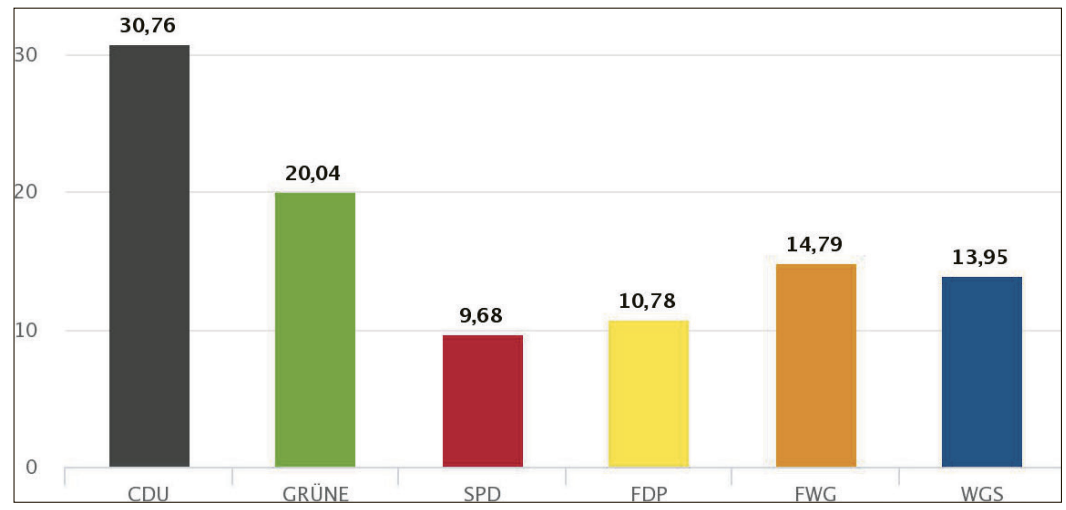
Es stelle sich für ihn die große Frage, mit wem sich die CDU zusammentun werde, um die Mehrheit im Gemeindeparlament zu bekommen. „Etwa mit den doch ungeliebten Grünen, wo aber auf Bundesebene die Kanzlerin Sondierungsgespräche führen möchte und dies eventuell bis nach unten durchdringt und somit der schnellste Weg für eine Mehrheit wäre, oder gehen sie mit der WGS ins Gespräch und beziehen die FWG mit ein?“, wirft Melzer in den Raum.

Man wisse es noch nicht. „Ich wünsche der WGS, dass sie es schaffen, diese ganzen irrsinnigen Baugebiete doch noch verhindern zu können“, unterstreicht er seine persönliche Position. Man dürfe gespannt sein.

Ursula Weddig
Fachanwältin für Familienrecht
Altkönigstraße 4
61462 Königstein
Telefon: 06174 9138909
Fax: 0611 45 045 56
u.weddig@t-online.de

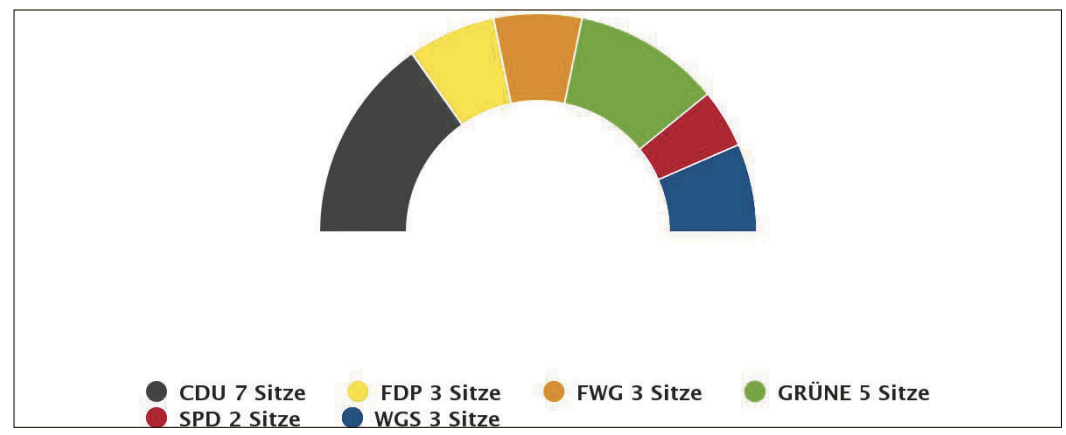
Achtung !
Ich bin umgezogen und weiter für Sie da !
Ab sofort in der Altkönigstraße 4
TESTAMENT • VORSORGEVOLLMACHT
PATIENTENVERFÜGUNG • EHEVERTRAG
SCHEIDUNGSFOLGEVEREINBARUNG

CDU Glashütten bleibt stärkste Kraft in Glashütten



Grafiken: Gemeinde Glashütten/Votemanager

Glashütten (pu) – Mit einem Zuwachs von 2,46 Prozentpunkten gegenüber seinem Ergebnis von 2016 (28,3 Prozent) hat der CDU-Gemeindeverband Glashütten nach dem vorläufigen Ergebnis der Kommunalwahl seine Position als stärkste politische Kraft ausgebaut, was zur Folge hat, dass künftig sieben statt sechs christdemokratische Mandatsträger in der Gemeindevertretung vertreten sind. Insgesamt entfielen auf die Kandidaten der Christdemokraten 18.731 Stimmen. Die meisten Kreuzchen setzten die Wähler hinter dem Namen des CDU-Bürgermeisterkandidaten Thomas Ciesielski (2.082 Stimmen). Nicht minder strahlende Gesichter bei den Mitgliedern des Ortsverbands von Bündnis90/Die Grünen, die das Resultat von 17,7 Prozent von vor fünf Jahren mit nunmehr 20,04 Prozent (12.204 Stimmen) toppten. Zwischenzeitlich hatte es sogar nach einem noch deutlicheren Zugewinn ausgesehen. Dem Rechnung tragend werden künftig nach Lage der Dinge zwei Abgeordnete mehr, insgesamt fünf, für die Positionen ihrer Partei im Parlament kämpfen. Die meisten Stimmen mit 1.323 bekam Parteisprecher Franz Seiter.



Einen Einbruch erlebte dagegen die Freie Wähler Gemeinschaft (FWG), deren Ergebnis von 19,9 Prozent im Jahr 2016 auf 14,79 Prozent schmolz (9.006 Stimmen). Auch in diesem Fall überschlugen sich die Ereignisse. Am Montag war der Schwund noch deutlicher ausgefallen, auf den letzten Metern gelang dann doch noch der Sprung auf Platz drei. Dennoch sind es künftig nur noch drei statt fünf Sitze. Für Spitzenkandidatin und Vorsitzende Karin Kempf votierten 1.503 Wähler.

Zu ihrer eigenen Überraschung auf Platz vier landete mit 13,95 Prozent die Wählergemeinschaft Schloßborn (WGS), auf die bei ihrer Premiere 8.493 Stimmen entfielen. Zwischendurch schien gar Platz drei erreicht. In ihrem Gründungsort wurde sie mit 30 Prozent aus dem Stand heraus stärkste Kraft. Das bedeutet drei Sitze in der Gemeindevertretung. Vorsitzender Christoph Klomann erhielt 1.235 Stimmen. Ordentlich Federn lassen musste der Ortsverband der Freien Demokratischen Partei (FDP), der letztendlich bei 10,78 Prozent (6.563 Stimmen) gegenüber 17,3 Prozent vor fünf Jahren notiert wurde und künftig mit drei einen Sitz weniger hat. Für Frontfrau Heike Kolter gab es 959 Stimmen. Noch größer war das Entsetzen bei den Sozialdemokraten, die nur noch auf 9,68 Prozent (5.891 Stimmen) und zwei Sitze kommen. 2016 hatten ihnen noch 16,7 Prozent der Glashüttener Wähler ihr Vertrauen ausgesprochen, was vier Sitze zur Folge hatte. Bei Spitzenkandidatin Linda Godry setzten 1.271 Wähler ihr Kreuzchen

Die Wahlbeteiligung lag bei 67,41 Prozent.

Gewinnspiel

EDEKA nolte | Königsteiner Woche | Kronberger Bote

Bitte beantworten Sie die fünf unten stehenden Fragen. Unter allen Einsendern mit den richtigen Antworten verlosen wir einen Einkaufsgutschein im Wert von 50,– € vom Edeka-Markt Nolte in Königstein. Bitte senden Sie Ihre Antworten einfach per E-Mail an: gewinnspiel-kw@hochtaunus.de, per Fax an 06174 9385-50 oder per Post an die Königsteiner Woche, Theresenstraße 2, 61462 Königstein. Einsendeschluss ist am Dienstag, 23. März 2021, 15.00 Uhr. Bitte vergessen Sie Ihren Absender nicht. Die Gewinnerin oder der Gewinner wird in der nächsten Königsteiner Woche und dem Kronberger Boten bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Frage 1: Wieviel kosten 2 genussreife Mangos bei EDEKA Nolte? Antwort: .....
Frage 2: Wo findet man die Fa. Drössler Parkett? Antwort: .....
Frage 3: Was bietet die Fa. Elektro-Schmitt in Kronberg an? Antwort: .....
Frage 4: Wo hat Energie viele Formen? Antwort: .....
Frage 5: Wo gibt es „Wohnkonzepte zum Wohlfühlen“? Antwort: .....

Reinhild Fassler sammelt Lebensmittel für Bedürftige

Königstein (pu) – Weil die Corona-Krise Obdachlose und arme Familien in der Region besonders hart trifft, sammelt Reinhild Fassler zum wiederholten Mal Süßigkeiten, Ostereier, Gebäck und Schokoladen-Osterhasen sowohl für den Franziskustreff in Frankfurt als auch weitere betroffene Menschen, um ihnen eine kleine Freude zu machen. Ganz besonders freuen sich die engagierten Helfer auch über Kaffee- und Obstspenden. Spender beachten bitte die vorgegebenen Abgabetermine und -orte, um den Helfern eine problemlose Verteilung zu ermöglichen.

Abgabeschluss Mittwoch, 24. März: Evangelische Markus-Gemeinde Schönberg, Friedrichstraße 50, Telefonnummer 06173-79421, Frau Lind

Abgabeschluss Freitag, 26. März: Katholische Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus, Zentrales Pfarrbüro, Königstein, Georg-Pingler-Straße 26, Telefonnummer 06174-255050, montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Katholischer Kirchort St. Vitus, Oberhöchstadt, Telefonnummer 06174-2550544, Frau Raczek, dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr. Katholischer Kirchort St. Philipp und Jakobus, Schloßborn, Telefonnummer 06174-25 50 540. Andrea Döppenschmitt, freitags von 9 bis 12 Uhr.

Abgabeschluss Samstag, 3. April:
Reinhild Fassler, Gerichtstraße 17, Königstein, Telefonnummer 06174-62137
Konditorei Kreiner, Fußgängerzone Königstein, Herr Kiefer; Frau Kerth, Grabenstraße 1, Schloßborn, Telefonnummer 06174-63355.

Click & Meet
Jetzt Termin buchen!
Telefon: 0 61 72 / 6790 – 0
Kurzfristige Terminvergabe vor Ort möglich.

Wir freuen uns ganz riesig auf Sie. Buchen Sie jetzt einen Termin und gewinnen Sie eine original Alessi-Schale.

Meiss
Wohnen Küchen Betten Textil
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98
www.moebelmeiss.de MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstr. 23 · 65779 Kelkheim
Telefon: 06195 - 9794 - 0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de
Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis
Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
Prospekte
Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Verkaufs- und Vermietservice mit Solvenzcheck
Wir kümmern uns und Sie genießen das Leben
Mehr Sicherheit
Spart Ihnen Zeit & Mühe
Kein lästiger Papierkram
Professionelle Abwicklung
☎ 06174 - 911 75 40 • www.haus-t-raum.de

Königsteiner Geschäftswelt *aktuell*

Herzlich willkommen im Zentrum!

Königstein (pu) – In der von vielen als schnelllebig und aktuell als besonders bedrückend und sorgenbeladen empfundenen Zeit, die darüber hinaus teils den Eindruck schwindender Beständigkeit erweckt, geraten Optimismus und der Blick auf Positives augenfällig ins Hintertreffen. Auf der anderen Seite sind Vielen seit Beginn der Covid-19-Pandemie die Vorzüge einer von Grün umgebenen Stadt mit hohem Erholungswert und einer vielfältigen Geschäftswelt direkt vor der Haustür neuerlich bewusst geworden, was sich sowohl durch verstärkte Ausflüge in die Natur als auch durch verändertes Einkaufsverhalten widerspiegelt. Im gemeinsamen Bestreben um die Bewahrung der eigenen Gesundheit und nicht minder einer pulsierenden Innenstadt mit all ihren geliebten Fachgeschäften, gastronomischen Einrichtungen und Dienstleistungsbetrieben über diese einschneidende Krise hinaus ist der neue Trend nach vorliegenden Erkenntnissen eher die Abkehr von überfüllten Großstädten und Einkaufszentren hin zu kurzen Wegen und Wertschätzung der Versorgung im eigenen Heimatort.

Frühlingserwachen

Das ist eine Chance, die es für alle Seiten gilt, am Schopf zu packen, denn jeder Einzelne hat es ein Stück weit mit in der Hand, die Zukunftsaussichten der Königsteiner Geschäftswelt positiv zu gestalten. Die letzten Monate haben nochmals in aller Deutlichkeit vor Augen geführt: Nirgends erhalten Sie einen persönlicheren Service als in der von Ihnen bewusst gewählten Heimatstadt! Nachdem die Geschäfte aufgrund des seit Mitte Dezember geltenden harten Lockdowns bis auf die systemrelevanten Ausnahmen wochenlang geschlossen bleiben mussten, ist nach den Anfang des Monats getroffenen Beschlüssen aktuell ein zartes Pflänzlein des Frühlingserwachens in der Stadt spürbar.

Click&Meet

Mit Click&Meet hat der Handel in Hessen seit 8. März die Möglichkeit erhalten, nach vorheriger Einzelterminbuchung per Telefon, E-Mail oder online-Buchungstool Kundinnen und Kunden in den Geschäften zu empfangen und Waren im Laden zu verkaufen. Es gilt dabei neben den bereits bekannten geeigneten Hygienekonzepten die Regel „eine Kundin oder ein Kunde pro angefangene 40 Quadratmeter Verkaufsfläche für den gebuchten Zeitraum“. Zur Sicherheit aller werden in diesen Zeiten zwingend die Kundendaten aufgenommen, um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können. Spätestens vor Ort muss die einkaufende Person ihre Daten, die nach vier Wochen wieder gelöscht werden, verifizieren. In Königstein kommt dieses Online-Buchungstool nach Information von Jörg Hormann, zuständig für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, bisher noch nicht flächendeckend zum Einsatz, da die Gewerbetreibenden und Kunden weitgehend an ihrer seit Monaten bewährten Vorgehensweise festhalten und den Kontakt über E-Mail oder Telefon suchen. „80 Prozent der Königsteiner Ladengeschäfte sind inhabergeführt und man kennt sich, da wird eher zum Telefonhörer gegriffen“, macht Hormann deutlich. Aus diesem Grund werde momentan auch noch mit relativ überschaubaren Zahlen auf den Lieferboten per Fahrrad zurückgegriffen. Nichtsdestotrotz sei dieses Angebot aufgrund der positiven Rückmeldungen derer, die es nutzen, und auf der Hoffnung einer steigendenden Nachfrage basierend, nach jüngster Vereinbarung bis Ende April gesichert.
Ab 22. März darf bei einer stabilen oder sinkenden 7-Tage-Inzidenz von unter 100 Neuinfektionen/100.000 Einwohner die Außengastronomie mit Terminbuchung ebenfalls wieder öffnen. Sofern an einem Tisch Personen aus mehreren Hausständen sitzen, ist ein tagesaktueller negativer Schnell- oder Selbsttest erforderlich. Bei einer 7-Tage-Inzidenz von unter 50 Neuinfektionen/100.000 Einwohner ist keine vorherige Terminbuchung notwendig.

Vorfreude

Da die Planungen noch nicht in Gänze abgeschlossen sind, soll an dieser Stelle noch nicht zu viel verraten werden, allerdings dürfen sich die Königsteiner*innen auf die kommenden Monate freuen. Jörg Hormann ließ sich zumindest so viel entlocken, dass sowohl zu Ostern als auch für die Monate Juni, Juli und August Aktionen beziehungsweise kulturelle Veranstaltungen in Vorbereitung sind. Mehr Details zum gegebenen Zeitpunkt in der Königsteiner Woche. Es wird keiner bestreiten: Normalität sieht anders aus. Nichtsdestotrotz kann das Gebot der Stunde einzig heißen, unter bestmöglichem Schutz gemeinsam durch diese herausfordernde Zeit zu kommen, um einer ausgestorbenen Innenstadt entgegenzuwirken.
Begeben Sie sich doch motiviert durch diese Sonderseite, die alle drei Monate einen anderen in der Stadt verwurzelten Gewerbebetrieb in den Fokus rücken wird, auf Ihre persönliche Entdeckungsreise. Dieses Mal wird das Scheinwerferlicht auf den kommenden Seiten auf die vor mittlerweile seit zwei Jahrzehnten bestehende „Lösungsagentur mit Herz Heidi Ehniss“ geworfen.

Neue Reihe „Mein Lieblingsplatz“

Geht es Ihnen auch so? Durch den infolge der Pandemie erzwungenen Verzicht auf eine ganze Menge lieb Gewonnenes, ist das Bedürfnis gestiegen, alternativ teils neue Stätten mit Wohlfühlfaktor aufzusuchen. Dies vor Augen starten Jörg Hormann, zuständig für die städtische Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, und die Königsteiner Woche in einer gemeinsamen Aktion die Reihe „Mein Lieblingsplatz in Königstein!“
*Dahinter verbirgt sich die Idee, Königsteiner*innen, die in der Burgenstadt samt ihren Ortsteilen außergewöhnliche, das Leben bereichernde Örtlichkeiten gefunden haben, geben ihre Empfehlung an andere Königsteiner*innen zwecks Mehrwertgewinnung weiter. Das infrage kommende Feld ist weit gesteckt: Sei es das unter Umständen noch zu den Geheimtipps zählende idyllische Plätzchen in der Natur, seien es die Lieblingsgastronomie, herausragend kundenfreundliche Gewerbebetriebe oder Dienstleister, die Sie komplett begeistert haben oder auch Vereine. Nicht gemeint sind das häusliche Umfeld oder private Gärten, sondern lediglich öffentlich zugängliche Örtlichkeiten.*
Senden Sie uns ein Foto (JPEG-Bildformat in Originalgröße) von Ihren persönlichen Wohlfühloasen in Königstein, Falkenstein, Mammolshain oder Schneidhain – Ihren „Lieblingsplatz“ – samt Kurzbeschreibung, warum gerade dort Ihre Lebensqualität gesteigert wird, per E-Mail an redaktion-kw@hochtaunus.de. Die besten Tipps werden an dieser Stelle veröffentlicht! Als kleinen Anreiz gibt es für die ersten zehn Einsender10-Euro-Einkaufsgutscheine zum Einlösen in Königsteiner Geschäften; für den meist genannten „Lieblingsplatz“ locken ein 25 Euro-Gutschein und ein entsprechendes Hinweisschild an der beschriebenen „Lieblingsplatz“-Stätte.
Viel Spaß, wir freuen uns auf Ihre Einsendungen! **Foto: Puck**

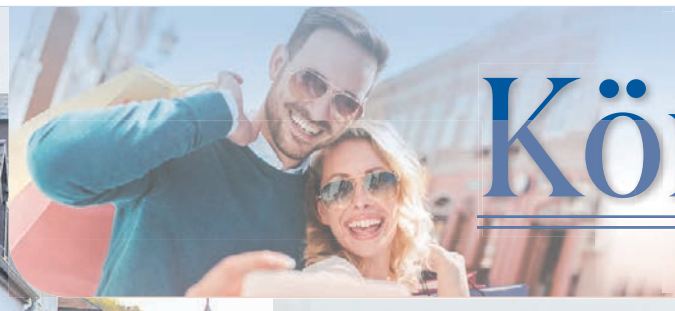
StayHome
Lieferanten& Co.
Lokaler Lieferservice für Königstein i.T.
#schnell
#unkompliziert
#CO_2 neutral
KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

stayhome-lieferant.de

rugiero
Sicherheitstechnik
Ihr Partner
in Sachen Sicherheit
Elektronische und
mechanische Absicherungen
seit über 25 Jahren
TELENOT
Technik für Sicherheit
PROFI PARTNER DAITEM
Hauptstraße 38 · 61462 Königstein · Tel.: 06174 25381
www.rstk.de · info@rstk.de

CENTURY 21 FINE HOMES & ESTATES
Taunus First
Jetzt Ihre Immobilie
von den Profis verkaufen lassen!

GLEICH TERMIN VEREINBAREN
06174 - 25 777 99
www.sofort-bewerten.de



Königsteiner Gesch

20 Jahre „Lösungsagentu

Heidi Ehniss im Winter 2021 **Foto: Puck**

„Ich helfe Ihnen, sich Freiräume zu schaffen und Zeit für das Wesentliche zu gewinnen!“ Mit diesem Erfolgsrezept setzt Heidi Ehniss, Inhaberin der gleichnamigen „Lösungsagentur für Managementsysteme mit Herz“, seit zwei Jahrzehnten Maßstäbe im Gesundheitswesen für Apotheken, Arztpraxen, Pharmaindustrie und Handwerksbetriebe.

Qualitätsmanagement (QM) war schon immer ein Pfund, mit dem die Industriekauffrau wuchern konnte, unter anderem bei diversen Pharma- und Industriekonzernen. Beispielsweise mit der Spezialisierung auf Infusionslösungen erwarb sie das nötige Rüstzeug, das sie durch Betriebswirtschaft und Mitarbeiterführung ergänzte. In den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit stellt sie, wie sie unterstreicht, stets die Menschen.

Im Gegensatz zum Großteil ihrer Mitbewerber, die beispielsweise zu zertifizierenden Apotheken oftmals nur das QM-Handbuch erstellen und es mit der Post zusenden, setzt Heidi Ehniss voll und ganz auf persönliche Betreuung. „Ich blicke immer auf das Gesamtbild, mir ist es wichtig, das Team einzubinden“, versichert die Lösungsexpertin,

Unter der Prämisse „Suche nicht nach Fehlern, sondern nach Lösungen“ zielt sie auf maßgeschneiderte alltagstaugliche Qualitätsmanagementsysteme zur Erleichterung der Abläufe, kaufmännische Unterstützung und Kommunikationsmanagement. Noch mehr Gewicht als in ihren Anfangsjahren hat inzwischen das Thema Datenschutz samt Erstellung diesbezüglicher Konzepte (qualifiziert nach DSGVO) gewonnen.

Bei der Fachfrau an der richtigen Adresse sind deshalb alle, die beim Suchen von Arbeitsmaterial, Dokumenten oder Produkten wertvolle Zeit verlieren, wenn Abstimmungsschwierigkeiten innerhalb des Teams zu Irritationen führen oder Missverständnisse und hohe Fehlerquoten vermieden werden sollen.

Am Anfang der gemeinsamen Arbeit steht die Bestandsaufnahme, anschließend die Erörterung der Optimierung von organisatorischen Abläufen und Administration. Das heißt, neue Prozesse, Strukturen und Verantwortlichkeiten werden gemeinsam festgelegt, damit jeder im Team sich seiner Kernaufgabe widmen und den Kunden zur

Lösungs
Heidi
für Management

MillenniuM

Buchhandlung
Thomas Schwenk
Hauptstr. 14
61462 Königstein
Tel. 0 61 74 / 92 37 37

Bücher
Neue Medien
Papeterie

Schöne Geschenkideen rund um Ostern finden Sie in unserer Papeterie.

MillenniuM
– immer einen Besuch wert!
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
und Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Auch auf unserer Homepage:
www.millennium-buchhandlung.de

Günter Ernst
– HERRENAUSSTATTER –
– MASSKONFEKTION –
– SEIT 51 JAHREN IN KÖNIGSTEIN –
HAUPTSTR. 18 · TEL. 16 60

LIEBE KUNDEN,

UNSERE GESCHÄFTE SIND
WEITERHIN GEÖFFNET.

WIR HEISSEN SIE PERSÖNLICH
VOR ORT ODER TELEFONISCH
HERZLICH WILLKOMMEN.

INSTAGRAM:
@DAMENSCHUHE.ANNYERNST
@HERRENAUSSTATTER.ERNST

Anny Ernst
– DAMENSCHUHE –
– HANDTASCHEN –
– SEIT 50 JAHREN IN KÖNIGSTEIN –
HAUPTSTR. 22 · TEL. 15 83

AUKTIONSHAUS
KÖNIGSTEIN
Wir suchen ständig hochwertige Objekte aus Nachlässen, Sammlungsauflösungen sowie besondere Einzelstücke.
Hauptstraße 12 · 61462 Königstein
Telefon: +49 (0) 6174 - 96 94 248
Fax: +49 (0) 6174 - 96 94 249
www.auktionshaus-koenigstein.de
info@auktionshaus-koenigstein.de

SOFORT ANFRAGEN!
IMMOBILIENHAUS
KÖNIGSTEIN
LASSEN SIE IHRE IMMOBILIE VOM PROFI BEWERTEN!
Silke Janß,
Wertermittlung IHK &
DGHR-Home Staging
Professional
Immobilienhaus Königstein GmbH
Telefon: +49 (0) 6174 - 969 9989
info@immobilienhaus-koenigstein.de

ur mit Herz Heidi Ehniss“

Heidi Ehniss (Zweite von rechts) mit Gästen anlässlich der Feier des zehnjährigen Firmenbestehens 2011

Foto: Archiv

Verfügung stehen kann. Des Weiteren vermittelt Heidi Ehniss ihr Wissen als Hygienebeauftragte oder als Unterstützung bei Engpässen durch Urlaub, Krankheit oder Mutterschutz bei der Büroorganisation und im kaufmännischen Bereich.

Ein weites Feld, das sukzessive mit der Zeit gewachsen ist, doch der Unternehmerin, einer Macherin mit Persönlichkeit und Esprit, die sich auf die Menschen, mit denen sie es zu tun hat, übertragen, ist die Freude an ihrer Tätigkeit anzumerken. „Meine Vision ist, dass Menschen sich am Arbeitsplatz wohlfühlen, Inhaber, Mitarbeiter und Kunden motiviert sind.“

Ein wenig traurig stimmt es sie, weil nach dem großen Fest zum zehnjährigen Firmenbestehen, an das sie gerne zurückdenkt, an eine Veranstaltung dieser Größenordnung aktuell nicht zu denken ist. Ihre diesbezüglichen Hoffnungen ruhen auf 2022. Unabhängig davon gilt ihr inniger Dank jenen, die ihr in den zurückliegenden zwei Jahrzehnten das Vertrauen geschenkt haben.

Alle, die die Lösungsexpertin Heidi Ehniss schon vorher kennenlernen möchten: Die Telefonnummer lautet 0173-6541237, die Telefaxnummer 06174-48643, die E-Mail-adresse heidi.ehniss@t-online.de. Weitere Infos auch auf der Homepage www.heidi-ehniss.de.

Lösungsagentur
Heidi Ehniss
für Managementsysteme mit Herz

Mein Service für Sie:
- Optimierung von organisatorischen Abläufen und der kompletten Administration
- Einführung und Ausbau von Qualitätsmanagementsystemen
- Kommunikations- und Teamschulungen
- Erstellung von Datenschutzkonzepten nach der DSGVO
- Kaufmännische Unterstützung bei Engpässen von Urlaub, Krankheit, Mutterschutz und mehr

Nutzen Sie meine langjährige Erfahrung und mein besonders Talent in Organisationsthemen

www.heidi-ehniss.de · 0173 - 65 41 237 · Heidi.Ehniss@t-online.de

Lösungsagentur
Ehniss
systeme mit Herz

AKZENTE
SCHMUCK & EDELMETALLHANDEL
Königstein im Taunus

Hauptstraße 21 · 61462 Königstein im Taunus
Tel: 06174 92 29 74

- Schmuck, Gold, Platin, Silber, Magnetschließen
- Perlen, Edelsteine, Diamanten, Bernstein
- Design, Anfertigung & Umarbeitung
- Goldschmiedearbeiten & Reparaturen
- Uhrenservice – Batteriewechsel & Uhrenarmbänder

Goldankauf
Wir kaufen Schmuck, Uhren, Münzen und Barren zu unseren aktuellen Konditionen an.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin.
Wir beraten Sie gerne.

www.AKZENTE-schmuck.de · Mail: info@AKZENTE-schmuck.de

Kaufen Sie vor Ort!

Für eine lebendige und vielfältige Königsteiner Geschäftswelt!

HGK
... immer aktiv und online
HANDWERK
UND GEWERBE IN
KÖNIGSTEIN
www.hgk-koenigstein.de

KOSMETIKSTUDIO
OERDER
KOSMETIK · NACHTWÄSCHE · ACCESSOIRES

Wir führen Produkte der Firmen

LA MER · sisley · CLARINS PARIS · A4 COSMETICS MUNICH

Folgen Sie uns auch auf Instagram unter @kosmetikstudio_oerder und entdecken Sie unsere aktuellen Trends und Angebote

Hauptstraße 22 · 61462 Königstein · Telefon 06174 5839
www.kosmetik-oerder.de

Die neue Frühjahrskollektion ist da.

Lassen Sie sich inspirieren. Kommen Sie vorbei.

Damen- und Herrenbekleidung
TINA BLOME
Königstein im Taunus

Damen- und Herrenmode

Arbeiten für neuen Betriebshof der Stadtwerke haben begonnen

Von links: Bürgermeister Leonhard Helm, Wassermeister Stefan Ernst, die kaufmännische Betriebsleiterin Stadtwerke, Bettina Brüske, der technische Betriebsleiter der Stadtwerke, Peter Günster, Baudezernent und Leiter der Betriebskommission Jörg Pöschl und die beiden Architekten vom Wiesbadener Büro Planungsring Ressel Architekten und Ingenieure informierten dieser Tage über den Stand der Dinge in Sachen Neubau des Betriebshofs der Stadtwerke. **Foto: Puck**

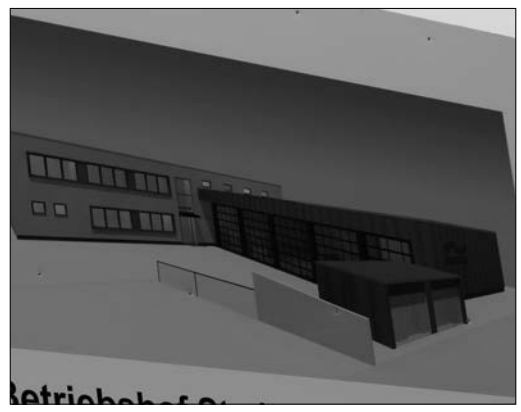
Königstein (pu) – Der Omnipräsenz der Begleiterscheinungen der Covid-19-Pandemie zum Trotz gibt es aktuell eine ganze Reihe an dennoch realisierbaren Vorhaben. Dazu zählt nach dem Startschuss zum Neubau des Hardtbergturms und dem in wenigen Wochen erwarteten Beginn des Bauvorhabens „Städtische Kindertagesstätte Wirbelwind“ auf dem Baugebiet „Am Hardtberg“ (wir berichteten) die bereits im November letzten Jahres begonnene Errichtung des neuen Betriebshofs der Stadtwerke „Am Kaltenborn“.

An dieser Adresse wird nach erhoffter Fertigstellung im Frühjahr kommenden Jahres mit der bisher im Rathaus zu findenden fünfköpfigen Verwaltung des Betriebshofs sowie des vom Forellenweg aus agierenden ebenfalls fünfköpfigen Einsatzteams unter einem Dach zusammengeführt, was zusammengehört. Das Ende des suboptimalen Zustands von zwei Standorten zur Miete sehnen vor allem der technische Betriebsleiter der Königsteiner Stadtwerke, Peter Günster, und Wassermeister Stefan Ernst herbei, die sich gemeinsam mit Bürgermeister Leonhard Helm, Bettina Brüske (Kaufmännische Betriebsleiterin Stadtwerke), Erstem Stadtrat Jörg Pöschl als zuständigem Dezernenten und Vorsitzendem der Betriebskommission sowie den zuständigen Architekten vor wenigen Tagen ein persönliches Bild vom Baufortschritt machten.

Vorbildcharakter

Dem eigenen Anspruch sowie ausdrücklichem Auftrag und Wunsch der Politik Rechnung tragend, gehen die Stadtwerke als Bauherr dieses eigenen Gebäudes beim Thema Nachhaltigkeit und Energieeffizienz mit gutem Beispiel voran. So beinhaltet das auf das Gelände zugeschnittene integrale Konzept zur Wärmegewinnung nach den Worten der beiden Dip.-Ing. Architekten Erik Ressel und Klaus Ulrich Graebert vom Büro „Planungsring Ressel Architekten und Ingenieure“ Geothermie mit Wärmepumpe verknüpft mit Photovoltaik. Die extensiv begründeten Dächer dienen dem Zweck, sowohl Wärme- als auch Wasser zu speichern, wobei die Begrünung im Sommer auch dafür sorgt, dass sich das Haus weniger stark aufheizt. Die Klimatisierung wird noch unterstützt durch die Fußbodenheizung, die durch eine spezielle Flüssigkeit die Räumlichkeiten im Sommer kühlt. Ein Aspekt, dem vor allem die momentan noch unter dem Dach des Rathauses untergebrachten Verwaltungsleute, die in den heißen Monaten regelmäßig unter der sich aufstauenden Hitze leiden, mit Vorfreude entgegensehen. Das Ganze wird abgerundet durch eine Zisterne und eine Be- und Entlüftungsanlage.

Die nach aktuellem Stand der Dinge voraussichtlich aufzuwendende Summe von 3,5 Millionen Euro inklusive der Planungskosten – im Übrigen Rücklagen der Stadtwerke – bezeichneten sowohl Bürgermeister Leonhard Helm als auch Erster Stadtrat Jörg Pöschl als „gut investiertes Geld“.



Das geplante Domizil in Winkelform

Während für die für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zuständigen Stadtwerke-Mitarbeiter vor allem der gewonnene Mehrwert der künftig kurzen Wege und der optimierten Unterbringung im Vordergrund steht, wird die Anwohnerschaft laut Aussage der Architekten durch die Winkelform des Gebäudes, das den Lärm der stark frequentierten Bundesstraße 8 abdämpfen soll, partizipieren.

Zusätzlicher Lärm durch den Betrieb des neuen Stadtwerke-Domizils sei dagegen nicht zu befürchten, weil zum einen die Verwaltung, wie der technische Betriebsleiter Peter Günster heraushob, zu ganz normalen Arbeitszeiten von 7 bis 16 Uhr anwesend sei und die Stadtwerke insgesamt nicht zum produzierenden Gewerbe zähle.

Darüber hinaus rücken die Notdienstmitarbeiter in der Regel von zu Hause aus zum Einsatzort aus.

Jazzgymnastikgruppe startet ins Frühjahr

Falkenstein (kw) – Die Jazzgymnastikgruppe der TSG Falkenstein startet am Montag, 22. März ab 18.30 Uhr bis circa 19.15 Uhr am Bürgerhaus Falkenstein, Schaderhohlweg 1, mit pandemiebedingten „Outdoor-Trainingseinheiten“ in die neue Saison. Sollte es wettertechnisch nicht möglich sein, draußen zu trainieren, entfällt das Angebot. Parkmöglichkeiten sind am Bürgerhaus vorhanden. Zum Einstieg in die Zumba und Step Aerobic-Aktivitäten geht es mit einfachen Trainingseinheiten und zur eigenen Sicherheit mit Abstand los. Zum Außentraining sollten Interessierte mit einem entsprechenden Trainingsschuh und bereits für den Sport gekleidet kommen. Umzugsmöglichkeiten sind derzeit nicht vorhanden. Zum Abschluss entspannen die Teilnehmer mit Atem- und Meditationsübungen. Musikwechsel und dazu passende gymnastisch- oder tänzerisch-rhythmische Bewegungsabfolgen trainieren ganzheitlich den Körper, schaffen Ausdauer und Kondition. Die Trainingseinheiten sollen Spaß und Freude an den Bewegungsabläufen machen und das körperliche Wohlgefühl steigern. Interessierte können direkt zum Mitmachen kommen. Etwaige Fragen beantwortet Übungsleiterin Heike Stein unter den Telefonnummer 06174-3662 oder 0176- 21048566.

Magistratsbeschluss: Philosophenweg bleibt weiterhin geschlossen

Kronberg/Königstein – Nachdem Bund und Länder Anfang des Monats den seit Dezember geltenden Lockdown zur Eindämmung der Corona-Pandemie bis zunächst 28. März verlängerten, hat der Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus am 8. März beschlossen, dass der öffentliche Philosophenweg im Bereich des Opel-Zoos im Zuge der Corona-Schutzmaßnahmen weiterhin temporär geschlossen bleibt.

In der Begründung heißt es in der Magistratsmitteilung, der Durchgang auf dem Philosophenweg im Bereich des Opel-Zoos bleibe so lange geschlossen, wie die Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (CoKoBeV) die Öffnung des Zoos nicht oder nur unter Terminvereinbarung und Erfassung der Kontaktdaten gestattet, jedoch längstens bis zum 18. April. Die ursprünglich für den 22. März vorgesehene Entscheidung des Magistrats über die Fortdauer der Sperrung habe vorgezogen werden müssen, nachdem die Hessische Landesregierung die Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungs-Verordnung (CoKoBeV) zum 8. März geändert hatte.

Die Vorschrift zur Schließung des Durchgangs des Philosophenwegs diene dazu, größere Menschenansammlungen zu vermeiden, bei denen davon auszugehen ist, dass die zum Infektionsschutz erforderlichen Mindestabstände nicht eingehalten werden.

„Solange der Schulunterricht nur teilweise in Präsenz stattfindet und die Möglichkeiten für Urlaubsreisen erheblich eingeschränkt sind, ist mit einem stark erhöhten Aufkommen von Tagesausflüglern zu rechnen. Der Opel-Zoo ist eines der am stärksten nachgefragten Ausflugsziele in Hessen. Bei gleichzeitiger Öffnung des Wegdurchgangs wäre daher mit einem erheblichen Zustrom von Ausflüglern in das Zoogelände zu rechnen. Eine Fortdauer der Schließung ist daher, sofern nicht vorher die Zugangsbeschränkungen fortfallen, bis zum Ende der Osterferien geboten“, erklärt Bürgermeister Christoph König (SPD).

Nach der Vereinbarung der Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten vom 3. März sei davon auszugehen, dass bei einem stabilen Unterschreiten der 7-Tage-Inzidenz von 50/100.000 in Hessen die vorgenannten Beschränkungen aufgehoben werden. Dann wären auch die weitergehenden Zugangsbeschränkungen auf dem Philosophenweg nicht mehr erforderlich. (pu)

Kostenlose Schnelltests für Bürger*innen kreisweit möglich

Hochtaunus (kw) – Der Hochtaunuskreis hat eine Allgemeinverfügung erlassen, die Dritte unter bestimmten Auflagen (zum Beispiel Ärzte, Apotheken) dazu ermächtigt, kostenlose Corona-Schnelltests einmal wöchentlich bei den Bürger*innen des Kreises durchzuführen. Die Allgemeinverfügung ist seit 11. März gültig. Alle Anbieter der Dienstleistung sorgen eigenverantwortlich für die Bevorratung und Besorgung der Schnelltests. Die Abrechnung erfolgt über die Kassenärztliche Vereinigung Hessen (KVH).

Zusätzlich haben Bürger*innen des Hochtaunuskreises die Möglichkeit, sich seit dem 15. März einmal wöchentlich und kostenlos im Testzentrum der Hochtaunus Kliniken einem Corona-Schnelltest zu unterziehen.

Die Anmeldung erfolgt unter https://timeacle.com/business/index/id/4561.

Nach den Worten von Landrat Ulrich Krebs und Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr sei so eine Schnelltestung für die Bürger*innen des Hochtaunuskreises an möglichst vielen Stellen im Kreis gewährleistet. Lange Anfahrten ließen sich so vermeiden, was vor allem für die älteren Mitbürger ein attraktives Angebot sei. „Wir danken allen Beteiligten, die diesen Service anbieten, für ihr Engagement“, lobten die Kreisspitzen unisono. Nach und nach würden nun die Teststellen an den Start gehen, die den Bürger*innen diesen Service anbieten.

Fußballcamps in den Osterferien

„Fast trauen wir es uns nicht, laut zu sagen, und jeder Schritt in der Organisation ist geprägt von Vorsicht, aber vor allem von Hoffnung. Nach den elend vielen Wochen, die der Ball schon nicht über die Fußballplätze rollen durfte, ging ein erster Stoßseufzer durch die Reihen, als wenigstens das Training wieder beginnen konnte“, schildert Sabine Jehle, Leitung der Geschäftsstelle des 1. FC-TSG Königstein, die aktuelle Gemütslage im Fußballverein. Dem schließen sich nunmehr die Planungen von zwei Fußballcamps in den Osterferien an – auch hier selbstverständlich mit angezogener Handbremse, das heißt, beide Camps nur vier Tage von 9 bis 13 Uhr, jeweils ohne Mittagessen und in vier kleinen Gruppen à zehn Kindern unter 15 Jahren. Letzteres ist keine Änderung zu den bisherigen Voraussetzungen. Auch Snacks werden in abgepackter Form beziehungsweise Obst gewaschen, aber ungeschnitten, pro Teilnehmer dargereicht. „Wir halten zwar den Blick auf ‚die Zahlen‘ gerichtet, aber bleiben zuversichtlich, dass Sport unter freiem Himmel unter den geltenden Regeln des aktuellen Hygienekonzepts weiterhin erlaubt sein wird“, versprüht Jehle vorsichtigen Optimismus. Mit Blick auf die Pandemieauswirkungen, die unter Umständen die eine oder andere Familie in den letzten Monaten auch in finanzieller Form „schmerzlich“ getroffen hat, bietet der 1. FC-TSG Königstein die Camps zu einem um fünf Euro reduzierten Preis von 75 Euro pro Kind an, wenn es Vereinsmitglied ist. Ein T-Shirt zur Erinnerung an diese Zeit sei allen Widrigkeiten zum Trotz dennoch drin.

„Sollten wir mit unserem Optimismus doch falsch gelegen haben und wir gezwungen sein, die Camps abzusagen, dann erfolgt selbstverständlich eine Rückabwicklung der Zahlungen. Also bitten wir alle, sich und uns die Daumen zu drücken!“, so Jehle. Anmeldeformulare können über die Webseite des Vereins www.fc-koenigstein.de heruntergeladen, ausgefüllt und unterschrieben an die auf dem Formular angegebene E-Mail-Adresse geschickt werden.

. **Foto: privat**

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86
61440 Oberursel • Telefon 06171/50680 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Austellungsfläche
Alberti

Kürbis-Geld geht an den Hort

Ja ist denn schon wieder Halloween? Eine Terminfindung war wegen der Covid-19-Pandemie nicht leicht, aber nun hat es geklappt. Sascha Cech, REWE-Marktleiter in Königstein, und Mitarbeiter Ahmet Olcay überreichten den Mitarbeiterinnen des städtischen Kinderhorts, Franziska Born und Marina Keller, jüngst einen Scheck über 160 Euro. Das Geld stammt aus einer gemeinsamen Halloween-Aktion. Olcay hatte im letzten Herbst eine tolle Idee für die Hortkinder: „REWE schenkte dem Hort in der Klosterstraße Kürbisse, die die Kinder bemalen konnten. Diese kunstvollen Kürbisse haben wir dann im Markt verkauft, und jetzt geht der Erlös zurück an die Kinder." Hort-Mitarbeiterin Born: „Das hat sehr viel Spaß gemacht und alle Kinder waren begeistert dabei." Im Moment gehen nur wenige Grundschulkinder in den Hort. Sobald dort wieder ganz normal geöffnet werden darf, dürfen die Kinder entscheiden, was mit dem Geld geschehen soll. Marktleiter Cech lobt die gute Nachbarschaft und stellt den Kindern demnächst ein gesundes Frühstück in Aussicht. Auf dem Foto von links nach rechts zu sehen: Marktleiter Sascha Cech, Mitarbeiter Ahmet Olcay sowie Hort-Mitarbeiterinnen Marina Keller und Franziska Born. **Fotos: Stadt**

WERU FENSTER + TÜREN – STUDIO KURT WALDREITER GmbH
weru Fenster und Türen fürs Leben
Wir haben was gegen Einbrecher
Sicherheitslösungen für Fenster und Türen
Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 6171 - 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

Hier gibt's was zu lesen!
Königsteiner Woche

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
AB SOFORT BERATUNG IN DER FILIALE
Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!
Außerdem bieten wir Ihnen weiterhin:
BERATUNG & AUSKUNFT
bei Ihnen zu Hause oder per Telefon & Mail
BESTELLUNGEN
über unseren Online-Shop und telefonisch
BETTWAREN-REINIGUNG
und Desinfektion
www.betten-zellekens.de 069/420000-0
Betten-Zellekens GmbH, 60314 Frankfurt

Frisch aus der Nähstube

Ostern steht vor der Tür und auch das Team der Nähstube des Burgvereins hat sich darauf eingestimmt. Inga Ernst und ihr Team haben hübsche Osterdekorationen genäht, die sie verkaufen. Aber auch nach den Ostertagen bietet die Nähstube etwas ganz Besonderes an: Ganz im Zeichen der Königsteiner Uhu-Familie, die auf der Königsteiner Burgruine ihre Heimat gefunden hat, fertigen die Damen allerlei Uhus, die sich hervorragend als Königsteiner Souvenirs eignen. Liebhaber der gefiederten

Zeitgenossen dürfen sich ebenfalls von den Uhus aus Stoff und Garn angesprochen fühlen. Zu finden sind sowohl die Osterartikel als auch nach Ostern die Königsteiner Uhus in der Nähstube des Burgverein Königstein in der Klosterstraße 11. Das Team der Nähstube öffnet seine Pforten jeweils dienstags am Nachmittag und freitags zu den Öffnungszeiten des Wochenmarktes. Gerne können aber auch Bestellungen per E-Mail an info@burgverein-koenigstein.de erfolgen. **Fotos: privat**

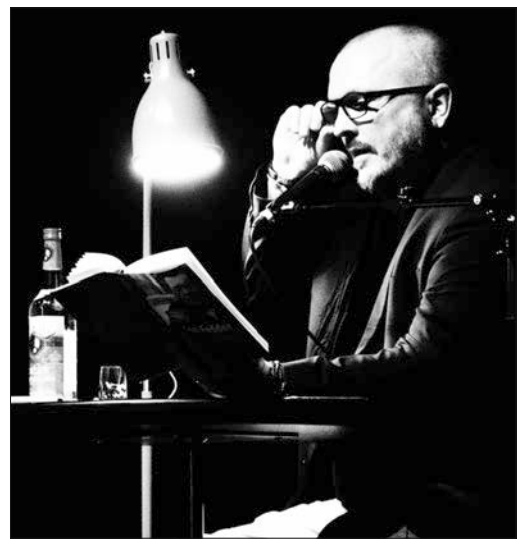
Service rund um die Wahl

Königstein (kw) – Einen besonderen Service gab es zur Kommunalwahl am Sonntag auf der städtischen Homepage. Dort wurden zeitnah die aktuellen Ergebnisse aus den Wahllokalen eingestellt. Die IT-Abteilung des Rathauses hatte diesen Service eingerichtet, damit sich die Königsteiner*innen von zu Hause aus über die Ergebnisse informieren konnten. Traditionell wurden die Wahlzettel mit Listenkreuzen noch am Abend der Kommunalwahl ausgezählt, die kumulierten und panaschierten Stimmen am Montag von den Mitarbeiter*innen der Stadt im Rathaus. Dabei wurden feste Teams gebildet, die strikten Abstands- und Hygieneregeln eingehalten. Auch in den Wahllokalen galten zum Schutz der Wähler*innen und Wahlhelfer*innen diese Vorgaben. Die Stadt achtete sogar bei der Stiftausgabe auf Desinfektion und hatte 4.000 spezielle Kugelschreiber angeschafft. Wer auf Nummer sicher gehen wollte, brachte den eigenen Stift mit.

– Anzeige –
Ratgeber Arbeitsrecht
Kündigungsschutzklage – Kosten – Fristen – Abfindung – Kündigung erhalten, was nun?
Um sich gegen eine Kündigung zu wehren, ist die Kündigungsschutzklage das beste Mittel.
Der Arbeitsrichter stellt im Kündigungsschutzprozess fest, ob die Kündigung wirksam ist, das Arbeitsverhältnis also fortbesteht oder durch die Kündigung beendet wurde.
Wichtig: Der Arbeitnehmer muss innerhalb von 3 Wochen nach Zugang der Kündigung Klage beim zuständigen Arbeitsgericht erheben.
Die eingereichte Klage wird dem Gegner vom Gericht zugestellt und ein Gütetermin wird in ca. 2-4 Wochen anberaumt, in welchem eine Einigung angestrebt wird. Bleibt dies erfolglos, wird ein Kammertermin zur Entscheidungsfindung festgesetzt, auch hier ist ein Vergleich noch möglich.
Ein gesetzlicher Anspruch auf **Abfindung** besteht in der Regel nicht, kann jedoch verhandelt werden.
Die **Kosten** für eine Kündigungsschutzklage setzten sich aus Gerichts- und Anwaltskosten zusammen, der Streitwert ergibt sich regelmäßig aus 3 Bruttomonatsgehältern.
Hat die Kündigungsschutzklage Erfolg, besteht das Arbeitsverhältnis unverändert fort.
Astrid Zöller
Rechtsanwältin
für Arbeitsrecht und Sportrecht
Kronberg im Taunus
SCAN ME
ASTRID ZÖLLER
RECHTSANWÄLTIN
AZ RECHT
FRANKFURTER STRASSE 1
61476 KRONBERG
TEL.: +49 6173 993 83 54
FAX: +49 6173 993 84 18
MAIL: KANZLEI@AZRECHT.DE
ANWÄLTIN FÜR:
- ARBEITSRECHT
- SPORTRECHT
- PFERDERECHT
- MEDIATION

Eine Hommage an Sophie Scholl

Glashütten (kw) – Der Kulturkreis Glashütten lädt am Samstag, 17. April um 19 Uhr ins Bürgerhaus Glashütten, Schloßborner Weg 2, anlässlich des 100. Geburtstages der Widerstandskämpferin Sophie Scholl zu einer szenischen Lesung mit SPIEGEL-Bestsellerautor Tim Pröse ein.
Am 9. Mai 2021 wäre Sophie Scholl 100 Jahre alt geworden. Gerade heute ist und bleibt sie ein leuchtendes Vorbild und eine Mutmacherin gegen Hass und Hetze.
Tim Pröse hat von Sophies Schwester Inge Aicher-Scholl, die er lange Zeit begleitete, bislang kaum bekannte Dokumente erhalten. Die „Erinnerungen an München“ erzählen sehr privat und sehr eindringlich von den letzten Tagen und Stunden der Widerstandskämpferin und ihres Bruders, auch vom Besuch der Eltern im Todestrakt des Münchner Gefängnisses. Tim Pröse zeigt bei der Veranstaltung seltene Bilder von Sophie Scholl und tritt mit dem Publikum in einen regen Austausch.
Die Veranstaltung wird unter den aktuellen Hygienebedingungen mit ausreichend Abstand zwischen den Stühlen und guter Belüftung durchgeführt. Die Besucher*innen werden daher gebeten, an Jacken und Masken zu denken.
Der Eintritt beträgt 10 Euro, Kulturkreismitglieder zahlen 8 Euro, Kinder und Jugendliche 3 Euro.



Tim Pröse **Foto: privat**

Eine Abendkasse wird es nicht geben, Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei „Et cetera pp“ und per E-Mail an info@kulturkreis-glashuetten.de.

Sperrung „An den Geierwiesen“

Weil eine Laterne versetzt wird, ist in der Straße „An den Geierwiesen“ in Höhe der Hausnummer 7 vom 22. bis 26. März die Einrichtung einer Vollsperrung sowie eines Halteverbotsbereichs unumgänglich.

Sperrung „Am Erdbeerstein“

Wegen Kranarbeiten für einen Hausbau sind am Dienstag, 23. März von 8 bis 16 Uhr die Einrichtung einer Vollsperrung und eines Haltverbotsbereiches in der Straße „Am Erdbeerstein“ in Höhe der Nummer 56 erforderlich.

Stempelpassaktion zur Unterstützung der Gastronomie im Kreis

Hochtaunus (kw) – Besonders für die Gastronomie ist die Covid-19-Pandemie eine große Herausforderung, die mit einem nie dagewesenen Umsatzeinbruch verbunden ist. Auf Initiative von Landrat Ulrich Krebs und Erstem Kreisbeigeordneten Thorsten Schorr hat der Fachbereich „Tourismus und Wirtschaftsförderung“ des Hochtaunuskreises eine Stempelpassaktion zur Unterstützung der Gastronomie ins Leben gerufen.
„Die Gastronomie ist für das Leben im Hochtaunuskreis unverzichtbar und bringt die Menschen zusammen. Bereits seit November sind Restaurants und Gaststätten geschlossen, was viele Betriebe an die Belastungsgrenze bringt. Wir alle hoffen auf eine zeitnahe Öffnung der Gastronomie und freuen uns, dass wir den Betrieben im Hochtaunuskreis mit unserer Aktion besonders in der Übergangszeit helfen können“, unterstreicht Landrat Ulrich Krebs.
Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr ergänzt: „Mit der Stempelpassaktion wollen wir einen Anreiz geben, unsere Taunus-Gastronomen vor Ort zu unterstützen. Da niemand weiß, wie sich die Lage weiter entwickelt, ist die Teilnahme an der Aktion auch schon bei der Abholung von Speisen in den teilnehmenden Restaurants möglich.“
Thomas Studanski, Vorsitzender des DEHOGA Hochtaunus, begrüßt die Initiative des Hochtaunuskreises: „Zu wissen, dass die Solidarität über die Grenzen der Hotellerie und Gastronomie hinausgeht, tut gut. Mit der Aktion kann die Treue und die baldige Rückkehr der Gäste nach der Wiedereröffnung nach vorne gebracht werden. Wir freuen uns sehr über die Unterstützung der Politik.“
Die Stempelpässe liegen in den teilnehmenden Betrieben sowie in den Prospektkästen an der Tourist-Information im Taunus-Informationszentrum aus und können unter www.taunus.info/g/htk-stempelpassaktion heruntergeladen und ausgedruckt werden.
Bis zum 30. Juni erhalten alle Teilnehmer die Möglichkeit, Stempel in den teilnehmenden Gastronomiebetrieben zu sammeln und auf diese Weise am Gewinnspiel teilzunehmen. Für die Teilnahme am Gewinnspiel müssen insgesamt acht Stempel von mindestens drei verschiedenen teilnehmenden Gastronomiebetrieben gesammelt werden.
Vollständig ausgefüllte Stempelpässe können voraussichtlich ab April in der Tourist-Information im Taunus-Informationszentrum zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Bei Abgabe des Stempelpasses im Taunus-Informationszentrum erhalten alle Teilnehmer eines der neuen und exklusiven Taunus-Multifunktionstücher und kommen anschließend in die Lostrommel.
Unter allen Teilnehmern werden attraktive Preise verlost. Dazu zählen praktische Taunus-Wanderrucksäcke der Marke Deuter, Taunus-Trinkflaschen und Gutscheine aus verschiedenen Gastronomiebetrieben. Als Hauptpreis wartet ein hochwertiges E-Bike im Wert von über 2.500 Euro, das von der Taunus Sparkasse zur Verfügung gestellt wird, auf den Gewinner.
„Eine super Aktion – und richtig, dass es jetzt schon losgeht und auch Abholservices für die Stempelaktion gelten. Das unterstützen wir aus voller Überzeugung“, so Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse.

Infos

Alle teilnehmenden gastronomischen Betriebe sowie die Informationen zum Gewinnspiel werden auf der Webseite der Freizeitregion Taunus unter www.taunus.info/htk-stempelpassaktion aufgelistet.
Gastronomen, die sich noch nicht beteiligen, aber Interesse an einer Teilnahme haben, können sich an den Fachbereich Tourismus und Wirtschaftsförderung des Hochtaunuskreises unter der Telefonnummer 06171-507820 wenden.

Auto prallte gegen Baumstumpf

Glashütten/Königstein (kw) – Am frühen Morgen des 15. März kam es nach Polizeiangaben gegen 5.20 Uhr auf der B 8 zwischen Glashütten und Königstein zu einem Verkehrsunfall, bei dem zwei Personen verletzt wurden. Ein 48-jähriger Bad Camberger befuhr die Bundesstraße in Fahrtrichtung Königstein, als er zwischen der Abfahrt zur Landesstraße 3025 und dem Parkplatz Billtalhöhe aus bislang ungeklärter Ursache die Kontrolle über seinen Peugeot verlor. Der Wagen kam nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte dort gegen einen Baumstumpf. Bei dem Zusammenstoß, durch den die Airbags des Fahrzeugs auslösten, wurden sowohl der 48-jährige Fahrer als auch seine 46 Jahre alte Beifahrerin leicht verletzt und in umliegende Krankenhäuser gebracht. Der durch den Unfall stark beschädigte Peugeot musste von der Unfallstelle abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 5.000 Euro geschätzt.

Altkleider- und Haushaltssammlung der Martin-Luther-Gemeinde

Falkenstein (kw) – Erstmals sammelt die Martin-Luther-Gemeinde in diesem Jahr gebrauchte Kleidung, Kinder- und Haushaltsartikel für den Secondhand-Laden Secundo der Frankfurter gemeinnützigen Stiftung „Christen helfen“. Die Sammlung findet von Montag, 22. bis Sonntag, 28. März statt.
Abgabestellen sind:
• Pfarramt der Martin-Luther-Gemeinde: Garage Gartenstraße 1 (durchgängig offen)
• Arno-Burckhardt-Saal, Debusweg 9, Mittwoch, 24. März von 15 bis 18 Uhr und Samstag, 27. März von 10 bis 13 Uhr
• Annina von Hoff, Le-Mêle-Straße (nach Voranmeldung 0173-2555675)
• Kathrin Vogel, Taunusstraße (nach Voranmeldung 0151-24087499)
Es werden folgende Dinge benötigt:
• Kleidung für Damen, Herren und Kinder (bitte gewaschen und ohne Mängel) sowie Schuhe, Schmuck und Handtaschen (bitte keine Koffer und Reisetaschen)
• Kinderartikel: Roller, Kinderwagen, Buggys, Kinderhochstühle, Autositze für Kinder und Babys, Spielzeug (bitte keine Bilder- oder Kinderbücher)
• Haushaltsartikel: Gläser, Besteck, Geschirr (Service ab vier Personen), Tischwäsche, Bettbezüge und Laken
• Nicht gesammelt werden: Elektrogeräte, Bücher, Koffer und Reisetaschen, Möbel, Kleiderbügel oder Werbeartikel
Die 2005 von engagierten Bürgern gegründete gemeinnützige Stiftung „Christen helfen“ ist eine Diakonie-Einrichtung im Rhein-Main-Gebiet. Im Mittelpunkt der Arbeit der Stiftung stehen Beratung und praktische Hilfsangebote für Menschen in Not – unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion und Weltanschauung. Im Frankfurter Stadtteil Nied betreibt die Stiftung seit 2013 das gemeinnützige Diakoniezentrum Diako-Nied. Die Bewohner des Frankfurter Westens finden hier eine zentrale Anlaufstelle für praktische Hilfe in unterschiedlichen Lebenssituationen wie beispielsweise eine Schuldnerberatung (HoffnungSchöpfen), eine psychosoziale Beratung für Menschen in Lebenskrisen (WegeFinden), ein Programm für Menschen, die in unterschiedlicher Weise seelisch tief verletzt oder gar missbraucht wurden (Befreit leben) sowie die Unterstützung durch ehrenamtliche Behördenlotsen.
Die Secundo-Sammlung ersetzt in diesem Jahr die traditionelle Bethel-Brockensammlung, die sonst immer in Zusammenarbeit mit der Martin-Luther-Gemeinde stattgefunden hat.

MGV 1875 Falkenstein setzt auf Neubeginn

Falkenstein (kw) – Auf eine ungewöhnliche und schwierige Zeit blickt der Männergesangverein (MGV) 1875 Falkenstein zurück. Bedingt durch die Covid-19-Pandemie ist mittlerweile mehr als ein Jahr vergangen, seitdem sich die Sängerinnen und Sänger zu ihrer letzten Chorprobe im Vereinshaus getroffen haben. Auch die letzte öffentliche Veranstaltung, die Jahreshauptversammlung, liegt mehr als zwölf Monate zurück. In dieser Phase ist das Vereinsleben nahezu zum Erliegen gekommen. Verschiedene geplante Veranstaltungen mussten schweren Herzens abgesagt werden. Erschwerend kam hinzu, dass Dirigent Mark Opeskin zur Jahresmitte seine Chorleitertätigkeit aus privaten Gründen nach 20 Jahren aufgegeben hat.
Für den Vorstand war es nach den Worten des Ersten Vorsitzenden Markus Schleicher in dieser schwierigen Zeit wichtig, den Kontakt zu den Sängerinnen und Sängern aufrechtzuerhalten. Unter Einsatz digitaler Medien sei dies bisher recht gut gelungen. Zudem habe man die vergangenen Monate genutzt, Kandidaten für die Neubesetzung der offenen Chorleiterstelle zu finden. „Mit Blick auf eine Reihe vielversprechender Bewerbungen ist der MGV-Vorstand optimistisch, in nächster Zeit ein positives Ergebnis präsentieren zu können. Dies hängt auch davon ab, wie schnell es gelingt, einen Termin zu finden, in dem sich die Bewerber den Chören in Rahmen einer noch ausstehenden Probegesangstunde vorstellen können“, informiert Schleicher. Erst danach werde eine endgültige Entscheidung über die Verpflichtung eines Bewerbers getroffen.
Eine gewisse Unsicherheit besteht bei den Verantwortlichen hinsichtlich der Rahmenbedingungen, unter denen bei Abflachen der Covid-19-Pandemie künftig Chorproben durchgeführt werden dürfen. Der Erste Vorsitzende: „Dabei geht es auch um geeignete Räumlichkeiten, die ein Singen unter Beachtung von dann noch möglichen Hygienemaßnahmen erlauben.“ Auf Chorproben im Vereinshaus werde der MGV wohl mit Blick auf die räumlichen Gegebenheiten noch für einige Zeit verzichten müssen. Man sei jedoch zuversichtlich, die anstehenden Herausforderungen gemeinsam bewältigen zu können. „Die Falkensteiner Sängerfamilie drückt sich gegenseitig die Daumen, möglichst bald dem geliebten Hobby wieder gemeinsam nachgehen zu können. Den Neustart möchte man auch dazu nutzen, weitere Sängerinnen und Sänger zu werben. Die Voraussetzungen dafür sind in Verbindung mit einer neuen musikalischen Leitung aus Sicht der Verantwortlichen recht vielversprechend“, so Schleicher abschließend.

Erneute Probleme bei der Impftermin-Vergabe

Hochtaunus (kw) – Bei der Vergabe von Impfterminen hat es in den letzten Tagen offensichtlich Probleme gegeben. Wie Bürger*innen dem Landkreis berichteten, warten zahlreiche Menschen seit geraumer Zeit auf ihre Impftermine. Bei Nachfragen bei der zentralen Hotline des Landes Hessen wurden sie nach den Worten von Landrat Ulrich Krebs fälschlicherweise an die Landkreise beziehungsweise die lokalen Impfzentren verwiesen.
Eine Anmeldung für einen Impftermin im Impfzentrum des Hochtaunuskreises ist ausschließlich über das Land Hessen unter den Telefonnummern 116117 oder 0611-50592888 beziehungsweise online unter www.impfterminservice.hessen.de möglich. Zur Reservierung eines Termins wird das Ausweisdokument benötigt.
Wie schon jüngst der Presse zu entnehmen war, kritisieren Landrat Ulrich Krebs und Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr die organisatorischen Abläufe beim Land. Nicht zufrieden ist der Kreischef mit der Arbeit der vom Land beauftragten Callcenter. Von Bürger*innen höre der Kreis immer wieder von widersprüchlichen Auskünften und dass es derzeit keine Termine mehr gäbe. Ebenso würden den Bürger*innen lange Wartezeiten auf einen Termin in Aussicht gestellt.
„Wer impfberechtigt ist und in welcher Reihenfolge geimpft wird, legt ausschließlich das Land Hessen fest“, stellte der Landrat unmissverständlich klar. Daher erwarte man auch, dass das Land für eine verständliche Kommunikation Sorge trage und in den Callcentern zusätzlich Kapazitäten bereitstelle. Ebenso sei das Land Hessen auch dafür zuständig, welcher Impfstoff verimpft würde. Dies entscheide das Land über ein Losverfahren. Der Kreis habe keinen Einfluss auf die Zuteilung des Impfstoffs.

Schmierereien auf Schulgelände

Mammolshain (kw) – In der Nacht vom 15. auf den 16. März kam es nach Polizeiangaben auf dem Gelände der Grundschule zu Schmierereien mittels Sprühfarbe.
Unbekannte betraten den Ermittlungen zufolge zwischen 18 abends und 6 Uhr am Morgen das Schulgelände in der Vorderstraße und besprühten eine Treppe zum Haupteingang.
Hierdurch verursachten die Täter einen Sachschaden von mehreren Hundert Euro. Hinweise nimmt die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Königstein unter der Rufnummer 06174-9266-0 entgegen.

Handwerker
in Ihrer Region

DRÖSSLER PARKETT: Der Meister für die „5. Wand“

Die eigenen 4 Wände sind für die meisten Menschen ein ganz besonderer Ort des Wohlfühlens – dabei ist jedes Zuhause einzigartig, folgt unterschiedlichen Bedürfnissen und die Wahl des richtigen Bodens spielt dabei eine wichtige Rolle. „Der Boden ist die fünfte Wand“, hat der italienische Architekt Piero Lissoni einmal gesagt. Aus dieser Überzeugung heraus arbeitet die Firma Drössler Parkett jeden Tag.

Seine Liebe für Holz hat Gottfried Drössler als Kind einer Handwerkerfamilie schon früh entdeckt. 1991 erwarb er den Meisterbrief im Tischlerhandwerk der Handwerkskammer Kassel. 1998 erhielt er den Meisterbrief im Parkettleger-Handwerk der Handwerkskammer Frankfurt und ist bis heute seiner Leidenschaft für Holzböden treu geblieben. Gottfried Drössler kann inzwischen auf eine 25-jährige Erfahrung als Parkettleger zurückblicken.
Zu seinem seit 1990 ansässigen Betrieb gehört nach wie vor ein umfangreich bestücktes Parkett-Studio mit Stab- und Fertigparkett in verschiedensten Holzsorten, Farben und Maserungen sowie massiven Landhausdielen und Vinylböden. Hier kann man sich in Ruhe umsehen und beraten lassen.
Immer an seiner Seite: seine Frau Daniela, die für Beratung im Parkett-Studio, Organisation und Verkauf zuständig ist sowie Kollege Tobias Schindling. Zu den Leistungen gehören Parkett-, Laminat- und Vinylverlegung, Sanierung von alten Parkettböden, Erstellung individueller Sonderanfertigungen und vieles mehr. Besonderen Wert legt die Firma Drössler Parkett auf schadstoffarme und allergikerfreundliche Materialien und arbeitet daher ausschließlich mit lösemittelfreien und -reduzierten Klebern und Lacken. Denn mit einem Holzboden holt man sich ein Stück Natur in die 4 (oder 5) Wände.
Die Firma Drössler Parkett steht Ihnen beratend zur Seite und freut sich auf Ihren Besuch!

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb
Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Parkettlegerhandwerk mit PARKETT-STUDIO in Kelkheim
Frankfurter Straße 71 A · 65779 Kelkheim/Ts.
Telefon 06195-671130 · Fax: 06195-671131
www.droesslerparkett.de

Termine nach Vereinbarung.

BAUZENTRUM SCHULTE
BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN
Persönlich & kompetent
Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
BauFachhandel - Baumarkt
Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
www.schulte-baustoffe.de

Anzeige

Impulsives Energiebündel für mehr Spannung im Leben gesucht.
Bieten Stelle mit voller Leistung.
Kundendiensttechniker Elektrotechnik (m/w/d)
Sie sprechen fließend elektrisch und stehen unter Strom? Sie möchten Widerstand gegen den Gleichstrom?
Dann machen Sie Kurzschluss mit Ihrem Halbleiter-Job und bewerben Sie sich bei uns, dem E-litepartner im Elektrohandwerk.
Weitere Informationen finden Sie unter:
Alter Elektrotechnik GmbH
Kirchstr. 7 / 61462 Königstein / 06174-29300
www.altergmbh.de / info@altergmbh.de
ALTER
INNUNGS BETRIEB

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstr. 23 · 65779 Kelkheim
Telefon 06195 / 9794-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de
Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis
Digitaldruck · Offsetdruck · Briefpapier · Visitenkarten
Prospekte · Plakate · Amtsblätter · und vieles mehr ...

Die Techniker HEIZUNG
walle in wallau AM ZIEL HEIZUNG
Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr
spezialisiert auf Heizungserneuerung in Ein- und Mehrfamilienhäusern
Jetzt Heizkosten drastisch senken!
Sparen auch Sie mit Ihrer neuen Heizung bis zu 30 % Energiekosten!
Mit unserem Heizungsrechner in 5 Minuten zum Angebot:
www.heizungsrechner-online.de
Brennwertanlagen Öl/Gas von Viessmann
Pelletkessel & Wärmepumpen
Solarthermie - Fußbodenheizungen
Heizkörper: Arbonia, HM, Kermi, Vasco
Walle-1-Tags-Montage
Selbermacherpakete
Beratung - Planung - Direktverkauf
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · info@walle-in-wallau.de

Kleine Bäder ganz GROSS
Frank Keller
Meisterbetrieb für Sanitär- & Heizungstechnik
In der Schneithohl 6
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 / 6 46 00
Fax: 0 61 73 / 6 38 01
E-Mail: fkeller-kronberg@t-online.de
Web: www.frankkeller-kronberg.de

DESIGN GRABO | KRONBERG | PARTNERS
06173 - 9567 - 0
WISSMANN ELEMENTAR
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR · BÄDER
Ihr kompetenter Partner für Energie- und Gebäudetechnik
Westerbachstraße 5b · 61476 Kronberg im Taunus
www.wissmann-elementar.de

fegerdach...
seit 1927 „on top“
© grabo-kronberg.de
Wir suchen . . .
▲ Dachdeckergesellen/-in
▲ Spenglergesellen/-in
▲ Dachdeckerhelfer/-in
▲ Auszubildende
Weidmann & Feger GmbH
Jacques-Reiss-Straße 3
61476 Kronberg im Taunus
T 06173-927430 · F 927455
E info@fegerdach.de
I www.fegerdach.de
fegerdach

Elektrotechnik - E-Check - TV - HIFI
ELEKTRO-SCHMITT KRONBERG
FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND INFORMATIONSTECHNIK GMBH
Telekommunikation
Schillerstr. 20
61476 Kronberg/Ts.
Tel.: 06173 1336
Tel.: 06173 7154
Fax: 06173 7 87 06
E-Mail: info@elektro-schmitt-kronberg.de

Kirchen-Nachrichten

Maria Himmelfahrt im Taunus

Pastoralteam:

Kaplan Benedikt Wach	☎ 06174 – 25 50 516
Gemeindereferentin Magdalena Lappas	☎ 06174 – 25 50 530
Pastoralreferent Johann Weckler	☎ 06174 – 25 50 517
Pfarrer Stefan Peter	☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay (Kooperator)	☎ 06174 – 25 50 50

www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Gottesdienste vom 13.03.2021 bis 21.03.2021

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein. Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Auch das Friedensgebet findet wieder regelmäßig jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmmelfahrtimtaunus.de

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln:

- In den Gottesdiensten müssen als Mund-Nasen-Schutz ab sofort **OP-Masken oder virenfilternde Masken der Standards FFP2, KN95 oder N95** getragen werden. Ausgenommen von der Pflicht zum Tragen der Masken sind lediglich Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigungen keinen Mund-Nasen-Schutz tragen können.
- Bitte sind Sie rechtzeitig zum Beginn des Gottesdienstes da und folgen den Einweisungen der Ordner*innen.
- Personen mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen.
- Bitte melden Sie sich vor den Gottesdiensten am Wochenende an:
  Telefonisch: im Zentralen Pfarrbüro (Anmeldungen auf Anrufbeantworter und per E-Mail werden nicht berücksichtigt - Eine Sammelanmeldung für mehrere Personen (außer Familienangehörige eines Haushaltes) zu den Gottesdiensten ist nicht möglich. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr sowie
  Mittwoch von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon 06174-255050.
- **Online-Anmeldung:** Den entsprechenden Link finden Sie montags bis freitags Mittag auf der Homepage. Hier können Sie jeweils in der Woche vor dem entsprechenden Wochenende Ihre Daten eintragen. Bei Familien (ein Hausstand) müssen nur zwei Personen angemeldet werden, für Kinder ist somit online keine eigene Anmeldung erforderlich.
- Zu den Werktagsgottesdiensten ist i.a. eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion

Sollten Sie einen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte im Zentralen Pfarrbüro, Telefon: 06174 - 25 50 50. Wir kommen gerne zu Ihnen.
Wenn Sie jemand wissen, der Interesse haben könnte, geben Sie uns einen Hinweis!
Die TelefonSeelsorge ist täglich 24 Stunden erreichbar unter 0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222, kostenfrei und anonym

Bußgottesdienste in der Fastenzeit jeweils 19:00 Uhr:
„Mir fällt ein Stein vom Herzen ...“
Donnerstag, 25.03. St. Vitus, Oberhöchstadt
Freitag, 26.03. St. Marien, Königstein
Dienstag, 30.03. St. Philippus u. Jakobus, Schloßborn

St. Marien Kirchort Königstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 25 50 50 * 06174 – 25 50 525*
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr
Mi 14 –17 Uhr
***

Samstag, 20.03.
18.00 Uhr Kirche Heilige Messe
† Magdalena und Georg Freund
† Maria und Alois Furchner
† Elisabeth und Mebus
† Joseph Zass
Sonntag, 21.03.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
† Marie Landauer und alle verstorbenen Angehörige der Familien Landauer und Butzon
14.30 Uhr Kirche Taufe
Freitag, 26.03. Hl. Liudger, Bischof von Münster
19.00 Uhr Kirche Bußgottesdienst
Samstag, 27.03.
18.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Sonntag, 28.03.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
† Familien Markota und Andelic

Gebackene Osterlämmer für den guten Zweck

Anstatt des Fastenessens am Misereor-Sonntag bietet die EINE-WELT-Gruppe St. Marien gebackene Lämmer (oder auch Osterbrote) an.
Bestellungen werden erbeten bis spätestens Freitag, 19. März 2021, 18 Uhr
entweder an Hedwig Groß, Tel. 06174 – 56 41 (evtl. auch AB), oder Hildegard Berberich, Tel. 0177 – 41 76 648.
Abgeholt werden kann das Gebäck dann am Montag, 29. März, und Dienstag, 30. März 2021, zwischen 15 und 16.30 Uhr in / um / vor / hinter der Kirche St. Marien. (Abgabestelle wird ausgewiesen.) In Ausnahmefällen können auch tel. andere Vereinbarungen getroffen werden.
Für die Lämmer bzw. Brote erbitten wir eine Spende von je 8 €, die wir gern für „unser“ Misereor-Projekt in Ecuador weitergeben möchten. Wir schlagen vor, der Einfachheit halber den Betrag beim Abholen in einem Briefumschlag abzugeben.
Vielen Dank!
Wir wünschen noch eine gute Vorbereitung auf Ostern!

Abgabemöglichkeit für die Sammlung von Reinhild Fassler im Büro am Kirchort dienstags und freitags 9 – 12 Uhr bis einschl. 26.3.

Christkönig Kirchort Falkenstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
***

Sonntag, 21.03.
19.00 Uhr Kirche Ökumenisches Abendgebet
D 3.03. Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof
v
1

Heilig Geist Kirchort Glashütten

Kirche Heilige Messe

Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
***

Bitte beachten Sie wegen der Wortgottesfeiern in Glashütten jeweils am Donnerstagabend den Aushang im Schaukasten an der Kirche!

Samstag, 20.03.
18.00 Uhr Kirche Spätschicht
Samstag, 27.03.
18.00 Uhr Kirche Spätschicht

Der Ortsausschuss Glashütten lädt mit einer „Klagemauer“ in der Kirche Heilig Geist ein, sich mit seinen Sorgen und Nöten, vielleicht auch mit Ärger und Verzweiflung im Gebet Gott zu zuwenden. Vielleicht auch mit Bitten an ihn für sich selbst und andere. Auch mit Gedanken der Dankbarkeit und Hoffnung für eine gute Entwicklung.
Einfach mit allem, was gerade da ist.
Auf einem Zetteln, die für Sie bereitliegen, können Sie gerne Ihre Gedanken schreiben und in die Mauer zwischen die Steine legen und damit Gott anvertrauen.
In den kommenden Wochen werden wir alle Zettel einsammeln und in der Osternacht in das Osterfeuer geben.
Wir wünschen Ihnen von Herzen gute Wochen in der Vorbereitung auf das Osterfest!

St. Michael Kirchort Mammolshain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
***

Mittwoch, 24.03.
18.30 Uhr Kirche Heilige Messe

St. Johannes Kirchort Schneidhain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Telefon: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
***

Donnerstag, 18.03.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Donnerstag, 25.03. Verkündigung des Herrn
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

St. Philippus u. Jakobus Kirchort Schloßborn

Büro: Frau Döppenschmitt, Pfarrgasse 1
*Tel.: 06174 – 25 50 540 * Fax 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten des Büros:
Fr 9.00 – 12.00 Uhr
***

Sonntag, 21.03.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
† Familie Bernhard
Sonntag, 28.03.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe

Abgabemöglichkeit für die Sammlung von Reinhild Fassler im Büro am Kirchort dienstags und freitags 9 – 12 Uhr bis einschl. 26.3.

Katholische Kindertagesstätten

KiTa und St. Marien
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
06174-55 45
kita-marien@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa Christkönig
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa St. Michael
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kita-michael@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa Marienruhe
Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037
kita-marienruhe@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa St. Christophorus
Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045
KiTa-Christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter
https://www.kitas-mhit.info/

Evangelische Immanuel-Gemeinde

Während des Lockdowns ruhen die üblichen Gemeindeveranstaltungen! Auch die Evangelische Singschule pausiert.
Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Sonntag, 21. 3.
10.00h Gottesdienst
mit Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer
Leitung und Orgel: Kantor Carmenio Ferrulli
11.30 h Konfigottesdienst
Telefonische Anmeldung bitte unter Tel.: 7334

Dieser Gottesdienst wird live übertragen

Dienstag, 23. 3.
16.00h Konfirmanden K 22 nach Verabredung
17.00 h Konfirmanden K 21 nach Verabredung

Evangelisches Pfarramt, Burgweg 16,
Tel.: 06174-7334 (Dienstag - Freitag, 9-12.00 Uhr)
Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de;
homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

So. 21.3. 5. Sonntag der Passionszeit (Judika)
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Winzler/Gemeindehaus)

Wochenspruch: *„Der Menschensohn ist nicht gekommen, daß er sich dienen lasse, sondern daß er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“ Matthäus 20, 28*

Di. 23.3.
15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Büro: Am Hohlberg 17, Di 8 – 12 Uhr, Tel. 06174-21134; Pfarrer Timo Winzler, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Evangelische Gemeinde Falkenstein

Sonntag, 21.03. (Judika)
11:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Daniel Lenski
Sonntag, 28.03. (Palmsonntag)
11:15 Uhr Gottesdienst
mit Prädikant Dr. Gerrit Jan van den Brink

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten im März ist nicht erforderlich.
Vom Montag, 22. März, bis zum Sonntag, 28. März 2021 sammelt die Martin-Luther-Gemeinde in diesem Jahr gebrauchte Kleidung, Kinder- und Haushaltsartikel für den Secondhand-Laden Secundo der Frankfurter gemeinnützigen Stiftung CHRISTEN HELFEN.

Abgabestellen sind:
- Pfarramt der Martin-Luther-Gemeinde: Garage Gartenstraße 1 (durchgängig offen)
- Arno-Burckhardt-Saal, Debusweg 9, Mittwoch, 24.03.2021, 15-18 Uhr und Samstag 27.03.2021, 10-13 Uhr
- Annina von Hoff, Le-Mêle-Straße (nach Voranmeldung 0173-2555675)
- Kathrin Vogel, Taunusstraße nach Voranmeldung 0151-24087499)

Für alle, die gegenwärtig noch nicht die Gottesdienste besuchen können oder möchten, werden weiterhin die „Falkensteiner Predigten“ per Mail verschickt und in die Briefkästen verteilt. Wer daran Interesse hat, kann sich einfach unter 06174-7153 im Pfarrbüro melden oder eine Mail an predigten@evangelische-kirche-falkenstein.de senden.

Wenn Sie unseren kostenlosen Einkaufsdienst nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an Frau Jasmin Gehrsitz: 0151-627 821 10.

Büro: **Geöffnet: Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630. www.evangelische-kirche-falkenstein.deMartin-Luther-Gemeinde.Falkenstein@ekhn.de**

Pfarrer: **Daniel Lenski, Tel. 0 61 74/71 53, Mobil: 0163/6323153 daniel.lenski@ekhn.de Sprechstunde nach Vereinbarung.**

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags 7.30 –17.00 Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichsenring, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.

Evangelische Gemeinde Mammolshain

Freitag 19.03.
17.30 Uhr Gottesdienst in Altenhain, Pfr. Spangenberg
Sonntag 21.03.
09.30 Uhr Gottesdienst in Neuenhain, Pfr. Spangenbeg
11.00 Uhr Gottesdienst in Neuenhain, Pfr. Frey und Team (Nur mit den Konfirmanden)
Kindergottesdienst findet bis auf weiteres leider noch nicht statt !

Monatsspruch März 2021
Jesus antwortete, ich sage euch: " Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien. " (Lukas 19.40)

Gemeindebüro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain:
Frau Peters: Tel. 06196-23566
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-9513431
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196-9513432 oder 06196-21413

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
GRABMALE
TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de
DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21 65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

Bestattungsinstitut ***Brühl*** *Familienunternehmen*
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge
Trauerbegleitung
Limburger Straße 28a
61462 Königstein
Tag und Nacht
Tel. 06174-21706

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

Ein langer Abschied ist zu Ende.

In liebevoller Erinnerung.

Hildegard Schneider

geb. Möser

* 9. 7. 1927 † 7. 3. 2021

Edith Stöber
Peter Schneider und Gerlinde Kreß-Schneider
Dieter und Liane Stöber
Horst und Inge Stöber
Uwe und Uschi Stöber

61462 Königstein-Mammolshain, Am Hasensprung 23

Die Trauerfeier mit der Urnenbeisetzung findet aufgrund der gegebenen Umstände zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Zum Tode von

Hildegard Schneider

Seit mehr als 25 Jahren war uns Hilde
Familie, Freundin und Vorbild.
Mit ihrer positiven Ausstrahlung und ihrem Humor wird sie uns in liebevoller Erinnerung bleiben.

Claudio und Johanna

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Herzog-Adolph-Straße 2 · 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 639 66 92
Büro: Mo. 10 – 12 Uhr / Do. 10 – 12 Uhr
Hospizseelsorger Herbert Gerlowski

DIE STEINMETZE
Marco Theil & Richard Brain GbR
Ihr Meisterbetrieb in Waldems

- GRABMALE
- BAU
- GESTALTUNG
- DENKMALPFLEGE

Hofgasse 12
65529 Waldems-Esch

www.die-steinmetze.com
info@die-steinmetze.com

Tel. 06126 - 710 83 60
Fax. 06126 - 959 47 56

W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ursula Kräutlein

geb. Eckardt

* 28. 4. 1937 † 2. 3. 2021

ist im Kreise der Familie friedlich eingeschlafen.

Wir vermissen sie sehr und sind unendlich traurig.

Jan und Malin
Michael, Angelika, Marco, Manuela, Sophia
Verwandte und Freunde

Jan Kräutlein, Grüner Weg 23, 61462 Königstein im Taunus

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 31. März 2021, um 14.00 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt.

Die Nachricht
vom
Ableben eines
lieben Menschen
gelangt über die
Königsteiner
Woche
in über
12.000
Haushalte

In memoriam

** 21. Dezember 1963 in Lima, Peru*
† 17. März 2002 in Frankfurt am Main

Bernhard Grosse

Deine Fröhlichkeit war unser Glück.

Sigrid Paulmann

*** 30.07.1939 † 21.02.2021**

Wir haben Abschied genommen auf einem langen Weg.
Die Erinnerung an unbeschwerliche Zeiten erfüllt uns mit Freude.

Klaus Paulmann
Dr. Steffen Paulmann
Dr. Torsten Alt

Glashütten im März 2021

Irmel Segner

* 2. März 1949 † 22. Februar 2021

Danke

In den schweren Stunden
des Abschiednehmens
von unserer Lieben Irmel
durften wir erfahren,
wie beliebt und geschätzt sie war
und wie viele Menschen
sie gern gehabt haben.
Wir danken allen, die mit uns fühlen.

Im Namen aller Angehörigen

Ein Licht soll da leuchten bis in die Ewigkeit,
zur Erinnerung an meine Lebenszeit.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Michael Richter

* 31. 12. 1952 † 16. 3. 2021

… und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns an Dich erinnern und uns glauben lassen,
dass Du bei uns bist.

In Liebe
Helga
Nicole, Marcus und Nele
Melanie und Bobby
Peter und Regina Puttich
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 25. März 2021, um 13.30 Uhr auf dem Mammolshainer Friedhof statt.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
Vater, Schwiegervater, unserem Opa und Uropa

Karl Heinz Zimmermann

* 29. 8. 1937 † 15. 3. 2021

Helga
Sabine, Reiner, Katharina, Johanna, Annalena, Josefin, Simon und Dominik

61462 Königstein im Taunus, Blumenstraße 6

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 26. März 2021, um 10.30 Uhr auf dem Schneidhainer Friedhof statt.

8. Königsteiner Benefizlauf der Löwinnen – es läuft … nur anders!

Königstein (kw) – Wie schon berichtet, planen die Löwinnen des Lions Clubs Königstein Burg den 8. Benefizlauf als virtuellen Lauf. Das Motto 2021 lautet dementsprechend „Es läuft ….. nur anders!“, berichtet die Präsidentin Marianne Kühnhold-Greißel. Bürgermeister Leonhard Helm und Sportdezernent Jörg Pöschl unterstützen wieder als Schirmherren das größte Sportevent der Stadt. Ein großer Dank der Löwinnen geht an die langjährigen Sponsoren, ohne die die Erfolgsgeschichte des Benefizlaufs mit einer bisherigen Gesamtspendensumme von 87.500 Euro nicht möglich gewesen wäre.

Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung stehen in diesem Jahr im Fokus, und alle Startgelder und Spenden werden an Special Olympics Deutschland in Hessen e.V. gehen, dessen inklusiver Leitgedanke lautet: „Wir versuchen, mit dem Mittel Sport die Akzeptanz von Menschen mit geistiger Behinderung in der Gesellschaft zu verbessern.“ Die Teilnahme von Begleitpersonen von Läufern mit geistiger Behinderung wird vom Lions Club Königstein Burg gesponsert.

Anmeldeportal offen

Die Anmeldungen erfolgen über https://benefizlauf-koenigstein.de. Sponsoren-Laufteams, lokale Fußballmannschaften, die Leichtathleten des Königsteiner Leichtathletikvereins sowie gesamte Schulklassen haben ihre Teilnahme im Sinne der guten Sache bereits avisiert, worüber sich die Löwinnen besonders freuen.

Wer sich bis zum Mittwoch, 31. März anmeldet, erhält ein rotes Lauf-T-Shirt, Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2017 erhalten eine Medaille. Die Startgebühren betragen 15 Euro für Erwachsene, 7 Euro für Jugendliche und 5 Euro für Kinder.

Es werden Kinderläufe bis 1,4 Kilometer und Jugendliche-/Erwachsenenläufe von 2,5 bis 10 Kilometern angeboten. Das Zeitfenster für den individuellen Lauf beträgt neun Tage vom 8. bis 16. Mai.

Ulrike Frech (Activity-Beauftragte des Lions Clubs Königstein Burg): „Auch in diesem Jahr gibt es keine Zeitmessung und unser Benefizgedanke steht im Vordergrund. Alle können mitmachen, ortsunabhängig und zeitlich flexibel. Wir weisen bewusst auch keine markierte Laufstrecke aus und betonen, dass generell alle coronabedingten Verordnungen einzuhalten sind, das heißt, insbesondere wenn in Gruppen gelaufen wird.“

Social Media Berichte und Fotos

Leider können die Läufer nicht live im Königsteiner Kurpark bejubelt und angespornt werden, dafür werden die Löwinnen mehr Augenmerk auf die Social Media Aktivitäten legen und mittels Facebook, Instagram und die Benefizlauf-Webseite über den Lauf berichten.

Das Benefizlaufteam hofft auf viele Posts und Kommentare aller Teilnehmer, um das „WirGefühl“ zu stärken. „Laufen Sie mit, zeitlich und räumlich flexibel für die gute Sache der Special Olympics“, so der Appell der Organisatorinnen.

Kennzeichenschilder entwendet

Königstein (kw) – In der Nacht oder den frühen Morgenstunden des 2. März bis 12.15 Uhr wurden nach Polizeiangaben die Kennzeichen eines geparkten Autos entwendet. Im Tatzeitraum stand der betroffene schwarze Golf in der Graf-Stolberg-Straße. Die Täter montierten beide Schilder mit dem amtlichen Kennzeichen „HG-Y 1088“ ab und flüchteten unerkannt vom Tatort. Hinweise nimmt die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Königstein unter der Rufnummer 06174-9266-0 entgegen.

Wettbewerb: Endspurt für Klimaschützer an Hessens Schulen

Königstein (kw) – Welche Schule hat das beste Klimaschutzprojekt in Hessen? Noch bis zum 26. März können Schulen am Energiesparmeister-Wettbewerb teilnehmen und ihre Bewerbung auf www.energiesparmeister.de einreichen.

Der Energiesparmeister-Wettbewerb ist eine Aktion der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online und wird unterstützt durch die vom Bundesumweltministerium geförderte Kampagne „Online-Klimaschutzberatung für Deutschland“. Bundesumweltministerin Svenja Schulze ist Schirmherrin des Wettbewerbs.

Für das überzeugendste Schulprojekt in Hessen ist ein Preisgeld von 2.500 Euro, eine Patenschaft mit einem Unternehmen oder einer regionalen Institution und die Preisverleihung im Bundesumweltministerium in Berlin ausgeschrieben. Die Gewinner jedes Bundeslands haben außerdem die Chance, den mit zusätzlichen 2.500 Euro prämierten Bundessieg zu holen.

Schüler und Lehrer aller Schulformen können sich einzeln oder als Team mit ihren Klimaschutzprojekten bewerben. Das können Projekte sein, die noch in Planung sind, aktuell laufen oder bereits abgeschlossen sind.

„Im vergangenen Jahr haben Schüler verschiedenster Schulformen am Wettbewerb teilgenommen und mit konkreten Beispielen gezeigt, wie sie insbesondere CO2 sparen und Ressourcen schonen können“, sagt co2-online-Geschäftsführerin Tanja Loitz. Digitale Energiesparrallye, Müllsammelaktion oder Windkraftmodell – wir sind bereits sehr gespannt auf die Projekte der diesjährigen Energiesparmeister.“

Ende April wählt eine Expertenjury aus Politik und Gesellschaft das beste Schulprojekt in jedem Bundesland nach den drei Bewertungskriterien Effizienz, Innovation und Kommunikation aus. Anschließend wird in einer Online-Abstimmung entschieden, wer von den 16 Landessiegern Bundessieger wird. Der wird mit dem Titel „Energiesparmeister Gold“ ausgezeichnet und erhält insgesamt 5.000 Euro Preisgeld.

Sonderpreis

Der Energiesparmeister-Wettbewerb zeichnet außerdem besonders ausdauernde Schulen, Schüler und Lehrer aus. Ehemalige Preisträger können sich für den Sonderpreis „langfristiges Engagement“ bewerben. Das Projekt mit der nachhaltigsten Weiterentwicklung seit seiner Auszeichnung wird mit 1.000 Euro belohnt.

Neben den Geld- und Sachpreisen dürfen sich die Energiesparmeister auf eine Patenschaft mit einer Institution oder Organisation aus Wirtschaft und Gesellschaft freuen. Die Paten unterstützen ihren Energiesparmeister bei der Öffentlichkeitsarbeit. Dieses Mal dabei: atmosfair gGmbH, BKK ProVita, Brandenburger Isoliertechnik GmbH & Co. KG, Bremer Energiehaus-Genossenschaft eG, eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, ENGIE Deutschland, Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH, Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH, Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH, Ostdeutscher Sparkassenverband, Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg, Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen und die Sparkassen in Niedersachsen. Zusätzlich unterstützen den Wettbewerb a&o Hostels, Florida-Eis Manufaktur GmbH, memo AG, Spreeprint Textildruck e.K., Vaude GmbH & Co. KG und Zentralverband Sanitär Heizung Klima. Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2-online (https://www.co2online.de) setzt sich dafür ein, den klimaschädlichen CO2-Ausstoß zu senken. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Unterstützt wird co2online von der Europäischen Kommission, dem Bundesumweltministerium sowie Partnern aus Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Erfolgreiche Müll-Aktion am Feldberg

Landrat und Vorsitzender des Naturpark Taunus,Ulrich Krebs, sowie die stellvertretende Leiterin, Carolin Pfaff, gingen beim Sammeln voran. Rechts die Ablagestelle Tillmannsweg

Fotos: Naturpark Taunus

Königstein/Schmitten (kw) – Am Samstag rief der Naturpark Taunus Besucher und Bewohner zu einer großen Müll-Sammel-Aktion rund um den Feldberg auf. Trotz der kalten und sehr nassen Witterung folgten zahlreiche Bürger*innen der Einladung und so konnten viele Säcke Müll eingesammelt werden. Verpackungen, Autoteile, Flaschen, Hygieneartikel und Mund-Nasen-Bedeckungen gehörten zu den häufigsten Funden. Beispielsweise am Parkplatz Tillmannsweg oberhalb von Königstein, aber auch am Roten Kreuz, waren es nennenswerte Mengen, die an den Waldwegen und vor allem auch an den Straßengräben lagen. Sowohl die Gemeinde Schmitten als auch die Stadt Königstein unterstützten den Naturpark Taunus in der Abfuhr des Mülls.

Landrat und Vorsitzender des Naturpark Taunus,Ulrich Krebs, beteiligte sich am Windeck unterhalb des Feldbergs und unterstrich die Wichtigkeit der Aktion: „Gerade durch den starken Besucheransturm in den Winterwochen im Taunus liegt eine erhebliche Menge an Müll an den Parkplätzen und Wanderwegen. Mit einer solchen Müll-Sammel-Aktion können wir diesem Problem begegnen.“.

Aufgrund der aktuell geltenden Schutzmaßnahmen in Zusammenhang mit dem Coronavirus konnte keine Verpflegung an die Sammler an den Abgabestellen ausgegeben werden. Das bedauert Carolin Pfaff, stellvertretende Leiterin des Naturpark Taunus: „Gerne hätten wir den fleißigen Teilnehmern etwas zu Trinken und einen Imbiss angeboten. So freuen wir uns nun, dass sich viele Teilnehmer der Sammelaktion am Gewinnspiel beteiligt haben.“ Jeder Sammler konnte als Belohnung für die Teilnahme bis Sonntagabend ein Bild von sich beim Sammeln zusammen mit seinen Kontaktdaten per E-Mail an info@naturpark-taunus.de senden und so automatisch an einer Verlosung von drei Frühstücksgutscheinen teilnehmen. Die Gewinner werden zeitnah informiert.

Voller Pritschenwagen

Weitere Informationen zum Naturpark gibt es auch unter der Rufnummer 06171-979070, oder unter www.naturpark-taunus.de.

Hessischer Heilbäderverband fordert weitgehende Öffnungen

Wiesbaden/Königstein (kw) – Der Hessische Heilbäderverband spricht sich für eine weitgehende Öffnung von Gastronomie, Hotellerie, Einzelhandel und Kureinrichtungen aus. Die aktuellen, zum Teil komplizierten Teilöffnungsregeln würden die Menschen verwirren und frustrieren. „Die Regeln sind in sich unschlüssig und unverhältnismäßig. So geht das Vertrauen der Menschen in die Politik verloren“, macht der Vorsitzende des Hessischen Heilbäderverbandes und Bürgermeister von Bad Zwesten, Michael Köhler, deutlich. „Überall dort, wo es gute Sicherheits- und Hygienekonzepte gibt, muss umgehend geöffnet werden.“

Der Verband fürchte besonders in den ländlichen Räumen um Gastronomie, Hotellerie und den Einzelhandel. Sie seien wichtige Partner für attraktive Heilbäder und Kurorte, aber auch für alle anderen Städte. Wenn sie die langen Schließungszeiten nicht überstehen und aufgeben, drohe der Verlust zahlreicher Gäste. Ein nahezu unaufhaltsamer Teufelskreis beginne. „Gerade deshalb ist so wichtig, dass das Impftempo deutlich steigt“, appelliert Köhler an die Verantwortlichen in Bund und Land.

Von herausragender Bedeutung sei die Öffnung der kurspezifischen Infrastruktur und der Thermen, ergänzt die Geschäftsführerin des Hessischen Heilbäderverbandes, Almut Boller. „Denn die Menschen, die in ihrer körperlichen Bewegung eingeschränkt sind, brauchen dringend eine Perspektive. Sie sind seit Wochen unterversorgt.“ Unter der langen Schließungszeit leiden zudem die Betreiber der Thermen. Der Lockdown hat laut Heilbäderverband bereits zu Verlusten in Millionenhöhe geführt und belastet jeden Tag die kommunalen Haushalte mehr. Dazu trage bei, dass öffentliche Thermen bisher nur Unterstützung aus der November- und Dezemberhilfe erhalten hätten. „Doch das reicht hinten und vorne einfach nicht aus“, macht Boller bewusst. Sorgenvoll blicke der Hessische Heilbäderverband aber auch deshalb in die Zukunft, weil die Folgen der Pandemie auf die Gesundheit der Menschen nicht abzusehen seien. Immer mehr fühlen sich nach Beobachtung Köhlers und Bollers psychisch belastet und stark beeinträchtigt. Es sei fraglich, ob die Reha-Kliniken und die Fachkräfte, die ambulant tätig sind, auf die rapide ansteigende Zahl von Patienten reagieren und ihre Kapazitäten hochfahren können. „Im Sinne der Gesundheitsprävention ist es deshalb extrem wichtig, einen schnellen und guten Weg aus dem Lockdown zu finden“, so Vorsitzender Köhler.

Der Hessische Heilbäderverband e.V. ist die Interessenvertretung der 30 Heilbäder und Kurorte in Hessen. Diese Kompetenz-Zentren für Vorsorge, Rehabilitation und medizinische Versorgung bieten vielfältige gesundheitstouristische Angebote. „Heilbad“ und „Kurort“ sind Prädikate, die eine hohe Qualität sowie eine wissenschaftlich fundierte medizinische Kompetenz in Verbindung mit Natürlichen Heilmitteln sicherstellen. Nachhaltigkeit und der Schutz beziehungsweise die Pflege der Umwelt sowie der Natürlichen Heilmittel sind daher eine wichtige Säule der Arbeit der Heilbäder und Kurorte. Als regionale Versorgungszentren mit ausgezeichneter Infrastruktur sichern sie die Grundversorgung an Gesundheitsangeboten in Hessen, die den Lebensraum der Bürgerinnen und Bürger positiv beeinflussen. Weitere Informationen sind unter www.hessische-heilbaeder.de erhältlich.

Neue Leo-Kampagne zur Covid-Schutzimpfung

Von links nach rechts: Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr, Kreisbeigeordnete Katrin Hechler und Landrat Ulrich Krebs **Foto: Hochtaunuskreis**

Hochtaunus (kw) – „Schützen Sie sich, helfen Sie uns allen", lautet das Motto einer kleinen Informationskampagne des Hochtaunuskreises. Das Ziel: ältere Menschen möglichst vollumfänglich über den Ablauf der Corona-Schutzimpfung informieren. Landrat und Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr betonen: „Die Schutzimpfung ist der wichtigste Schritt aus der Krise. Unser Ziel ist es, dass ältere Menschen gut und möglichst vollumfänglich alle wichtigen Informationen rund um das Thema bekommen, denn für sie sind die ersten Impfdosen vorgesehen. Wir wollen alles tun, um sie mit einer Impfung zu schützen und auch den Termin zum Impfen so einfach wie möglich zu gestalten. Deshalb möchten wir auch alle anderen Menschen bitten, ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten dabei zu unterstützen – nur gemeinsam schaffen wir den Weg aus der Pandemie."

Die Kampagne zur Corona-Schutzimpfung wird erst nunmehr kommunikativ seitens des Hochtaunuskreis beworben, da im Laufe der kommenden Wochen mehr Bürger*innen ein Impfangebot gemacht werden kann. In den nächsten Wochen erwartet der Landkreis Zug um Zug deutlich mehr Impfstoff, sodass es laut der Kreisspitze bald voller werden wird im Impfzentrum in Bad Homburg.

Da nach wie nach zahlreiche Bürger im Kreishaus anrufen und man nicht davon ausgehen kann, dass besonders die älteren Zugang zu digitalen Kanälen haben, setzt die Kampagne auch auf Printmedien, wie zum Beispiel einen Flyer. Dieser wird an möglichst viele Haushalte im Hochtaunuskreis über die Wochenzeitungen verteilt. In extra größerer Schrift für mehr Lesbarkeit beantwortet er Fragen rund um das Impfzentrum und erklärt, wie die Impfung genau abläuft und welche Unterlagen mitzubringen sind. Auch die Service-Nummer sowie die Adresse des Impfzentrums sollen für Klarheit sorgen.

Zeitgleich werden Anzeigen in regionalen Tageszeitungen geschaltet, die unter dem Motto „Schützen Sie sich, helfen Sie uns allen" die Älteren aufrufen, sich immunisieren zu lassen und Social-Media-Posts über die Facebookseite des Landrates verbreitet. Auch eigens gebrandete Heftpflaster werden in der Region verteilt und sollen für mehr Awareness sorgen. Zum Start der Kampagne wurde ein übergroßes Banner in Form eines Heftpflasters, das symbolisch für die Impfung steht, am Turm 1 des Landratsamtes angebracht.

Im Mittelpunkt der Kommunikation steht dabei wie immer Leo, die Symbolfigur des Hochtaunuskreises, die die Bürger seit Beginn der Pandemie unterstützend und optimistisch durch die Krise begleitet.

Landesregierung beschließt nächste Öffnungsschritte in den Schulen

Wiesbaden/Königstein (kw) – „Die zurückliegenden Monate haben deutlich gezeigt, dass unsere Schulen trotz eines sehr gut organisierten und pädagogisch hochwertigen Distanzunterrichts als Orte des sozialen Miteinanders und zentrale Anker für die Bildung unserer Kinder nicht zu ersetzen sind. So können die Jahrgangsstufen ab Klasse 7 seit nunmehr über zwei Monaten nicht mehr die Schule besuchen. Diesen Zustand können und wollen wir nicht länger aufrechterhalten", erklärte Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz am 9. März in Wiesbaden. „Daher hat die Hessische Landesregierung auf meinen Vorschlag hin entschieden, dass nach den Osterferien ein großer Öffnungsschritt für alle Schülerinnen und Schüler erfolgen soll."

Wenn es das Infektionsgeschehen zulässt, sollen ab dem 19. April landesweit die Jahrgangsstufen 1 bis 4 im eingeschränkten Regelbetrieb (das heißt an fünf Tagen in der Woche) und die Jahrgangsstufen ab Klasse 5 im Wechselmodell unterrichtet werden. Ausgenommen bleiben auch weiterhin die Abschlussklassen, die schon momentan in Präsenz unterrichtet werden können. „Wir wollen unseren Schülerinnen und Schülern damit bereits jetzt eine verlässliche Perspektive für sicheren Unterricht geben", erklärte der Kultusminister.

Ein Präsenztag

Damit der Einstieg in den Wechselunterricht gelingt, sollen die Schulen bereits ab dem 22. März, und damit noch vor den Osterferien, mindestens einen Präsenztag pro Woche für die Jahrgangsstufen ab Klasse 7 einrichten, wenn der landesweite Inzidenzwert bis dahin nicht über 100 steigt. Damit komme das Land dem Wunsch der Landesschülervertretung, des Landeselternbeirats und der aus Schulpraktikerinnen und Schulpraktikern bestehenden Konzeptgruppe nach einer schrittweisen Rückkehr zu mehr schulischer Normalität nach, betonte der Minister. „Mit dem schrittweisen Übergang in den Wechselunterricht entspannen wir nicht nur die Lage in den Familien, sondern ermöglichen es gleichzeitig unseren älteren Schülerinnen und Schülern, ihre Klassenkameradinnen und Klassenkameraden nach Monaten des Distanzunterrichts wiederzusehen."

Impfangebot Lehrkräfte

Seit wenigen Tagen werden in Hessen Lehrkräfte und schulisches Personal an Grund- und Förderschulen priorisiert geimpft. Diese Gruppe von 30.000 Personen entspricht rund 50 Prozent aller Lehrkräfte in Hessen. „Wir streben an, nach Ostern auch den Lehrkräften und dem sonstigen Personal aller anderen Schulformen ein Impfangebot zu machen", erklärte Lorz. Darüber hinaus werden die Schulöffnungen in Hessen weiterhin (zunächst bis Ende April) durch die schon praktizierten wöchentlichen anlasslosen Tests für Lehrkräfte und schulisches Personal begleitet. Die Hessische Landesregierung arbeitet derzeit außerdem intensiv daran, nach den Osterferien auch regelmäßige Selbsttests für Schülerinnen und Schüler ebenso wie Lehrkräfte anbieten zu können.

Warnung vor Betrugsmaschen im Zusammenhang mit Covid-Impfungen

Hessen/Königstein (kw) – Kriminelle haben sich nach Angaben des Hessischen Landeskriminalamts (LKA) die COVID-19-Pandemie in den vergangenen Monaten zu Nutze gemacht: Insbesondere versuchen sie mit neuen Betrugsmaschen an Geld und Wertsachen zu gelangen. Seit Beginn der bundesweiten Impfkampagne wurde auch dieses Thema vereinzelt für Betrugsmaschen in Hessen eingesetzt.

In diesem Zusammenhang weist das LKA auf Folgendes hin: Der Impfstoff ist nicht frei verkäuflich! Verkaufsangebote, die an der Haustür, telefonisch oder im Internet gemacht werden, sind betrügerisch. Gehen Sie nicht darauf ein und wenden Sie sich unmittelbar an die Polizei.

Seit 19. Januar können sich Bürger*innen im Alter von über 80 Jahren in den insgesamt 28 Impfzentren in Hessen gegen das Coronavirus impfen lassen. Hessinnen und Hessen, die der zweiten Priorisierungsgruppe angehören, können sich seit 23. Februar für ihre Corona-Schutzimpfung registrieren. Für Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen keines der Zentren aufsuchen können, besteht die Möglichkeit, sich zu Hause impfen zu lassen. Die Terminvergabe erfolgt hierbei ausschließlich durch die zuständigen Impfzentren.

„Die Impfung ist für die Bürger*innen immer kostenlos – es muss keine Zahlung in Vorleistung erbracht werden", betont Erster Kriminalhauptkommissar Thomas Lorenz, Leiter der Zentralstelle Kriminal- und Verkehrsprävention im Hessischen Landeskriminalamt. Er weist zudem darauf hin, dass die Impfung freiwillig ist und die Impftermine grundsätzlich aktiv vereinbart werden müssen. Das ist unter den Telefonnummern 116117 oder 0611-50592888 sowie im Internet unter www.impfterminservice.hessen.de möglich. „Hessinnen und Hessen, die im Zusammenhang mit der Corona-Impfung an einem nicht vereinbarten Termin Besuch bekommen, sollten diesen nicht in ihre Wohnung oder in ihr Haus lassen", so Thomas Lorenz weiter. Stattdessen gelte es, die Polizei umgehend unter der Telefonnummer 110 zu verständigen. Zudem sei es ratsam, bei der Impfung im häuslichen Bereich eine Person des Vertrauens zugegen zu haben. Ein weiterer Tipp des Präventionsfachmanns: „Bürgerinnen und Bürger sollten ausschließlich Informationen offizieller Stellen vertrauen."

Aktuelle Fallzahlenentwicklung der Covid-19-Pandemie

Königstein/Hochtaunus (pu) – Der dieswöchige Blick auf die aktuelle Entwicklung des Infektionsgeschehens in Königstein, Kronberg, Glashütten und im Hochtaunuskreis (Stand 16. März, 18.05 Uhr): Nach vorliegenden Informationen wurden in Königstein vom 15. auf den 16. März fünf neue Fälle registriert. Insgesamt gab es nach vorliegenden Zahlen seit März letzten Jahres 416 Covid-19-Erkrankungen in der Burgenstadt. In der Nachbarstadt Kronberg stieg zum gleichen Zeitpunkt die Zahl der Infektionen leicht um zwei auf insgesamt 444 Fälle. In Glashütten blieb es im gleichen Zeitraum bei insgesamt 89 Fällen. Im Hochtaunuskreis sind aktuell permanent steigend 382 aktive Fälle notiert, die Sieben-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner lag bei 82,9. Gestorben sind an oder mit dem Covid-19-Virus 168 Menschen im Hochtaunuskreis. In den Hochtaunuskliniken lagen am 16. März 34 Patienten, fünf davon auf der Intensivstation.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden **www.kunsthandel-bursch.de**

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

ANKAUF
von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts
- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Kaufe alte Teakmöbel. 50–70er Jahre (Sessel, Sofa, Sideboard, Regal, Sofatisch etc.) auch rep.bedürftig. Tel. 0176/45770885

Musikredakt. im Ruhestand sucht Vinylschallplatten nur in sehr gutem Zustand der 50er–70er Jahre: Jazz, Blues + Rock. Diskretion + Barzahlung garantiert. dgattner@aol.com Tel. 06136/4688210

Uhren von Jaeger-LeCoultre gesucht! Tel. 0163/4865601

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Eintracht Frankfurt Trikots gesucht. Leidenschaftlicher Trikot Sammler sucht Trikots der Eintracht aus den Jahren 1950-2000. Zahle sehr gut und freue mich über Ihre Kontaktaufnahme. Tel. 0178/4006888

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Sammler kauft Briefmarken, auch Expertisen-Erstellung, des weiteren Ansichtskarten bis 1950. Tel. 0177/9243186

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertige Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06722/9381471

Nette Frau kauft: Alte Reisetaschen, Pelze, Nerze, Erbschaftsnachlässe, Porzellan, Bilder, Figuren, Kristalle, Gläser, Bilder, Hausgeräte, Schmuckkasten, Modeschmuck, Silber, Münzen. Zahle Gold 55,- € das Gramm, Bruchgold, Altgold, Antikschmuck, Medaillen, Uhren, Perlen, Bernstein. Kostenlose Anfahrt. Zahle absolute gute Preise. Zu 100% Seriös und diskret Barzahlungen vor Ort 100 % Mo. bis So. 7:30 bis 21 Uhr. Tel. 069/17517285

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Ich kaufe u. zahle Höchstpreise Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Zinn, Kroko/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt/Bruch- u. Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perrücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Anzeigen-Hotline:
06174 9385-0

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Kroko-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 06171/9614851

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Hallo, suche eine Garage oder Stellplatz für mein Auto in Oberstedten. Tel. 0177/3100020

Einzelgarage, Oberursel, Im Rosengärtchen 20, ab sofort. Tel. 0176/42969941

Suche Garage für Oldtimer in Bad Homburg. Hardtwald, Altstadt, Kirdorf. Kein Duplex. Idealerweise mit Stromanschluss. E-Mail: allyclick@gmail.com

Garage zu vermieten: Königstein, Friedrich-Ebert-Str. € 150,- Tel. 0152/22302069

Liederbacher sucht Garage, Scheune o. kleine Halle zur Unterbringung seiner Oldtimer. Tel. 0175/5955816

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

REIFEN

4 So-Reifen, 195/55R16 87H, neuwtg. Fabr. Michelin, VB 180,- €. 4 So-Reifen a. Felge 195/65R15 91H, Fabr. Uniroyal/Hankook, 6 mm, VB 200,- €. Tel. 06172/79390

Neuwertige Winterreifen auf Alufelgen BMW 225/50R17, ca. 2.500 km, Kauf Nov. 2020, Neupr. 1.600,- €, Reifen Dunlop, VB 900,- €. Tel. 0173/3014750

KENNENLERNEN

Für regelmäßiges Laufen, Kulturelles, (63) W, Oberursel, freue ich mich auf Interesse: Tel. 01577/3228892

W., 64, möchte mit Gleichgesin. viele schöne sportliche Erlebnisse teilen wie Walken, Wandern, E-Biken, Golfen. Wenn du Lust hast ab Bommersheim zu starten, würde ich mich freuen, bis bald. winterml2020@gmail.com

Altes Weib, sehr kultiviert, sucht jungen Mann aus guter Familie, witzig, unternehmerisch, finanziell unabhängig, mit dem ich Pferde stehlen, träumen, Radfahren und in Weihern Schwimmen gehen kann und der verfressen ist. Kurz gesagt: einen sehr wohlhabenden Naturburschen, dem es gefällt, auf mich abzufahren. Chiffre OW 0902

PARTNERSCHAFT

Netter, einfühlsamer Mann, 59, 1,82, NR, NT, kurze Haare, blaue Augen, sucht liebe u. zärtl. Frau f. eine gemeins. Zukunft. Mit Bild wäre nett. Chiffre OW 1001

Auch mir, Dame, 64, reisefreudig, humorvoll, Akad., sehr jung geblieben, MTK, droht die Decke auf den Kopf zu fallen. Ich hoffe, Sie finden mich! Chiffre OW 1103

Verwitweter 70-Jähriger Mann sucht eine Herzens Dame. Daher suche ich dich, ca. 60 - 65 Jahre alt damit wir zusammen das Leben genießen. Tel. 0176/81806028

♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Claudia, 59 J.,** mit dezentem, gepfl. Aussehen, warmherzig, zuverlässig, tolle Köchin. Möchte nicht nur von e. schönen Miteinander träumen, sondern e. netten Mann kennenlernen, der auch die Natur u. die häusl. Gemütlichkeit liebt. Ruf üb. pv an, ich habe ein großes, liebev. Herz zu verschenken. **Tel. 0162-7939564**

Susanne, 68 J., hübsche Witwe, aus der Region, ich bin e. einfache, liebevolle Hausfrau, ruhig, warmherzig u. zärtlich, bin nicht anspruchsvoll. Ich suche ernsthaft üb. pv e. lieben Mann, gerne bis 80 J., fahre gern Auto u. bin nicht ortsgebunden. Bitte melde Dich heute noch **Tel. 0151 – 62913877**

➤ **Maria, 64 J.,** bin eine bescheidene u. sparsame Witwe, mit schöner weibl. Figur, eine gute Hausfrau u. zärtl. Gefährtin, an nichts u. niemanden gebunden. Wenn Sie eine gutmütige Frau suchen, die Sie mit guten Kochkünsten verwöhnt, gemütl. Abende mit Ihnen verbringt u. gerne für Sie da ist, melden Sie sich üb. pv **Tel. 0176-56841872**

Ulla, 78 J., Witwe aus Deiner Nähe, bin schlank, vollbusig u. anpassungsfähig, gute Hausfrau u. Köchin, ich liebe es meinen Partner zu verwöhnen, ich suche einen netten Mann üb. pv (Alter unwichtig). Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich über **Tel. 0151 – 20593017**

➤ **Sorgsame Witwe, Ute, 71 J.,** nicht so anspruchsvoll wie die meisten Frauen. Ich verstehe es, einen Mann zu bekochen u. zu umsorgen. Mein einsames Herz ist voller Fürsorge, die ich Ihnen so gerne schenken möchte. Zu zweit ist doch alles viel schöner, darum rufen Sie gleich üb. pv an u. lassen es uns versuchen. **Tel. 0152-24910120**

➤ **Sieglinde, 76 J.,** ehem. Altenpflegerin, mit schöner vollbus. Figur, gute Autofahrerin. Bin freundlich u. mag keinen Streit. Suche e. einsamen Witwer bis 85 J. Wenn Sie auch aufrichtig u. ehrlich sind, sind Sie bei mir willkommen. Würde aber auf Wunsch auch jederzeit zu Ihnen ziehen. Rufen Sie schnell üb. pv an. **Tel. 0176-43632696**

VERPASSTE CHANCEN BEREUT MAN LÄNGER ALS FEHLENTSCHEIDUNGEN. ALSO: WORAUF WARTEST DU NOCH?
***ÄRZTIN J E N N Y, 75 J.,* verwitwet und habe den schönsten Beruf der Welt und kann uns vor dem ersten Treffen auch noch schnell auf COVID-19 testen. Ich schreibe diese Anzeige, um vielleicht doch wieder jemanden kennenzulernen, der so „tickt" wie ich … einen Mann, der Liebe, Wärme und Zärtlichkeit geben und nehmen, Gemeinsamkeit und seelische Nähe genießen möchte. Ich bin eine schlanke, fröhliche Frau, die von einem Partner träumt. Doch erst mal treffen wir uns auf einen Kaffee und ein Stück selbstgebackene Torte von mir. Ich bin weder zickig, noch besserwisserisch und meine es ernst, deshalb diese kl. pv-Anzeige zu deinem Herzen. Suche keinen Prinzen, sondern einen ganz lieben Mann, der die Partnerschaft schätzen kann. Bitte rufe gleich an, Tel. 0172 - 3712035**

✗**Marina, 57J, Ärztin aus MTK,** schlank, attraktiv, liebevoll. Bist Du Single und suchst ernsthaft? Dann melde Dich hier. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**BWLer, 63/183, aus Kronberg,** sportlich, humorvoll,... sucht Frau mit Tiefgang. Ich rede schon mit meinen Pflanzen....(grins). **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**Claudia 51J., Bad Vilbel,** junge Witwe mit Sohn, attraktiv, wü. sich ernsthafte Beziehung. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

PARTNERVERMITTLUNG

✗**Dr. Christoph, 67 a. Schwalbach.** Online-Suche ist nicht mein Ding. Welche junggebl. Frau (bis 70J) ruft an? **Freu' mich! Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**Wolfgang, 71J., aus HG, früher Techniker,** Gentlemam, groß. Habe das Alleinsein so langsam satt. Geht es Ihnen ähnlich? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/ PFLEGE

Biete Betreuung älterer Menschen (in Bad Homburg) auch stundenweise auf 450,-€-Basis. Tel. 0176/64790816

Erfahrene Frau bietet Pflege & Betreuung an! Tel. 0157/74294884

Lebenshelfer/Alltagsbegleiter. Sie brauchen Unterstützung bei alltäglichen Dingen wie einkaufen, Arztbesuchen , kochen, Begleitung bei Spaziergängen, nette Gespräche und nicht mehr so häufig alleine sein? Lassen Sie uns in einem gemeinsamen Gespräch herausfinden, was möglich ist. Tel. 0176/43257711

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

24 Std.-Pflegerin
sofort frei, 53 J. Polin,
mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch,
über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Biete Seniorenbetreuung an. Ob Sie Unterstützung beim Einkaufen, der Pflege oder Begleitung brauchen, bin ich gerne für Sie da. Tel. 0173/6081485

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Erbfall Streuobstwiese? Sie haben eine Streuobstwiese in Friedrichsdorf/Umgebung? Passionierter Baum-Freund sucht zum Kaufen. Tel. 0170/5649958

Naturfreund sucht Waldgrundstück (kein Bauerwartungsland/ nicht in Stadtnähe) im Taunus. Mit Hütte zur Pacht/Kauf. Tel. 0170/5356359

Wer hilft uns in unserem kleinen Garten? Flexible o. regelmäßige Zeiten nach Bedarf. In Bad Soden-Neuenhain. Tel. 06196/63608

Freude am Garten? Wer hat Interesse an gemeinsamer Gartenbewirtschaftung? Obst, Blühendes, gern Gemüse. Genuss & Liegeplatz inkl. Grundstück vorhanden, Nähe Rentbach. Tel. 0179/1170857

IMMOBILIEN-GESUCHE

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grundstück/Abriss oder EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Kreatives Ehepaar (Marketing/Kunsthandel) sucht Objekt ab 130 m² in Bad Homburg, am liebsten mit kl. Garten/ebenerd. Terrasse. Sind auch offen für außergewöhnliche Objekte. Tel. 0171/3854113

Suche 1–3 Zimmer ETW, Balkon, Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0157/34904967

www.taunus-nachrichten.de

Versicherungsangestellter sucht 1-2 Zi-Whg m. Balkon/Gartennutzung in Oberursel. Tel. 0176/34553971

Kleine Familie (mit 2 Kindern) sucht gemütliches Eigenheim mit Garten in Friedrichsdorf. Ab 3 Schlafzimmern. Bis 750.000 €. Tel. 0157/71420416

Suche 1-3 Zimmer ETW, Balkon, Bad Homburg und Umgebung, Tel. 0157/34904967

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Ärztin sucht Bau-/Abrissgrundstück in Königstein, Kronberg oder Bad Homburg. Tel. 0172/3499919

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Haus gesucht! Wir, eine nette, nicht mehr ganz junge Familie, sucht ein Haus zum Kauf in Bad Homburg und Umgebung. Wir kümmern uns um eine unkomplizierte Kaufabwicklung nach Ihren Wünschen. Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme. Tel. 0170/2997013

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Hundert Wohnungen suchen ehrlichen Verwalter. Bitte melden unter: Chiffre OW 1102

3 Bauplätze im Taunus, 25 Min. bis Oberursel/Bad Homburg, 5 Min zu Fuß bis zum See. Für 280.000,- €. Tel. 0157/52990203

Privat: Bad Homburg, 3 Zimmer ETW, kl. Anlage, ruhig, 10 Min. City/ Kurpark/S-Bahn, großzügig geschnitten, 122 m², Balkon/Keller/ Aufzug/TG-Platz. E-Mail: etwbadhomburg1@gmx.de

Privatverkauf: Gr. 2-Zi.-Whg. mit Balkon in exzellenter Innenstadtlage Wiesbaden, ca. 72 m², frei ab 1.6.2021, 408.000,- € Chiffre: KB 11/1

Von privat. Kronberg-Ohö. Whg. Maisonette 4 ZKB, Bj. 1994, 108qm. EBK, Terrasse, 498.000,- € whgverk@gmx.de

MIETGESUCHE

Postbeamter, 51, ledig, solvent, sucht 1-2 Zi.Whg. in Bad Homburg o. Ober-Erlenbach (Bitte ohne Möblierung). Kaution kein Problem. Ab 01.04./01.05.2021 Tel. 0174/5891930

Ehepaar sucht eine 2 bis 2,5 Zimmerwhg. bis 750,- € warm. In Oberursel und Umgebung. EG oder 1. OG. Tel. 0176/60178473

Hausmeister, 55 J, in Festanstellung, mit erzogenem Hund, sucht 1-2 Zi., mind. 35 m² in Bad Homburg-City, Übernahme von Hausmeistertätigkeit und Gartenpflege möglich bis 700,- € warm. Tel. 0174/7772474

Kreatives Ehepaar (Marketing/Kunsthandel) sucht Objekt ab 130 m² in Bad Homburg, am liebsten mit kl. Garten/ebenerd. Terrasse. Sind auch offen für außergewöhnliche Objekte. Tel. 0171/3854113

Suche kleine Wohnung für mich und meinen kleinen Hund. Parterre oder Souterrain. Tel. 0179/1411775

Deutsch-amerik. Ehepaar (Mid Sixties/Seventies), ruhig, solide, solvent, sucht neues Heim! Aufgrund einer Eigenbedarfskündigung müssen wir unsere wunderschöne 4-Zimmer EG Wohnung mit Garten in Kelkheim-Hornau verlassen und suchen dringend eine vergleichbare Wohnung in Kelkheim, gerne auch nähere Umgebung. Wunschliste: 3-4 Zimmer, Gäste-WC, Balkon od. Terrasse, EG oder 1. OG, Garage o. Stellplatz, Kaltmiete bis 1200,- EUR. Ab Mai/Juni/Juli 2021. Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift unter: nadee@freenet.de oder Anruf unter Tel. 0172/2958317

Wir suchen ein Zuhause! Familie mit 3 Schulkindern und gesicherten finanz. Verhältnissen möchte im Sommer zurück nach Kronberg ziehen. Ideal wäre Nähe zur Altkönigschule, zum Wald und zu den Großeltern in Oberhöchstadt. Möchten Sie Ihr Haus ab 4,5 Zimmern vermieten o. verkaufen? Nikolas Lunau Kronberg2021@gmail.com Tel. 01573/8125547

Sehr freundliche u. hilfsbereite Familie aus Äthiopien mit 2 Kindern und festem Job sucht Wohnung in Königstein. Tel. 0173/3126001

VERMIETUNG

Möblierte Maisonette-Wohnung ca. 47 m² auf 2 Ebenen, hochwertig saniert. Großer Wohn-Schlaf-Raum, neues Dusch-Bad, neue Küche, ruhig, hell, Sitzplatz im Hof, TV, WLAN. Zentrum BHg, nur an NR. Für 1 od. 2 Pers. ab sofort bis ca. Ende 09/2021. Auf Wunsch Reinigungsdienst. Ab monatl. 1.150 € (1 Pers.) plus Endreinigung u. Kaution. Mehr Infos: Tel. 0162/7422733

2-Z.-Whg. Oberursel-Nord, kleine Perle, 65 m², gr. Balkon, EBK, Dusche/Badewanne, hell, Massivholzdielen, kleine Einheit, ruhig am Wald, U-Bahn/Einkaufen 300 m, 795,- € KM + 50,- € TG. frisco72@gmx.de

3-Zi.-DG-Wohnung. HG, ab Juni/ Juli. Kein Balkon, aber Gartenanteil, ca. 68 m², 720,- € KM zzgl. NK 130,- €. Tel. 0171/6500438

Oberursel, 4 Zimmer-Whg., DG, 94 m², Stellplatz, Gartenbenutzung, 900,- € + NK + Kaution ab sofort zu vermieten. Chiffre OW 1101

Kronberg, schöner freistehender Großraumlaminatboden neu, 85 m², hell, für Übungszwecke, Gymnastik, Yoga, Musik, Büro etc. zu vermieten, 450,- € kalt. Tel. 0162/6622663

Hübsches Fachwerkhaus mit Details (kl. Brunnen, im Sims ein Wächter) in Oberstedten unmöbliert, für 1 - 2 Pers., ca. 60 m² Wohnfläche, 2 Zi., EB-Küche, G-WC, Einbauschränke, kleine Terrasse, Keller. 720,- € KM + NK + Umlage. Kaution: 2 MKM. Tel. 0173/9657719

1-Zi.-App. in Oberursel, teilmöbl., nur an Wochendfahrer, 460,- €, Anfragen: Tel./SMS 0160/2361111

Kronberg, RMH, 3 Zi. + Hobbyr. (133m² Wfl.), EBK, Garten SW, Sauna, mtl. 1500,- € kalt + 200,- € NK + HZ selbst., Tel 06173/61541

3 Zi. Dg. ca. 80qm, WG, 2. St., Ke.-Fb. Ortskern, G.WC, Balkon, Waschk., Kellerr., Freisitz, 1.6.21 Kaltmiete 960,- €, Garage 60,- €, NK 300,- €, 3 MM Kaution Tel. 06195/62441

Fischbach, möbl. Wohnung, 1 1/2 Zi., 48 qm, Euro 700,- plus 3 MM Kaution. Tel. 06195/61192

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt FEHS m. 2 App. f. 2 Pers., 40 m² + Terr., f. 2-4 Pers. 60 m², kl. Garten. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

KOSTENLOS

Zu verschenken: Vitrine massiv Eiche. Breite 1,40 m, Höhe 2 m Tel. 06174/1770

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Schule beginnt wieder. Lehrerin erteilt Nachhilfe in Deutsch + Mathe. Tel. 01522/6498553

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Putzhilfe für Reihenhaus in Eschborn 1x Woche für 4 Std gesucht. Angebote erbeten unter: Tel. 06196/7611895

Wir suchen eine zuverlässige, deutschspr. Putzhilfe für 2-Personen-Haushalt in Frdf-Burgholzh. Fr. 9–12 Uhr. Tel. 06007/8767

Oberursel: wir, 3-köpfige Familie, suchen selbstständige, zuverlässige „Perle" (Deutsch 1a) für unser EFH. Tel. 06171/3219 oder 0170/5332222

Zweipersonenhaushalt in Friedrichsdorf sucht zuverlässige Kraft für Bügeln und sonstige Hilfe im Haushalt, wöchentl., 2-3 Std. Tel. 0177/5672417

HG-Kirdorf: Älteres Ehepaar sucht jem., der bei Bed. die Unkrautbeseitigung im Hof übernimmt! 15,- €/h. Tel. 06172/918008

Suche eine mit Freude beim Einsatz tätige, mobile, flexible, vertrauenswürdige Alltagsbegleitung mit großem Herz für kl. Hund nach Schwalbach. Tel. 0162/5269741

Haushaltshilfe zum Saubermachen in Königstein gesucht (Rechnung o. Minijob) Tel. 06174/9350495

STELLENGESUCHE

Innenausbau, Trockenbau, Putz- und Malerarbeiten, Bodenbeläge und Modernisierungen aller Art. Garantie und Gewährleistung. Tel. 0179/9379696, 0176/23690725

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Kreativer Innenausbau – vom Keller bis zum Dach. Zuverlässig, fairer Preis, Garantie und Gewährleistung. Tel. 0176/23690725

Treppenhaus- und Büroreinigung. Tel. 06081/5841331 0151/15627918

Suche Stelle als Reinigungskraft für 3–4 Stunden wöchentl. im Raum Oberursel und Umgebung. Tel. 0174/5864452

Erfahr. Handwerker (61) sucht Arbeit: Maler-, Tapezierarbeiten, Fliesen, Bodenbeläge. Zäune aller Art. Tel. 06196/5926120; 01577/9701955

Frau sucht seriöse Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0157/82504091

Wohlfühl-Sauberkeit für Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

Ihre persönliche und vertrauensvolle Assistentin (freiber.) für den Papierkram! Ich unterstütze Sie bei Ihren Immobilien, erledige vorbereitende Buchhaltung für den Steuerberater, übernehme jegliche Organisation und Strukturierung Ihrer Unterlagen. Auch gerne biete ich meine familienfreundliche Unterstützung für Ihre Kinder an. Tel. 0172/9625126

Reinigungskraft mit Erfahrung bietet Büroreinigung und hauswirtschaftliche Unterstützung. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel. 0170/9602903

Professionelle Fensterreinigung. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel. 0170/9602903

Gelernter Handwerker aus Polen mit langjährigen Erfahrung bietet Renovierungen aller Art, rund ums Haus und Garten. (Renovierung, Malerarbeiten, Tapezierung, Fliesenverlegung usw.). Tel. 0160/97088305

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/70963803

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Fliesen, - Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Lehm-Arbeit, Fachwerksanierung: Scheune, Renovierung, Lehmputz, Lehmfarben, Mauer, Lehmbauplatten, Kalkputz und Kalkfarben, Trockenbau Tel. 0157/39788972

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Langjähriger deutscher Hausmeister einer Eigentumswohnanlage in Kronberg sucht neue, vertrauensvolle Herausforderung. Auch Reinigung u. Pflege. Beste Referenzen, einwandfreies polizeiliches Zeugnis, Wohnung vorhanden. Tel. 0151/28705975

Junger Mann mit Auto sucht Arbeit. Vormittags bis 9 Uhr, nachmittags und am Wochenende. Tel. 0157/31335598

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996, 06171/8665187

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Gartenpflege, Heckenschnitt, Pflasterarbeit, Tel.0176/61265453

RUND UMS TIER

Wir helfen Tieren in Not. Wer kann uns eine Pflegestelle Hund/Katze anbieten? Danke. Dagmar Klöpper, Tierschutzverein Bad Homburg. Tel. 0162/2412171

Dackelopi-Charakterkopf „Chico“ (geb. 2011) sucht ein Zuhause. Tierschutzverein Bad Homburg, Dagmar Klöpper. Tel. 0162/2412171

Freundliche und zuverlässige Haustierbetreuung für Hund, Katze & Co. über Ostern. Tel. 0162/6556868

Perser-BKH-Mix, 9 und 11 J., suchen zusammen ein schönes zu Hause. Tel. 0172/6915130

Dr. med. vet.
Katja Feuerbacher
DIE TIERARZTPRAXIS IN IHRER NÄHE!
Telefon 06174 23443
info@kleintierpraxis-kelkheim.de

UNTERRICHT

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

English Conversation – Möchten Sie Ihr Englisch verbessern oder auffrischen? Engländerin bietet Unterricht über Skype oder Zoom. Tel. 01520/6354074

Diplom-Spanisch-Lehrerin: Möchten Sie spanisch lernen? Ich (Muttersprachlehrerin) erteilt Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 o. 0172/8711271

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Vitatherm de Luxe Infrarot-Kabine, neuwertig, preiswert abzugeben bei Abholung. Tel. 06175/4175444

Gästebett, Modell Karat, Gr. 90 x 190, Bezug blau Karo, neu und originalverpackt, Neupreis 120,- €, zu verkaufen für 50,- €. Tel. 06171/268528

Damen-Fahrrad Delux Aluleicht, 2 neue Fahrradtaschen, Baby-Hochsitz-Umbau-Tisch, Kinder-Autositz, VB. Tel. 06171/55714

PETRONA frau Konferenzsessel. Intervista Leder, schwarz, neuwertig. je 450,- € Tel. 0171/2306180

Für Liebhaber u. Könner. Harmonium Hofberg. Fabrik - Johannes Krewitsch. Königstein/Ts. Tel. 0170/8177866

Damen-Touren-Fahrrad: 28er, 27-Gang, Tel-Federung, neu, € 250,- Tel. 06174/61550

Kamera Exakta HS 2, schwarz, Objektiv 35 - 70 mm, mit Tragetasche, zus. 1 Objektiv Tokina 70 - 210 mm, kaum benutzt, sowie Lens Objektiv Passed 30 - 300, unbenutzt, auch einzeln z. verk. Preis VS. Tel. 0178/5871447

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

VERLOREN/ GEFUNDEN

Verlustanzeige: Ich, Manhal Al Naser, habe am 24.02.2021 meinen Reisepass mit der Nr. A8995313 im Bereich des Kurhauses verloren. Kontakt: Tel. 0163/0433891

VERSCHIEDENES

Help at Home: Entrümpelung von Wohnung, Haus, Garage, Keller, Kleindienstleistungen aller Art, Transporte, Gartenarbeit, Oberursel, Bad HG und FFM. Wir machen das! Tel. 0171/3211155

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Schreiner. Tel. 0160/7075866

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümplungen durch. Auch im Trauerfall o. bei Sammelwut. Wer braucht mich? Tel. 0174/5891930

Suche alte Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch Urlaubsgeld (Pst, Drachmen, Schilling, ital. Lire, etc.). Tel. 0174/5891930

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

17,- €, 30 Min. Klavierunterr. mit Spaß für Alle! Digital und Präsenz mit Masken. Tel. 01577/3228892

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.250 Exemplare

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung · Bad Sodener Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche · Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche

Bitte Coupon einsenden an: **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2
Tel. 06174 9385-0 · Fax 06174 9385-50 oder direkt im Netz: www.koenigsteiner-woche.de

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Stellenmarkt

Aktuell

Die Jupiter GmbH plant, entwickelt und betreibt bzw. verwaltet gewerbliche Immobilien wie Einkaufszentren, Hotels der Premiumklasse, Kliniken und Seniorenwohnheime. Zur Unterstützung der vom Immobilien Eigentümer eingesetzten Haustechnik-Teams in Königstein Falkenstein suchen wir jeweils einen

erfahrenen Praktiker (w/m/d) im
Fachbereich Elektro
Fachbereich Heizung / Sanitär
Fachbereich Maler - Lackierer

Aufgabenbereich:

Sie sind mit anderen Mitarbeitern gemeinsam zuständig für die komplette haustechnische Betreuung Ihrer jeweiligen Liegenschaft.

Qualifikation / Profil:

Ausbildung als Elektriker bzw. als Anlagenmechaniker (Sanitär- Heizung-Klimatechnik) bzw. als Maler und Lackierer
möglichst einige Jahre Berufserfahrung
gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
Führerschein, Wohnort Königstein und Umgebung bis ca. 40 km
praktische Allround-Fähigkeiten

FALKENSTEIN GRAND KÖNIGSTEIN · VILLA ROTHSCHILD KÖNIGSTEIN

Wir bieten Ihnen ein interessantes, vielfältiges Aufgabengebiet, einen sicheren Arbeitsplatz mit einer langfristigen Perspektive. Die Vergütung wird frei vereinbart. Bei Interesse richten Sie ihre aussagefähige Bewerbung möglichst sofort (zu Hd. Gordan Cutura) an:

Jupiter GmbH | Louisenstr. 105 | 61348 Bad Homburg | jupiter@jupiter-koenigstein.de

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:

Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81–85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Für E-Commerce und Store
Kundenservice (m/w/d)
in Teil-/Vollzeit gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Bürokraft m/w/d, Teilzeit für allg. Bürotätigkeiten ab sofort gesucht.
Fa. Belkom, Schwalbach
0160/8450624
oder per email an
info@belkom.it

Pädagogen*innen & Gesundheitspfleger*innen
für die intensivpädagogische Arbeit in einer Einrichtung der Behindertenhilfe von Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. „JJ“ gesucht. Sie betreuen 24/7 eine 13-jährige mit herausforderndem Verhalten in einem starken Team in Wechselschicht bei einer attraktiven Vergütung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die **Einrichtungsleitung**
Frau Franziska Kaiser
Mobil: 0176 17434177
E-Mail: franziska.kaiser@jj-ev.de

Nachhilfelehrer (m/w/d)
in Königstein und Kronberg gesucht.
Tel. 06171 206 2234

Auch kleine Anzeigen bringen oft
großen
Erfolg!

Sachbearbeiter (m/w/d)
Teil-/Vollzeit
für E-Commerce und Store gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Bauen & Wohnen

Gut bedacht ist schon gewonnen – In Sicherheit investieren und Steuern sparen

(epr) Wetterextreme sind in der heutigen Zeit keine Seltenheit mehr. Vom Rekord-Sommer mit über 40 Grad bis hin zu Sturmtiefs bekommt auch Deutschland die Auswirkungen des Klimawandels deutlich zu spüren.

Heftige Windböen und Stürme bergen ein erhöhtes Risiko für Sach- und Personenschäden. (Foto: epr/Friedrich Ossenberg-Schule)

Insbesondere bei heftigen Windböen besteht ein erhöhtes Risiko für Sach- und Personenschäden. Im Falle mangelhaft befestigter Dachdeckungen können sich Pfannen lösen und Schäden verursachen.

Das A und O sind deshalb eine professionelle Windsogsicherung und eine regelmäßige Wartung. Nicht umsonst sind Hausbesitzer gesetzlich dazu verpflichtet, ihre Immobilie in einem verkehrssicheren Zustand zu halten und müssen dies im Zweifel auch vor Gericht beweisen können. Dachdeckerbetriebe und Immobilienbesitzer, denen langlebige Qualität wichtig ist, nutzen die optimal auf das Dach zugeschnittenen Sturmklammern des Unternehmens Friedrich Ossenberg-Schule (FOS): Die mindestens korrosionsgeschützten Metallklammern fixieren die Dachpfannen zuverlässig auf der Traglattung und sorgen für einen sicheren Halt. Auch in Sachen Sturmschutz gilt: Vorsorge ist besser als Nachsorge. Denn selbst, wer versichert ist, ist damit nicht immer automatisch auch auf der sicheren Seite. Zwar werden verschiedene Schäden am eigenen Haus, der eigenen Einrichtung oder dem eigenen Auto in der Regel von Wohngebäude-, Hausrat- und Vollkaskoversicherung gedeckt. Wird jedoch fremdes Eigentum wie das Haus oder der PKW des Nachbarn durch umstürzende Bäume oder herunterfallende Dachpfannen beschädigt, haftet der Eigentümer, wenn er seine Verkehrssicherheitspflicht verletzt hat. Für alle, die im Zeitraum vom 31. Dezember 2019 bis zum 1. Januar 2030 energetische Sanierungsmaßnahmen wie beispielsweise die Wärmedämmung von Dachflächen abgeschlossen haben, gibt es gute Neuigkeiten: Immobilienbesitzer können von nachhaltigen Steuer-Erleichterungen profitieren – für jedes selbstgenutzte Objekt innerhalb der EU kann im Laufe von drei Jahren nach der Sanierung ein Förderbetrag von insgesamt 20 Prozent der Aufwendungen, höchstens jedoch 40.000 Euro, abgesetzt werden.

Voraussetzung ist, dass die Sanierungen von einem Fachunternehmen durchgeführt werden und die Eigentümer nicht zusätzlich eine KfW-Förderung für das Projekt beantragt haben. Mehr Informationen zu den FOS-Produkten zur Sturmsicherung unter www.fos.de.

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Baumpflege, Baumschnitt, Wurzelstockausfräsung, Bäume fällen
Tel. 06081/5872200 oder 06171/6941543
Baumpflege Rentel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Festpreisgarantie!
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Ausräumen v.
Messi-Wohnungen
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

Unser Anzeigenfax
0 61 74 / 93 85-50

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ihr Spezialist für Reinigung, Sanierung und Erhaltung!
Harry Richter Steinreinigung
Tel.: 06074 7298202
www.steinreinigungrichter.de

WIR **BLICKEN DURCH** SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türenausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr

www.**fenster-mueller**.de

SELMANI
FUßBODENVERLEGUNG
■ PARKETT ■ TEPPICH
■ LINOLEUM ■ LAMINAT
■ PVC-BODEN
Inh. Hajrush Selmani
Hölderlinstraße 30
61462 Königstein
bodenleger-selmani.de
service@bodenleger-selmani.de
Tel. 06174 9480125
Mobil 0176 24008666

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Wir bringen Metall in Form!
Wiesenstraße 10
65843 Sulzbach/Ts.
Tel. 0 61 96 / 75 93 96
Info@rogerscheu.de
Kunstschmiede Fenstergitter Geländer · Treppenanlagen Reparatur Schließanlagen · Einbruchsicherung Toranlagen Brandschutz · Blechverarbeitung
www.rogerscheu.de

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Kronberg Dachstudio
1A-Ruhelage im Kronthal, 73 m² Wfl. mit gemütlichen Schrägen, 3 Zi., EBK, Skylineblick für nur **€ 850,– zzgl. NK/Kt.**
E-Kennw. E-Verbrauch 120 kWh/m².a, Gas, Bj. 1970
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein – Stil und Charme
3 Zi., Dachstudio, beste Innenstadtlage, 76 m² Wfl., EBK für nur **€ 860,– zzgl. NK/Kt.**
Energieausweis ist nicht erforderlich.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Liebe Eigentümer, für den Verkauf/ die Vermietung Ihrer Immobilie erstellen wir für Sie kostenfrei einen
360°
Rundgang.
Gleich anrufen und beraten lassen.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Verkauf • Vermietung
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

FreudlImmobilien
Für vorgemerkte Kunden suchen wir Grundstücke, Eigentumswohnungen und Einfamilienhäuser im Main-Taunus- und Hochtaunuskreis. Gerne ermitteln wir für Sie kostenfrei den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie.
KONTAKT
Birgit Götte, Tel.: 0157.85 07 29 48
ivd

www.taunus-nachrichten.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

seit 1986
Norbert Hees **Immobilien** Königstein i.Ts.
Villen – Häuser – Wohnungen – Grundstücke
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir bieten Ihnen seit über 35 Jahren eine kompetente Beratung mit Leidenschaft und Sicherheit.
Fragen Sie nach einer kostenfreien Bewertung Ihrer Immobilie.
Hauptstraße 3 · 61462 Königstein i. Ts. · ☎ 06174 – 92 89 02
info@hees-immobilien.de

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN
VP VON POLL IMMOBILIEN®

BAD SODEN
Neuwertige Wohnung
ca. 119 m² | 3,5 | € 795.000*
Käuferprovision: 3,57 %*
54 kWh/(m²a) | 2014 | Gas

KÖNIGSTEIN IM TAUNUS
Wohnen in Bestlage
ca. 163 m² | 5 | € 960.000*
Käuferprovision: 3,57 %*
167 kWh/(m²a) | 1905 | F | Gas

*Die von Poll Immobilien GmbH hat mit dem Verkäufer ebenfalls eine Maklerprovision in gleicher Höhe vereinbart.

Wohnfläche | Grundstück | Bedarfsausweis | Verbrauchsausweis | Zimmeranzahl | wesentl. Energieträger | Energieeffizienzklasse | Energiebedarf/-verbrauch | Baujahr | € Preis

Kontaktieren Sie uns. Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.

Nutzen Sie unsere Online-Immobilienbewertung.

SHOP BAD SODEN
T.: 06196 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 06172 - 680 980
bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 06192 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 06174 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 06198 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 06173 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP OBERURSEL
T.: 06171 - 88 75 70
oberursel@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 06081 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

www.von-poll.com

Am Anfang ist der Strich

Die Kunst ist zurück in der Galerie Uhn, Galeristin Jimin Leyrer ist hocherfreut.

Foto: privat

Königstein (kw) – Die international bekannten Künstler Frédéric Prat und Jean-Marc Thommen, die in Paris leben und arbeiten, reisten diesmal nicht, wie bei einer Vernissage üblich, zu Sekt und Häppchen in Jimin Leyrers Galerie Uhn an, wo sie schon mehrfach ausstellten.

In Zeiten des Lockdowns, der für beide Künstler keine Umstellung bedeutete, da sie sowieso allein in ihren Ateliers arbeiten, haben beide ihre abstrakte Kunst weiterentwickelt: In völliger Abgeschiedenheit, ungestört, konnten sie den „Kopf leer machen" und spontane Ideen sofort umsetzen. Ihre Werke wirken freier und noch farbenfroher. Während Jean-Marc Thommen einer inneren Melodie, „einem intuitiven Prozess" zu folgen scheint, den er bisher in wunderbaren Linien wie die Koloraturen einer Arie mit Drehungen und Wendungen wiedergab, präsentiert er nun komplexere Kompositionen, die konzentriert in der Form sind und mit ihrer Farbigkeit einen starken Eindruck machen. Seine auffälligen Collagen, in denen er verschiedene Materialen nicht übereinander klebt, sondern als Intarsienarbeit fast unscheinbar zu einem großen Ganzen zusammenfügt, zeugen von seiner Leidenschaft für eine gewisse Strenge der Form, bei der die Spontaneität einen großen Platz einnimmt – „wie eine allerletzte Grenze". „Dabei steht der Strich am Anfang und entscheidet die folgenden Manipulationen", so beschreibt er selbst sein aktuelles Werk.

Frédéric Prat findet mit energischem Strich und kräftigen Farben zu einem noch schnörkelloseren Stil als vorher. Alles Überflüssige ist verschwunden, und doch wirken seine abstrakten Formen, die sich nur auf sich selbst beziehen, verspielt und leicht. „Solide Farben, formlose Formen … rohe Malerei … von der Bedeutsamkeit befreit, kann sie endlich SEIN", so formuliert es Elsa Lopez. „In extremis", so heißt die Ausstellung, was für die Künstler bedeutet, das Äußerste zu wagen, mutig an die Grenzen zu gehen und darüber hinaus den starken Impuls der persönlichen Freiheit zu spüren und diese grafisch in Bilder umzusetzen. Die kubistischen Collagen von Braque und Picasso kommen dem Betrachter dabei in den Sinn, die vor 100 Jahren den Anfang dieser Kunst bildeten.

Die Galeristin freut sich, dass sie nach drei Monaten die Galerieräume wieder einem kleinen Publikum öffnen darf und die geplante Ausstellung zeigen kann. „Endlich wieder Kunst, es tut gut, schöne Sachen zu sehen." Sie vertritt als einzige Galeristin in Deutschland die Künstler Prat und Thommen, „meine Künstler", wie sie sie liebevoll nennt. Die Ausstellung kann bis zum 22. April besucht werden, um Terminabsprache unter der Telefonnummer 06174-221750 oder per E-Mail an info@galerie-uhn.de wird gebeten.

Die ursprünglich für Januar geplante Ausstellung mit Arbeiten der beiden koreanischen Künstlerinnen Hyesook Yoo und Soo Kyoung wird nach momentanem Stand der Dinge vom 4. Juni bis zum 16. Juli stattfinden.

Wendiges Fahrzeug für Betriebshof

Der Betriebshof hat jüngst mit einem neuen kompakten und wendigen 7,5 Tonner von Iveco eine Bereicherung für den Fuhrpark der Stadt Königstein erhalten, der viele Arbeiten leichter macht.

Zu den wichtigsten Kaufkriterien zählte, dass das Fahrzeug durch den dunklen Bogen der Burgruine Königstein passt, eine Druckluftanlage für den Anhänger vorhanden ist und 2,4 Tonnen Gewicht zugeladen werden können. Die Mitarbeiter benötigen keine spezielle Fahrerlaubnis, Führerscheinklasse Alt 3 reicht aus.

Auf dem Foto freuen sich die Mitarbeiter der Grünkolonne II mit dem nötigen Sicherheitsabstand über das neue Fahrzeug: Von links unten: Sascha Kessler, Sven Steckel, Michael Makel und der stellvertretende Betriebshofleiter Steffen Haas. Von links oben: Kolonnenführer Paulino Goncalves und Florian Hedwig

Foto: Stadt Königstein

Neueste Infos des Heimatvereins

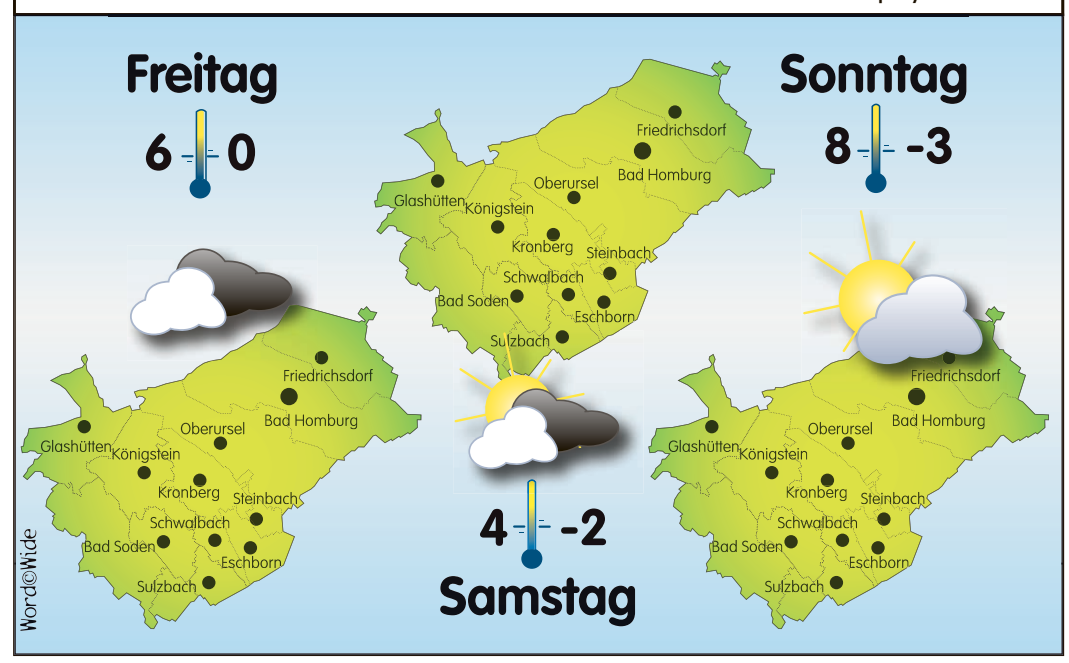
Mit einem Betrag von 1.340 Euro beteiligte sich der Heimatverein-Falkenstein an der Sanierung der Treppe an der Burgruine Falkenstein (wir berichteten), die nunmehr wieder begehbar ist. Ein Geländer soll nicht angebracht werden, weil das Gelände oberhalb der Treppe laut der Vorsitzenden des Heimatvereins, Evi Dorn, „nicht trittsicher ist, da dort unterschiedliche Felsstufen um den Grundriss des ehemaligen Turmes führen“ und es solle von unten nicht der Eindruck einer sorglosen Sicherheit entstehen. Trotzdem lohne es sich, die Treppe hochzugehen und sich das dicke Mauerwerk anzuschauen. Das Foto zeigt Mitglieder des Heimtavereins gemeinsam mit Landrat Ulrich Krebs und Bürgermeister Leonhard Helm. Ein kleiner Pfad führt dann hinüber zum Dettweiler Tempel, der nur von gut zu Fuß gehenden Personen benutzt werden sollte. 2020 hatte der Heimatverein den Dettweiler Tempel neu streichen lassen, die Firma Martens stellte ein neues Schild her, nachdem das alte von Schmierereien verunstaltet worden war. Der Bauhof der Stadt Königstein legte die Treppenstufen an und befüllte sie mit Taunuskies.

Sobald es wieder möglich ist, wird Hermann Groß Führungen in Falkenstein anbieten. Er hatte sich vor vielen Jahren für die besagte Treppe eingesetzt, die nach Stürmen und Regenschauern zerstört und nun in stabiler Art wieder am gleichen Standort zu finden ist.

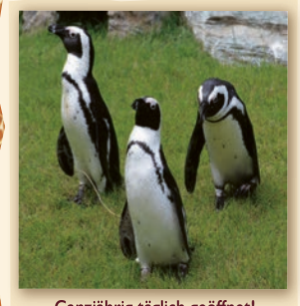
„Sicher ist es bereits aufgefallen, dass die Blumenkübel (Falkensteiner Straße) frisch bepflanzt worden sind und der Hang am Ehrenmal das Ortsbild verschönert“, stellt Dorn heraus. Der Heimatverein-Falkenstein werde auch 2021 einige Verschönerungen vornehmen, man könne sich beispielsweise auf weitere Weihnachtssterne im Ort freuen. Mit all diesen guten Nachrichten und den besten Glückwünschen bereicherte der Heimatverein-Falkenstein auch den 80. Geburtstag seines ehemaligen Vorsitzenden Peter Majer-Leonhard, der noch immer im Vorstand tätig ist. **Foto: privat**

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Henke-Physio®
Das Zentrum für Physiotherapie und Osteopathie in Königstein
Limburger Straße 3
61462 Königstein
Tel: 06174-963938
info@henke-physio.de
www.henke-physio.de



OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
mini Lernkreis Nachhilfe seit 1974
Wir beraten Sie gerne!

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

www.taunus-nachrichten.de

positiv-MAGAZIN
– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

2.49
Zarte Kalbsrückensteaks
100 g

Wir haben für Sie
bis 21 Uhr
geöffnet!

EDEKA Nolte
Limburger Str. 48

Ihr Einkaufsparadies in Königstein!

GENUSSREIF
1.49
EDEKA Mangos
aus Peru, Klasse I, Stück

BIO
1.39
Arla Kaergården
verschiedene Sorten, 250 g (100 g = € 0,56) auch Bio 200 g (100 g = € 0,70), Becher

1.33
Original Wagner Steinofen Pizza, Flammkuchen, Pizzies oder Piccolinis verschiedene Sorten, z. B. Pizza Salami 320 g (1 kg = € 4,16), tiefgefrefroren, Packung

1.99
Dr. Oetker Vitalis Müsli
verschiedene Sorten, z. B. Schokomüsli, 600 g (1 kg = € 3,32), Packung

1.79
Bonne Maman Konfitüre, Gelee 370 g (1 kg = € 4,84) oder Intense 235 g (100 g = € 0,76), verschiedene Sorten, Glas

8.99
Dallmayr Kaffee Crema d'Oro
verschiedene Sorten, Crema prodomo 1 kg oder Bio Fairtrade Gran Verde 750 g (1 kg = € 11,99), ganze Bohnen, Packung

5.49
Selters Mineralwasser
verschiedene Sorten, Kiste mit 12 x 1-L-PET-Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand (1 L = € 0,46)

8.49
Bitburger Premium Pils Stubbi, Radler Stubbi und weitere Sorten, Kiste mit 20 x 0,33-L-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand (1 L = € 1,29)

3.79
Mumm Sekt
verschiedene Sorten, auch alkoholfrei 0,75-L-Flasche (1 L = € 5,05)

6.99
Groebe Fritzanto Perlwein trocken
0,75-L-Flasche (1 L = € 9,32)

Angebote gültig von Donnerstag, 18.03. bis Samstag, 20.03.2021
Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden

Wir ♥ Lebensmittel.
ICT WERBEAGENTUR
EDEKA Südwest